

Wo Innovation und Technik
die berufliche Praxis prägen

2018



Berufliches Weiterbildungsprogramm für die Bauwirtschaft

Ausbildungszentrum



Bau Saar



Mein Handwerk. Meine Kasse.

*Einfach
praktischer.*



Die IKK Südwest und das Handwerk –
starke Partner mit Tradition.
Jetzt gleich wechseln!
Mehr Infos auf www.ikk-suedwest.de

 **IKK Südwest**

Allgemeine Informationen	6
NEU: KdW – Kompetenz durch Weiterbildung	7
Qualifizieren Sie sich „Meisterhaft“!	8
Anfahrtskizze - Der Weg zu uns	10
Allgemeine Vertragsbedingungen	11

Fortbildung mit qualifizierendem Abschluss

	Aufstiegsfortbildung - Karriere mit System	13
1718-QA 01	Vorarbeiter/in im Hochbau/Bauen im Bestand	15
1718-QA 01	Vorarbeiter/in im Tiefbau/Erd-, Straßen- u. Kanalbau	15
1718-QA 02	NEU: Vorarbeiter/in im Hochbau – Ausbau und Fassade.....	17
1718-QA 03	NEU: Vorarbeiter/in im im Holzbau / Bauen im Bestand	19
1718-QA 04	Werkpolier im Hochbau / Bauen im Bestand	21
1718-QA 05	Geprüfte/r Polierin im Hochbau / Bauen im Bestand	23
1718-QA 05	Geprüfte/r Polierin im Tiefbau / Erd-, Straßen- u. Kanalbau	23
1718-QA 06	Vorbereitungslehrgang für ANFÄNGER zum „Geprüften Bagger- Laderfahrer“	24
1718-QA 07	Vorbereitungslehrg. f. FORTGESCHRITTENE zum „Geprüften Bagger- Laderfahrer“	25
1718-QA 08	Herstellen von Abdichtungen aus KMB auf Basis DIN 18195	27

Beton/Betoninstandsetzung

1718-BE 01	Betoninstandsetzung für Baustellenführungspersonal	28
1718-BE 02/03	SIVV Weiterbildung nach der novellierten DAfStb-Richtlinie.....	29
1718-BE 04	Grundlagen der Injektionstechnik.....	31
1718-BE 07	SIVV Kunststoffe und Mischungen fachgerecht anwenden	33

Energieeffizientes Bauen / Gebäudemodernisierung

1718-EG 01/02	GW129/S129-Schulung – Sicherheit bei Bauarbeiten im Ber. von Versorgungsleitungen.....	34
1718-EG 03	Innendämmung.....	35
1718-EG 04	Schimmel und Salpeter – Feuchte Keller, nasse Wände.....	36
1718-EG 05/06	Sanieren im Bestand – Verarbeitung von modernen Lehmbaustoffen Mod.1 / Mod.2.....	37
1718-EG 07	Baubiologie & Umweltechnik – Neu- und Altbau mit Naturbaustoffen	38
1718-EG 08	BNBau – Bauwerksmodernisierer für Fachkräfte.....	39
1718-EG 09	BNBau – Bauwerksmodernisierer für Unternehmer und Führungskräfte	40
1718-EG 10	Weiterbildung „Gebäudeenergieberater/- in (HWK)“	41

Umwelttechnik/Arbeitsschutz/Gesundheitsschutz

1718-SU 01/02	Erwerb der Sachk. für ASI-Arb. an Asbestzementprod. nach TRGS 519, Anlage 4C.....	42
1718-SU 03/04	Fortbildungslehrgang für Sachkundige nach TRGS 519, Anlage 5.....	43
1718-SU 5/7/9/11	Erste-Hilfe-Grundkurs (EH-G)	44
1718-SU 6/8/10/12	Erste-Hilfe-Fortbildung (EH-F)	45
1718-SU 13	Künstl. Mineralfasern – alte Mineralwollen Fachkundelehrg. nach TRGS 521.....	46
1718-SU 14	Intensivschulung zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen	47
1718-SU 15	NEU: DAS COACHING - IKK Rückenfit am Arbeitsplatz.....	48
1718-SU 16	Umgang mit Aushub und Abbruchmassen bei Baumaßnahmen.....	49
1718-SU 17	NEU: Fachkundeseminar ABS-Systeme montieren und warten!	50
1718-SU 18	NEU: PSA Sachkunde-Lehrgang gemäß DGUV 312-906.....	51
1718-SU 19	NEU: PSAgA Anwender-Schulung gemäß DGUV Regel 112-198.....	52

Technische Weiterbildung

5

1718-TW 01	Vom Helfer zum Gesellen – Qual. vom Helfer z. Beton- u. Stahlbetonbauer-Gesellen	53
1718-TW 02	Vom Helfer zum Gesellen – Qual. vom Helfer zum Fliesen-,Pl.- u. Mosaikl.-Gesellen	54
1718-TW 03	Vom Helfer zum Gesellen – Qualifizierung vom Helfer zum Maurer-Gesellen	55
1718-TW 04	Vom Helfer zum Gesellen – Qualifizierung vom Helfer zum Straßenbauer-Gesellen	56
1718-TW 05	Vom Helfer zum Gesellen – Qualifizierung vom Helfer zum Stuckateur-Gesellen	57
1718-TW 06	Vom Helfer zum Gesellen – Qualifizierung vom Helfer zum Zimmerer-Gesellen	58
1718-TW 07	Fundamenterder nach DIN 18014 – technisch und rechtlich korrekt ausgeführt	59
1718-TW 08	Schalungstechnik für die praktische Anwendung.....	60
1718-TW 09	AUFBAULEHRGANG f. d. techn. Fachp. im Rohrleitungsbau/Rohrnetzbetrieb 2018.....	61
1718-TW 10	NEU: Bestandserfassung - Bestandsgebäude richtig aufmessen	62
1718-TW 11	Erstellen von Ziermauerwerken, Rund- und Segmentbögen	63
1718-TW 12	Motorsägen-Führerschein (GUV-I 8624).....	64
1718-TW 13	Sicherer Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen u. ausgewählten Arbeitsmitteln	65
1718-TW 14	Stucklehrgang Modul I "Grundtechniken Stuckarbeiten"	66
1718-TW 15	Schnitttechnik für Fliesenleger	67
1718-TW 16	Bautachymeter – Innovative Vermessungstechnik für den Hochbau	68
1718-TW 17/18	Praktische Weiterbildung im Ausbau für Zimmerer: Schiften	69
1718-TW 19	Tiefbau – Kanalsanierungsverfahren für Praktiker.....	70
1718-TW 21/22	Herstellen von Flächen aus Natursteinpflaster – Termin 1	71
1718-TW 23/24	Herstellen von Flächen aus Natursteinpflaster – Termin 2	71
1718-TW 25	Bautechnik für kaufm. Auszubildende Ausbau.....	72
1718-TW 26	Bautechnik für kaufm. Auszubildende Hochbau.....	72
1718-TW 27	Bautechnik für kaufm. Auszubildende Tiefbau	72

Baubetriebswirtschaft / Bau- und Arbeitsrecht

6

1718-AR 01	Vergütung, Nachträge und Zahlung nach BGB und VOB/B	73
1718-AR 02	Abrechnung, Sicherheiten, Zahlung und Forderungsverfolgung	74
1718-AR 03	Mängelrechte und Abnahmeprobleme	75
1718-AR 04	Rechtliche Probleme der Bauwerksmodernisierung (Bauen im Bestand)	76
1718-AR 05	KOMPAKTKURS: Arbeitsrecht in der baubetrieblichen Praxis	77
1718-AR 06/07	Update Arbeitsrecht – Modul I + II – Was Arbeitgeber unbedingt wissen sollten!	78
1718-AR 08	NEU: Abn. u. Bedenkenanmeldung im Werkvertragsrecht – Neuregelungen des BGB..	79
1718-AR 09	NEU: Ärger und Mängel beim Hausbau – Häufige Fehler erkennen und vermeiden.....	80
1718-AR 10	NEU: Barrierefreies Bauen nach DIN EN 18040.....	81

Unternehmens-, Arbeits- und Führungstechniken

7

1718-FT 01	NEU: Kommunikation und Körpersprache in der Ausbildung.....	82
1718-FT 02	NEU: Gelingende Kommunikation in der Ausbildung und im Team	83
1718-FT 03	NEU: Pädagogischer Werkzeugkasten für Einsteiger	84
1718-FT 04	NEU: PowerPoint-Präsentationen einprägsam gestalten	85
1718-FT 05	NEU: Konfliktmanagement & Pädagogisches Führen	86
1718-FT 06	NEU: Wie bereiten wir uns auf die (Arbeits)Welt X.0 von morgen vor?	87
1718-FT 07/08	MS Word® 2010/2013 – Der perfekte Werbetbrief.....	88
1718-FT 09/10	MS Excel® – Kalkulation im Rechnungswesen voll im Griff.....	89
1718-FT 11/12	Korrespondenz voll im Griff.....	90
1718-FT 13/14	Facebook-Marketing KOMPAKT	91
1718-FT 15/16	E-Mail-Marketing KOMPAKT.....	92

7	1718-FT 17/18	NEU: Chefsache! Grundlagenseminar – Führungspraxis für Poliere und Vorarbeiter93
	1718-FT 19/20	NEU: Gewusst wie! Professionell kommunizieren an der Baustelle94

Produktseminar

8	1718-PS 01	BISOTHERM: Fachger. Einbau v, Schornsteinen im Neubau und i.d. Sanierung95
	1718-PS 02	BISOTHERM: DIN 4109 Schallschutz im Mauerwerksbau96
	1718-PS 03	VELUX: Montagetraining Dachfenster, Rollläden, Innenfutter (T22).....97
	1718-PS 04	VELUX: VELUX ACTIVE und Servicelösungen für ältere Fenstertypen (NV1)99
	1718-PS 05	TRIFLEX: Wirtschaftliche und sichere Lösungen durch Flüssigabdichtungen100
	1718-PS 07	PCI: Modul1: Sanieren, Renovieren, Modernisieren.....101
	1718-PS 07	PCI: Modul 2: Balkone, Terrassen, Fassaden.....101
	1718-PS 06	REMMERS: Bauwerksabdichtung und -instandsetzung Energetische Instandsetzung, Betonsanierung, Bodenbeschichtung103
	1718-PS 08	SOPRO: Großformatige Platten I – Grundlagenseminar104
1718-PS 09	SOPRO-PROFIRUNDE: Neuheiten 2018. Neue Abdichtungsnormen DIN 18531-35. ...105	

9	Praktika	
	1718-PR 01/02	Ausbildungspraktikum für Bauzeichner/-innen (Termin 1+2)..... 106

10	Sonderthemen	
	1718-ST 01	BKrFQG Modul I – Berufskraftfahrer: (Soz.) Vorschriften für den Güterverkehr 107
	1718-ST 02	BKrFQG Modul II – Berufskraftfahrer: Schaltstelle Fahrer, Dienstleister, Imageträger 108
	1718-ST 03	Geprüfter Turmdrehkranführer für Fortgeschrittene109

11	Seminare des Arbeitgeberverbandes der Bauwirtschaft des Saarlandes	
	NEU: VOB-Grundkurs110	
	NEU: Ausweichen ist nicht möglich: Das neue Bauvertragsrecht !.....111	
	Baurechtspraxis und Schriftverkehr für Bauleiter.....112	
	OHNE MOOS NIX LOS! - Vorausschauende Liquiditäts- und Finanzplanung in der baubetr. Praxis.....113	
	Steuerliche, rechtliche und betriebswirtschaftliche Hinweise zum Jahresende 2017/2018.....114	
	NEU: Das neue Anordnungsrecht und die Vergütungsfolgen nach BGB.....115	
	Meisterhaft-Tag 2018.....117	
	Bauprojekte in Frankreich erfolgreich und rechtssicher meistern.....118	
	NEU: Kalkulationsgrundl., Nachtragskalk. u. Nachtragsprüfung (§§ 2 u.6 VOB/B sowie § 650c BGB.....119	
	NEU: Das digitale Büro Digitalisierung und Veränderung der Geschäftsprozesse120	
	Forderungen aus Beh. und Bauablaufstörungen richtig dokumentieren, aufbereiten u. verh./durchsetzen.121	
	Workshop "Gefährdungsbeurteilung im Baubetrieb"122	
	NEU: Restfinanzierung durch Mängelrügen – Umgang mit unsinnigen u. „vorgeschobenen“ Mängelrügen ...123	
	VOB/B - Das VOB-Seminar von Technikern für Techniker!.....124	
	NEU: Bauprojekte erfolgreich verhandeln125	
NEU: IT-Sicherheit und Datenschutz.....126		

Anmeldeformular allgemein 127
Allgemeine Teilnahme- und Zahlungsbedingungen 128
Anmeldeformular für den Vorarbeiter bzw. Polierlehrgang 129
Allgemeine Teilnahme- und Zahlungsbedingungen 130

Weiterbildung mit der „Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH“

Lebenslanges Lernen

In der heutigen schnelllebigen Zeit, in der technische Entwicklungen, berufliche Anforderungen und allgemeine Lebensbedingungen einem stetigen Wandel unterworfen sind, erweist sich eine gute Weiterbildung als notwendiger denn je. Dabei handelt es sich um zusätzliche Kenntnisse und Fertigkeiten, die sicher nicht ausreichend bei der Erstausbildung erlernt werden können.

- Weiterbildung ist nicht nur die Wiederaufnahme organisierten Lernens nach Abschluss einer Ausbildung, sie ist auch ein ständiger Selbstlernprozess.
- Weiterbildung richtet sich nicht nur auf Fachkompetenz aus, sie muss besonders der Flexibilität und Kreativität der Mitarbeiter dienen.
- Weiterbildung produziert einen qualifizierten und motivierten Arbeitnehmer, welcher für den Arbeitgeber ein ständiger Garant für eine nachhaltige sowie positive Auftragsentwicklung darstellt.

Weiterbildungsangebot

In Lehrgängen, Seminaren, Vorträgen und Unterweisungen bietet das bauwirtschaftliche Berufs-

förderungswerk ein vielseitiges Angebot. Die Grobeinteilung schlüsselt sich wie folgt auf:

- Fortbildung mit qualifizierendem Abschluss
- Beton/Betoninstandsetzung
- Instandhaltung, Sanierung, Umwelttechnik, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Technische Weiterbildung
- Praktische Weiterbildung
- Baubetriebswirtschaft und Arbeitsrecht
- Unternehmens-, Arbeits und Führungstechniken
- Praktika
- Produktseminare
- Sonderthemen

Qualität

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH hat seit dem 01. Mai 1991 und 1. Juni 1994 nach dem saarländischen Weiterbildungs- und Bildungsfreistellungsgesetz (SWBG) die staatliche Anerkennung als Einrichtung der beruflichen Weiterbildung.

Ab 01. Januar 2013 sind wir nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Die Konzeption des Weiterbildungsangebotes orientiert sich an den gegenwärtigen und zukünftigen Entwicklungen der Bauwirtschaft. Das Ziel ist es, den Erwartungen der Kunden in jeder Hinsicht zu entsprechen.

- Die Schulungsmaßnahmen werden von qualifizierten Fachleuten durchgeführt. Neben den hauptamtlichen Fachkräften des Ausbildungszentrums AGV Bau Saar sorgen Experten und Dozenten aus der Bauwirtschaft und des AGV Bau Saar für eine praxisorientierte Unterweisung
- Die Infrastruktur im Ausbildungszentrum AGV Bau Saar bietet ideale Voraussetzungen, um Weiterbildung attraktiv zu gestalten. Modern ausgestattete Seminar- und Schulungsräume, Werkhallen für die praktische Weiterbildung, Gästehaus mit Einzel- und Doppelzimmern, Speiseraum und Freizeiteinrichtungen werden im Rahmen der Weiterbildung vorgehalten.

Auskunft und Information

Ausbildungszentrum
AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken

Telefon: 06 81 - 98 90 60
Fax: 06 81 - 98 90 660
Mail: info@abz-bau-saar.de
Internet: www.abz-bau-saar.de

Geschäftsführung:
Claus Weyers
Dipl.-Ing. Markus Pirron

Hinweis:

Um den Lesefluss zu erleichtern beschränken wir uns bei den Berufsbezeichnungen in dieser Broschüre auf die männliche Form.

Wir betonen ausdrücklich, dass uns weibliche Teilnehmerinnen gleichermaßen willkommen sind.

IMPRESSUM

Herausg.: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 und 4-5, 66121 Saarbrücken
Telefon 0681 – 98906-0

V.i.S.d.P.: Dipl.-Ing. Markus Pirron - Geschäftsführer,
Claus Weyers - Geschäftsführer

Redaktion: Sandra Kranzendorf,
Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH,
Kirsten Schilt, AGV Bau Saar

Satz: kmk kreuter marketingkommunikation UG
(haftungsbeschr.)

Fotos, soweit nicht anders ausgewiesen, © Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH, Michael Detemple und Wolfgang Staudt.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

KdW-Förderung nun auch für Seminare des AGV Bau Saar und seines Ausbildungszentrums



- 50 % Zuschuss zu den Weiterbildungskosten Ihrer Beschäftigten
- Bis zu 2.000 € pro Beschäftigten und Maßnahme
- Einfaches Verfahren, umfangreiche Hilfe bei der Antragstellung
- Schon ab 200 € Seminargebühren (netto)

In unserer schnelllebigen Zeit verändern sich ständig technische und kaufmännische Abläufe und Verfahren. Neue Normen und Gesetze, neue Anwendungsverfahren und Richtlinien treten in Kraft. Ihre Mitarbeiter und Sie können diese neuen Sachverhalte aber nur anwenden, wenn sie diese auch erlernt haben. In der Regel setzt dies nach der Erstausbildung auch den Besuch von berufsbezogenen Weiterbildungsveranstaltungen voraus. Für Sie als Unternehmer gilt es, Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem aktuellen Wissensstand zu halten. Nur so sind Sie in der Lage, Ihre Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

Der AGV Bau Saar und sein Ausbildungszentrum stehen Ihnen hier mit ihrem umfangreichen Aus- und Weiterbildungsprogramm seit Jahren zur Seite.

Aus- und Weiterbildung sind aber immer auch mit Zeit und Kosten verbunden. Um Sie als Mitgliedsbetrieb zu entlasten, ist es dem AGV Bau Saar nun gelungen, die Richtlinien im Rahmen der EU-weiten kdW (Kompetenz durch Weiterbildung)-Förderung anpassen zu lassen, so dass Sie als KMU für jedes Seminar ab einer Nettoteilnehmergebühr von 200,- Euro 50 % Zuschuss pro Teilnehmer erhalten und zwar bis zu 2.000,- € pro Beschäftigten und Maßnahme.

Weiterhin ist es gelungen, die Förderfähigkeit der Seminare des AGV Bau Saar und seines Ausbildungszentrum zu erhalten. Das Programm **Kompetenz durch Weiterbildung** wird im Übrigen durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr des Saarlandes sowie den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Das bedeutet konkret für Sie:

Ab dem kommenden Winterhalbjahr können Sie – nach Registrierung bei der kdW und Nachweis der KMU-Kriterien – ihre Förderanträge schnell und einfach vor jedem Seminar einreichen und erhalten

nach dem Seminar 50 % der Teilnehmergebühren zurückerstattet.

Der Antragstellung über die FITT GmbH ist ein Registrierungsverfahren vorgeschaltet. Im Registrierungsverfahren wird die KMU-Eigenschaft des an einer Förderung interessierten Unternehmens festgestellt.

Für weitere Fragen wenden Sie sich an:

Geschäftsstelle des AGV Bau Saar,
Frau Kirsten Schilt
Tel. 0681 3892534
k.schilt@bau-saar.de



Spezifische Informationen für das Bauhandwerk

Qualifizieren Sie sich „Meisterhaft“!

Als Antwort des Deutschen Baugewerbes auf die dramatische Verschärfung des Wettbewerbs infolge der Novellierung der Handwerksordnung und die damit verbundene Herabsetzung des Meistertitels, der EU-Osterweiterung und der verstärkten Billigkonkurrenz startete der AGV Bau Saar am 1. September 2005 eine groß angelegte Qualifizierungs-offensive.

„Meisterhaft“ ist nicht nur eine Marketing- und PR-Kampagne, sondern eine auf Nachhaltigkeit aufgebaute Qualifizierungsmaßnahme für Mitglieder des AGV Bau Saar. „Meisterhaft“ ist demzufolge eine breit angelegte Qualitätsoffensive, die über die qualitativen Leistungen eines jeden einzelnen Betriebes Auskunft gibt. Das Rating orientiert sich an den Klassifizierungsmerkmalen für Hotels und dem dort üblichen „Sterne-System“.

Achten Sie bei den Seminaren in dieser Broschüre auf das „Meisterhaft“-Logo. Wir informieren Sie über die Kategorie, die Punktezahl sowie den Fachbereich. Selbstverständlich können Sie auch als 3- oder 4-Sterne-Betrieb an den Seminaren der höheren Kategorie teilnehmen und somit Punkte für ihren Bereich oder ggf. eine Höherqualifizierung erwerben.

Bei Rückfragen

wenden Sie sich bitte

an: Frau Kirsten Schilt,

Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder per

Mail an: k.schilt@bau-saar.de

PCI Pecimor[®] 2K/PCI Barraseal[®] Turbo

Die universellen Bauwerksabdichter

Schnell, sicher und immer normgerecht

Egal ob Sie erdberührte Bauteile gegen Bodenfeuchtigkeit oder aufstauendes Sickerwasser abdichten müssen, mit der Bitumen-Dickbeschichtung PCI Pecimor[®] 2K und der flexiblen Dichtschlämme PCI Barraseal[®] Turbo bietet Ihnen PCI zwei vollwertige und ausführungssichere Bauwerksabdichtungen. Ihr zusätzlicher Vorteil bei PCI Barraseal[®] Turbo: Detailarbeiten, wie z. B. die Zwischenabdichtungen an Fundamenten, Spritzwasserzonen und Übergängen zu Lichtschächten, gelingen einfach perfekt.



Sie müssen eine alte, schadhafte Bauwerksabdichtung sanieren? In unserem **Technik-Chat** erfahren Sie, wie es geht. Mehr Infos unter www.pci-augsburg.de

Die Meisterhaft-Klassen

Das 3-stufige Qualifizierungssystem gliedert sich wie folgt:



3-Sterne-Betrieb

Voraussetzung ist der Abschluss des Unternehmers oder Betriebsleiters als Meister oder Ingenieur oder eine vergleichbare Qualifikation, die entsprechende Eintragung in die Handwerksrolle und die Mitgliedschaft im AGV Bau Saar. Zum Erhalt der 3-Sterne-Klassifizierung ist die Teilnahme an zertifizierten Veranstaltungen und/oder Seminaren des AGV Bau Saar, seinen Innungen und Fachgruppen oder seines Ausbildungszentrums erforderlich. Nach gesonderter Prüfung werden auch Veranstaltungen auf Bundesebene bzw. zertifizierte Herstellerseminare anerkannt.

Innerhalb von 2 Jahren sind 200 „3-Sterne-Punkte“ zu erwerben.



Der 4-Sterne-Betrieb

erfüllt zunächst die Voraussetzungen, die an einen 3-Sterne-Betrieb gestellt werden. Darüber hinaus bildet er sich in den Bereichen Arbeitstechnik/Verarbeitung, Sicherheit/Umwelt, Unternehmensführung/Recht und Unternehmensführung/Marketing weiter. Aus mindestens 2 Bereichen sind 4 Nachweise über Ganztagesseminare zu erbringen.

Zusätzlich zu den 200 „3-Sterne-Punkten“ sind hier 400 „4-Sterne-Punkte“ zu erwerben.



Der 5-Sterne-Betrieb

erfüllt die Voraussetzungen des 3- und 4-Sterne-Betriebes. Darüber hinaus sind Nachweise in den Bereichen Technik/Sicherheit/Umwelt sowie Unternehmensführung zu erbringen. Im technischen Bereich werden z.B. Fremdüberwachungen durch eine Güte-/Qualitätsgemeinschaft, die Bestellung zum Sachverständigen (ÖBv) oder die Fortbildung zum Staatlich geprüften Gebäudeenergieberater anerkannt. Im betriebswirtschaftlichen Bereich findet z.B. der Betriebswirt des Handwerks, eine zusätzliche Meisterqualifizierung, ein zusätzlicher Meister oder auch ein qualifiziertes Bankrating Anerkennung. EMAS, DIN ISO 9001 und 14001 werden mit 1.500 Punkten anerkannt.

Zusätzlich zu den 200 „3-Sterne-Punkten“ und den 400 „4-Sterne-Punkten“ sind insgesamt 1.500 Punkte innerhalb von zwei Jahren zu erwerben.



Meisterhaft!

Sicher bauen! Sicher fühlen!

Das Siegel für Qualität und Zuverlässigkeit am Bau

Betriebe mit diesem Siegel haben garantiert eine Meister- oder meisteradäquate Qualifizierung und sind Mitglied in der Innung!

Sie beschäftigen qualifizierte Mitarbeiter und bilden sich ständig weiter!



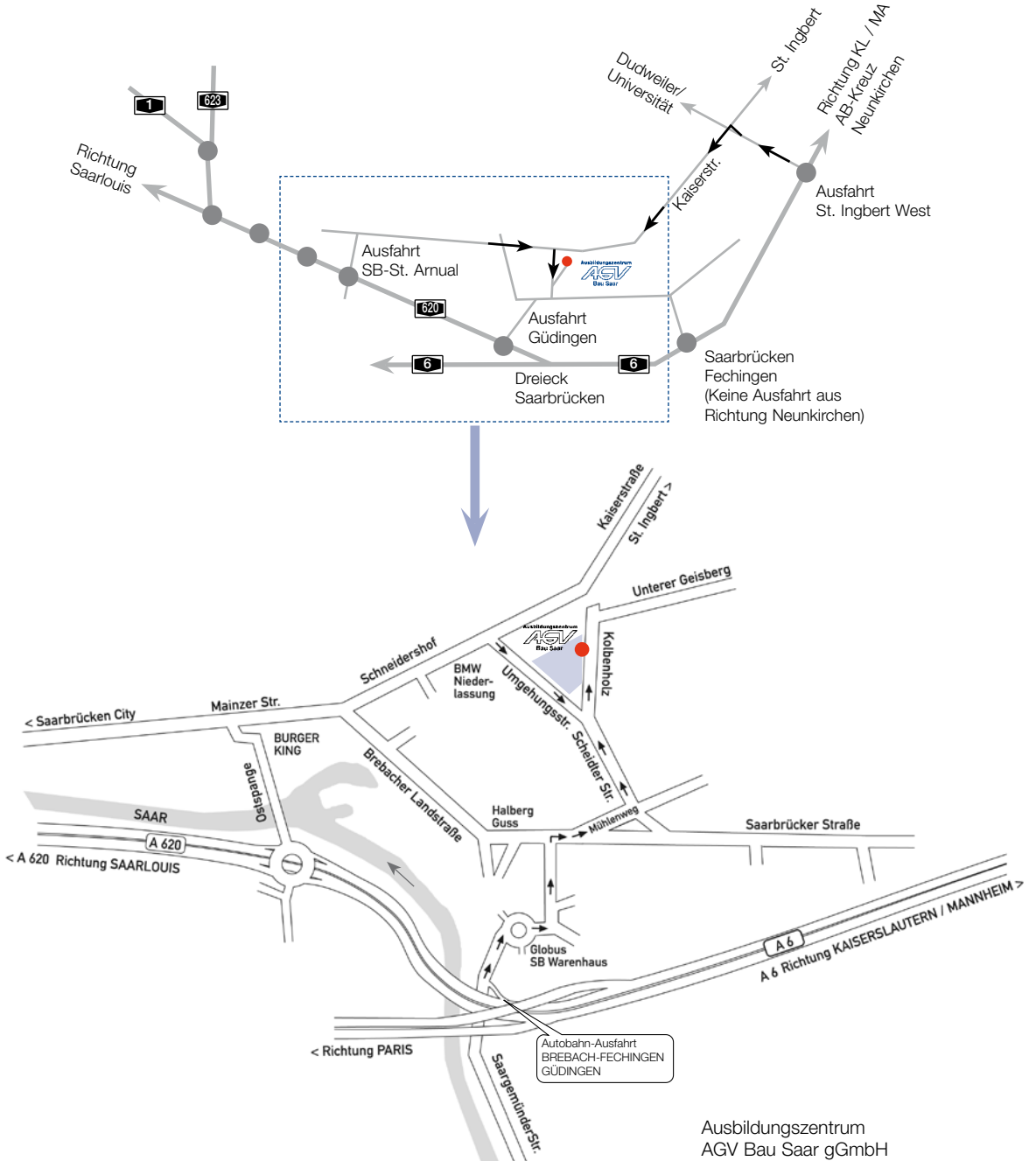
www.meisterhaftbauen-saar.de



Der Weg zu uns



Berufliches Weiterbildungsprogramm Bau Saar 2018



Ausbildungszentrum
AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken

Telefon: 06 81 - 98 90 60
Fax: 06 81 - 98 90 660
Mail: info@abz-bau-saar.de
Internet: www.abz-bau-saar.de

Anmeldung

Anmeldeformular auf Seite 127 (für Vorarbeiter- bzw. Polier- lehrgang auf S. 129).

Die Anmeldung muss schriftlich unter Angabe des Namens, der Wohnanschrift, der genauen Lehrgangsbezeichnung mit beigefügtem Anmeldeformular erfolgen. Die Anmeldung wird in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Es gelten die Gebühren zum Beginnzeitpunkt des Lehrgangs. Telefonische Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn eine schriftliche Anmeldung nachträglich erfolgt.

Mit der Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an.

Mit der Anmeldung sind die "Allgemeinen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen" (auf S. 128/130 in dieser Broschüre) Vertragsbestandteil:

Bitte senden Sie die Anmeldung an:

Ausbildungszentrum
AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken
Telefon: 06 81 - 98 90 60
Fax: 06 81 - 98 90 660

Zahlungsbedingungen

Zahlung erfolgt nach Rechnungsstellung innerhalb 8 Tagen, unabhängig von Leistungen Dritter (z.B. Agentur für Arbeit), an folgende Bankverbindung:

Bank1Saar

BLZ: 591 900 00

**Kto.-Nr.: 1 634 003, IBAN: DE28
5919 0000 0001 6340 03**

BIC: SABADE55

Rücktritt

Bei unerwarteter Verhinderung kann die Teilnahmeberechtigung wenn möglich jederzeit auf einen schriftlich zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen werden. Zusätzliche Kosten entstehen dadurch nicht. Vom Teilnahmevertrag kann bis vier Wochen vor



Seminarbeginn kostenlos zurückgetreten werden. Danach und bis zwei Wochen vor Seminarbeginn, wird bei Rücktritt durch den Kunden eine Ausfallbeteiligung in Höhe von 50% der Seminargebühr erhoben. Bei später eingehenden Absagen wird der volle Seminarpreis in Rechnung gestellt. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen und zur Wahrung der oben genannten Frist ist jeweils der Zeitpunkt des Eingangs des Schreibens beim Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH maßgeblich.

Durchführung

Die Lehrgänge können nur durchgeführt werden, wenn die erforderliche Teilnehmerzahl erreicht wird. Schadensansprüche an die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH sind bei Absage eines Lehrgangs ausgeschlossen. Bei Durchführung erfolgt immer eine schriftliche Einladung. Änderungen der Zahl der Unterrichtsstunden, der Unterrichtstermine und des Lehrplanes behält sich die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH vor. Bei Änderung wird sich das Ausbildungszentrum bemühen, die Belange der Teilnehmer zu berücksichtigen.

Die den Teilnehmern entgeltlich oder unentgeltlich ausgehändigten Vervielfältigungen oder Unterrichtsmittel sind nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Sie dürfen weder an Dritte weitergegeben, noch veröffentlicht werden.

Die Hausordnung der Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH ist Bestandteil der Teilnahmebedingungen. Der Lehrgangsteilnehmer erkennt diese an. Die Hausordnung ist im Schulungszentrum während der üblichen Geschäftszeiten einzusehen.

Das Ausbildungszentrum haftet bei Unfall im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Es haftet nicht bei Beschädigungen, Verlust und Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge.

Von diesen Teilnahmebedingungen abweichende mündliche Vereinbarungen bedürfen, um wirksam zu werden, der schriftlichen Bestätigung. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit nach den gesetzlichen Bestimmungen möglich, Saarbrücken.

Mobilität sichern!



Betonbauwerke der Verkehrsinfrastruktur instandsetzen, verstärken und schützen.

Der Sanierungsbedarf zur Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur ist gigantisch. Geprüfte und zugelassene Produktsysteme für die Sicherheit der Lebensadern der Volkswirtschaft kommen von StoCretec.

Beispielsweise statisch mitwirkender Betonersatz der Beanspruchbarkeitsklasse M3.

Bei allen Verarbeitungsmöglichkeiten sind die StoCretec M3-Mörtelsysteme die adäquate Wahl.

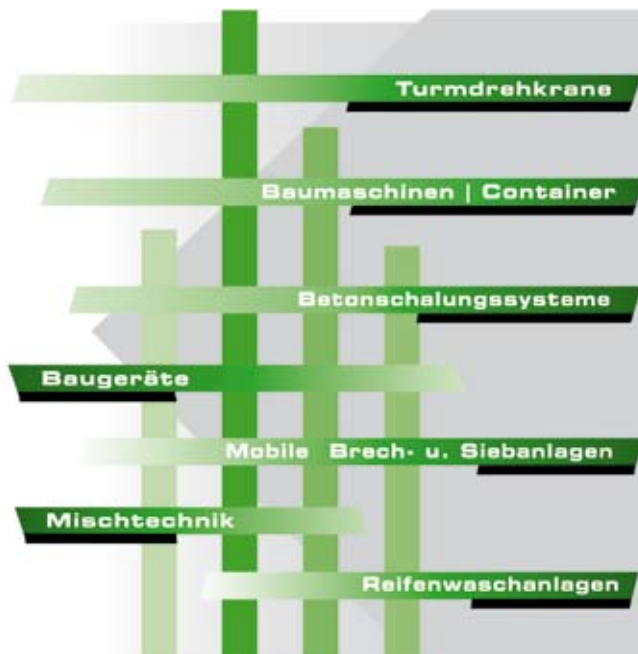
StoCretec – der kompetente Partner für Planer, Verarbeiter und Bauherren. Gerne beantworten wir Ihre Fragen.



StoCretec GmbH
Gutenbergstraße 6
D-65830 Kriftel
Telefon 06192 401-104
stocretec@sto.com
www.stocretec.de

sto

StoCretec



HSB

HANDELS- UND SERVICEGESELLSCHAFT FÜR BAUMASCHINEN MBH

HSB

LUX S.à.r.l.

HSB GMBH

Mathias-Erzberger-Str. 9-11
66806 Endorf
Tel. 0 68 31 / 85 67-0

NL Trier

Schweicher Straße 51
54338 Schweich-Issel
Tel. 0 65 02 / 75 20

HSB LUX S.à.r.l.

8, op der Tomm
L-5485 Wormeldange-Haut
Tel. (+352) 26 74 70 20

Premiumtechnik am Bau
Verkauf ♦ Vermietung ♦ Service

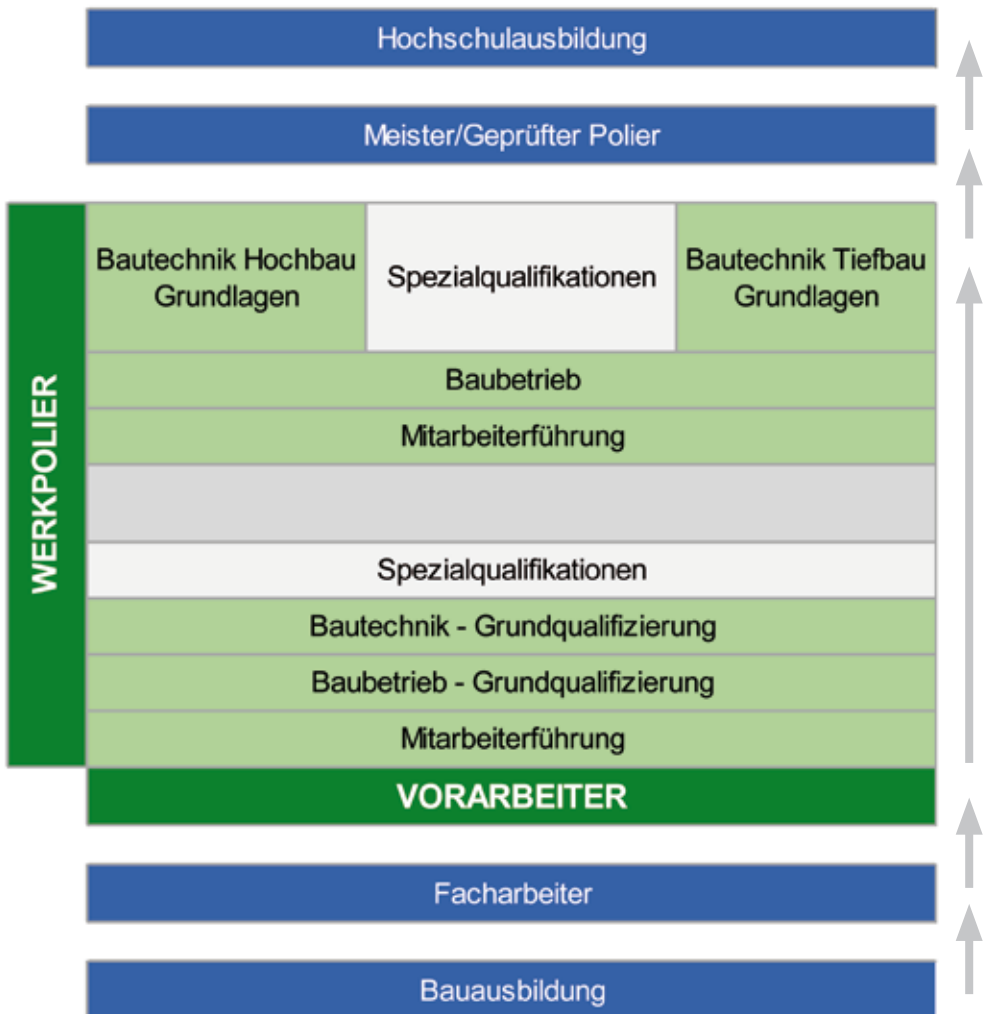
info@HSB-Baumaschinen.de
www.HSB-Baumaschinen.de

Aufstiegsfortbildung - KARRIERE MIT SYSTEM

Seit dem 01. Juli 2012 unterstützt die Aufstiegsfortbildung gut qualifizierte Fachkräfte dabei sich nach der Ausbildung durch Fortbildung beruflich weiter zu entwickeln. Erstmals wurde die Prüfungsordnung für den Vorarbeiter, den Werkpolier und den Geprüften Polier auf Basis der Vereinbarung der Tarifvertragsparteien bundeseinheitlich geregelt.

Die einzelnen Bestandteile der Aufstiegsfortbildung sind nun optimal aufeinander abgestimmt, da je nach Ausbildungsstufe die Lehrinhalte Baubetrieb, Bautechnik und Mitarbeiterführung unterschiedlich gewichtet werden. Für Mitarbeiter im Hoch- und Tiefbau, die über eine einschlägige Berufsausbildung und eine mehrjährige Berufspraxis verfügen, ist die Aufstiegsfortbildung der ideale Weg sich weiter zu entwickeln.

Mit dieser Aufstiegsfortbildung im Hoch- und Tiefbau tragen alle Betriebe, die die Entscheidung getroffen haben in Bildung zu investieren, dem Fachkräftemangel in der Bauwirtschaft entgegen.



KRUMME SACHEN? NICHT MIT UNS!



www.bomag.com

STONEGUARD. DIE PFLASTERPLATTE FÜR ECHTE PROFIS.

Die Pflasterplatte ist der weltweit erste und einzige Verdichter für Pflaster und Platten. Damit das so bleibt, haben wir sie patentieren lassen. Der Clou? Durch die spezielle Form der Grundplatte erzielen Sie eine optimale Druckverteilung, erreichen jeden Winkel und kommen deutlich schneller voran. Kurz: Um die Pflasterplatte kommen Sie nicht herum.

- Bis zu 30% mehr Flächenleistung
- Keine Steinbrüche
- Flexibel einsetzbar auf allen Pflasterbaustellen
- Keine manuellen Nacharbeiten
- Keine Objektbeschädigungen
- Optimales Fugenbild

 **BOMAG**
FAYAT GROUP

MANN + MAGAR
Baugeräte **M** Baumaschinen
GmbH
seit 1970

BBV

Baumaschinen- u. Baugeräte-
Vermietung GmbH

seit 1980

Zum Wiesenhof 62 · 66663 Merzig · Tel.: (0 68 61) 93 02 0 · Fax: (0 68 61) 93 02-45

E-Mail: info@mann-magar.de · Web: www.mann-magar.de

Minibagger • Mobilbagger • Radlader • Hydr.-Anbauhämmer
Rüttelplatten • Stampfer • Walzen • Verbundsteinspalter- u. -sägen
Kompressoren • Pressluftschlämmer • Elektrohämmer • Elektropumpen
Hubarbeitsbühnen • Krane • Betonrüttler • Fugenschneider
Ampelanlagen • Kanalbaulaser • Hochbaulaser • Nivelliergeräte
Bauwagen • Wohncontainer • Materialcontainer • WC-Container
BONETTI-Kommunalfahrzeuge • Anhänger • Tieflader • Alurampen
Bau-Zubehör • Bau-Werkzeuge • Sicherheits- u. Schutzbekleidung



KAUFEN

MIETEN

SERVICE

Thema:

Weiterbildung von Bauausführenden mittels praxisorientiertem Lehrstoffs zur späteren Übernahme von Führungsaufgaben als Vorarbeiter. Die Stoffvermittlung erfolgt gemäß Lernzielkatalog und wird durch Baustellenpraktiker und Lehrpersonal von Hochschulen und technisch-gewerblichen Berufsbildungszentren unterrichtet. Die Inhalte reichen von Themen der Bautechnik und dem Baubetrieb bis hin zur Mitarbeiterführung.

Ziel:

Übernahme von Führungsaufgaben und verantwortliche Abwicklung kleinerer Baustellen bzw. Teilmaßnahmen auf größeren Baustellen.

Referent:

Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe:

Facharbeiter und Gesellen im Hoch- oder Tiefbau

Zulassungsvoraussetzungen:

1. Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Bauwirtschaft und danach eine einschlägige Baupraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsverordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens vier Jahre** beträgt oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens fünf Jahre** beträgt oder
3. eine **mindestens fünfjährige** Berufspraxis nachweist.

Dauer:

ca. 84 Stunden in Vollzeit + Vorbereitung in Fachrechnen und Fachzeichnen.

Bildungsfreistellung:

Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Diese Veranstaltung ist nach dem rheinlandpfälzischen Bildungsfreistellungsgesetz (BFG) anerkannt. Anerkennungsziffer: 6949/0067/16

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5. 66121 Saarbrücken-
Schafrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Vorarbeiter im Hoch – Bauen im Bestand
Vorarbeiter im Tiefbau – Erd-, Straßen- und Kanalbau

KARRIERE MIT SYSTEM

Vorarbeiter/in im Hochbau / Bauen im Bestand

Vorarbeiter/in im Tiefbau / Erd-, Straßen- u. Kanalbau



©vege - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de



Vorbereitung in

Fachrechnen und Fachzeichnen

Um die Grundkenntnisse wieder aufzufrischen, bieten wir den Teilnehmern am **12.01.2018** einen Zusatzunterricht in den Fächern Fachrechnen und Fachzeichnen an.

Termin:

Beginn: 15.01.2018
Ende: 26.01.2018

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 780,00
Nichtmitgliedsfirmen: 980,00
Prüfungsgebühr: 100,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-QA 01



10%
AGV
MITGLIEDER-
RABATT

SHIPLEYS.DE

LICHT- UND AUSSENWERBUNG - WERBETECHNIK
BAUSCHILDER - TEXTILIEN - STICK- DRUCK

Taubfeld 6 • 66121 Saarbrücken
☎ 0681 988 039 0 ✉ info@shipleys.de

Aufstiegsfortbildungslehrgang für Facharbeiter und Gesellen im Hochbau

Thema:

Weiterbildung von Bauausführenden, mittels praxisorientiertem Lehrstoffs, zur späteren Übernahme von Führungsaufgaben als Vorarbeiter. Die Stoffvermittlung erfolgt gemäß Lernzielkatalog und wird durch Baustellenpraktiker und Lehrpersonal von Hochschulen und technisch-gewerblichen Berufsbildungszentren unterrichtet. Die Inhalte reichen von Themen der Bautechnik und dem Baubetrieb bis hin zur Mitarbeiterführung.

Ziel:

Übernahme von Führungsaufgaben und verantwortliche Abwicklung kleinerer Baustellen bzw. Teilmaßnahmen auf größeren Baustellen.

Referent: Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe:

Bevorzugte Zielgruppe für die Aufstiegsfortbildung sind ausgebildete Facharbeiter, die nach ihrer Berufsausbildung bereits mehrjährige einschlägige Berufspraxis auf Baustellen erworben haben. Aber auch Quereinsteiger mit entsprechender Berufserfahrung sind gefragt.

Zulassungsvoraussetzungen:

1. Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Bauwirtschaft und danach eine einschlägige Baupraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsverordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens vier Jahre** beträgt oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens fünf Jahre** beträgt oder
3. eine **mindestens fünfjährige** Berufspraxis nachweist.

Dauer:

ca. 84 Stunden in Vollzeit + Vorbereitung in Fachrechnen und Fachzeichnen.

Bildungsfreistellung:

Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5. 66121 Saarbrücken-Scharfbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Vorarbeiter/in im Hochbau – Ausbau und Fassade

KARRIERE MIT SYSTEM

Vorarbeiter/in im Hochbau – Ausbau und Fassade

NEU



©industrialblick - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 
Mit 50% förderfähig i.S.d.
KdW-Förderung (vgl. S.7)

Vorbereitung in Fachrechnen und Fachzeichnen

Um die Grundkenntnisse wieder aufzufrischen, bieten wir den Teilnehmern vorab auf Anfrage einen Zusatzunterricht in den Fächern Fachrechnen und Fachzeichnen an.

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	780,00
Nichtmitgliedsfirmen:	980,00
Prüfungsgebühr:	100,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-QA 02

- **Glas- u. Gebäudereinigung**
- **Industriereinigung**
- **Reinigung im Gesundheitswesen**
- **Arbeits- u. Brandschutz**



POWER CLEAN Monika Hölzer

In der Lach 10
66271 Kleinblittersdorf

Telefon: 06805 - 6007013

Fax: 06805 - 615065

E-Mail: powercleanhoelzer@t-online.de



Sägewerk ECHTLE KG
Talstraße 12
D- 77787 Nordrach
Tel.: +49 (0) 7838 / 9559 - 0
www.echtle-holz.de

Ihr Spezialist in hochwertiger Weißtanne



Astreine Seiten | Blockware | Lamellen | Hobelware
Friesen | Leimholzplatten | Massivholzboden | Kanteln

Thema:

Weiterbildung von Bauausführenden, mittels praxisorientiertem Lehrstoffs, zur späteren Übernahme von Führungsaufgaben als Vorarbeiter. Die Stoffvermittlung erfolgt gemäß Lernzielkatalog und wird durch Baustellenpraktiker und Lehrpersonal von Hochschulen und technisch-gewerblichen Berufsbildungszentren unterrichtet. Die Inhalte reichen von Themen der Bautechnik und dem Baubetrieb bis hin zur Mitarbeiterführung.

Ziel:

Übernahme von Führungsaufgaben und verantwortliche Abwicklung kleinerer Baustellen bzw. Teilmaßnahmen auf größeren Baustellen.

Referent:

Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe:

Bevorzugte Zielgruppe für die Aufstiegsfortbildung sind ausgebildete Facharbeiter, die nach ihrer Berufsausbildung bereits mehrjährige einschlägige Berufspraxis auf Baustellen erworben haben. Aber auch Quereinsteiger mit entsprechender Berufserfahrung sind gefragt.

Zulassungsvoraussetzungen:

1. Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Bauwirtschaft und danach eine einschlägige Baupraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsverordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens vier Jahre** beträgt oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens fünf Jahre** beträgt oder
3. eine **mindestens fünfjährige** Berufspraxis nachweist.

Dauer:

ca. 84 Stunden in Vollzeit + Vorbereitung in Fachrechnen und Fachzeichnen.

Bildungsfreistellung:

Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5, 66121 Saarbrücken-Scharfbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Vorarbeiter im Hoch – Bauen im Bestand
Vorarbeiter im Tiefbau – Erd-, Straßen- und Kanalbau

KARRIERE MIT SYSTEM

Vorarbeiter/in im Holzbau / Bauen im Bestand

NEU



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 
Mit 50% förderfähig i.S.d.
KdW-Förderung (vgl. S.7)

Vorbereitung in Fachrechnen und Fachzeichnen

Um die Grundkenntnisse wieder aufzufrischen, bieten wir den Teilnehmern vorab auf Anfrage einen Zusatzunterricht in den Fächern Fachrechnen und Fachzeichnen an.

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 780,00
Nichtmitgliedsfirmen: 980,00
Prüfungsgebühr: 100,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-QA 03

Ein Unternehmen der **BAUGRUPPE GROSS**

Wir machen

Hochbau

Tiefbau

Bau-, Roh- und Wertstoffe

Peter Gross Bau – das ist umfassende Baukompetenz, Zuverlässigkeit und Innovationsstärke unter einem Dach. Seit mehr als 130 Jahren ist unser Familienunternehmen eine feste Größe in der Baubranche. Wir sind Spezialisten in allen Sparten des Hoch- und Tiefbaus sowie sämtlichen weiteren Bereichen der Bauwelt. Als einer der Stützpfeiler der leistungsstarken und bundesweit agierenden Baugruppe Gross sind wir für alle Herausforderungen der modernen Bauwelt bestens gerüstet. Bei aller Dynamik und Flexibilität stehen wir gleichzeitig in der Tradition unserer Gründer: Als wertorientierter, verantwortungsvoller und fairer Baupartner stehen wir zu 100 Prozent für unsere Projekte ein.

www.gross-bau.de

**PETER
GROSS
BAU** 

IMMER AN IHRER SEITE
KOMPETENTE BERATUNG FÜR DAS BAUGEWERBE

IRIDIOS /
VERSICHERUNGSMAKLER

UNTERE BLIESSTR. 13-15 • D-66538 NEUNKIRCHEN
TELEFON +49 (0) 6821 90 60 78-0 • INFO@IRIDIOS.COM



Thema: In 7 Wochen über den Vorarbeiter zum Werkpolier!

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH veranstaltet für Facharbeiter und Gesellen im Hoch- oder Tiefbau den Aufstiegsfortbildungslehrgang

- **Werkpolier im Hochbau / Bauen im Bestand**
- **Werkpolier im Tiefbau / Erd- Straßen- u. Kanalbau**

Thema: Weiterbildung von Bauausführenden mittels praxisorientiertem Lehrstoffs zur späteren Übernahme von Führungsaufgaben als Werkpolier. Die Stoffvermittlung erfolgt gemäß Lernzielkatalog und wird durch Baustellenpraktiker und Lehrpersonal von Hochschulen und technisch-gewerblichen Berufsbildungszentren unterrichtet. Die Inhalte reichen von Themen der Bautechnik und dem Baubetrieb bis hin zur Mitarbeiterführung und Personalmanagement.

Ziel:

Übernahme von Fach und Führungsaufgaben auf Baustellen

Referent:

Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe: Facharbeiter und Gesellen

Zulassungsvoraussetzungen Werkpolier:

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Bauwirtschaft und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens 5 Jahre** beträgt oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens 6 Jahre** beträgt oder
3. eine **mindestens 6-jährige** einschlägige Berufspraxis

Dauer:

ca. 280 Stunden – Vollzeitlehrgang
(Vorarbeiterlehrgang +Werkpolierlehrgang)

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Diese Veranstaltung ist nach dem rheinlandpfälzischen Bildungsfreistellungsgesetz (BFG) anerkannt. Anerkennungsnummer: 6949/0066/16

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Werkpolier im Hoch- oder Tiefbau

KARRIERE MIT SYSTEM

Werkpolier/in im Hochbau / Bauen im Bestand

Werkpolier/in im Tiefbau / Erd-, Straßen- u. Kanalbau



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:



Mit 50% förderfähig i.S.d. KdW-Förderung (vgl. S.7)

Termin:

05.02.2018 - 23.03.2018
(12.02.-16.02.18 Faschingsferien)

19.03.2018 - 23.03.2018
Prüfungswoche

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	1430,00
Nichtmitgliedsfirmen:	1790,00
Prüfungsgebühr:	250,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-QA 04

Ein wertvoller Rohstoff - jetzt und in Zukunft.



Ohne Sand + Kies...



...keine Brücken!

**SCHMEER** Sand+Kies
GmbH

Auf dem Dickenberg
D-66346 Püttlingen

Telefon: 0 68 98 - 96 36-0
Telefax: 0 68 98 - 96 36-36

info@sandundkies.de
www.sandundkies.de

igb immer gut beraten

Fliesenhandel GmbH

Ensheimer Straße 146 · 66386 St. Ingbert
Telefon 0 68 94 / 99 89 96-0 · Telefax: 0 68 94 / 99 89 96-14
e-mail: info@igb-Fliesenhandel.de · www.igb-Fliesenhandel.de

- ✓ **Fliesen für innen und außen**
- ✓ **Lieferant namhafter Hersteller**
- ✓ **Bau-Chemie**
- ✓ **Fliesenzubehör**
- ✓ **Dekore und Bordüren mit Wasserstrahltechnik**
- ✓ **Immer Sonderposten in guter Qualität**

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.30 – 18.00 Uhr, Sa 9.00 – 13.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Sonntag = Schautag von 14.00 – 17.00 Uhr (außer an Feiertagen!)

Die neue Verordnung zum anerkannten Fortbildungsabschluss Geprüfter Polier und Geprüfte Polierin ist ab dem 01. Oktober 2012 in Kraft getreten.

Als Geprüfter Polier/Geprüfte Polierin übernehmen Sie verantwortungsvolle Fach- und Führungsaufgaben auf Ihrer Baustelle. Durch diese Aufstiegsfortbildung und Ihre praktischen Erfahrungen sind Sie befähigt, die fachgerechte Ausführung aller Arbeiten zu gewährleisten.

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH veranstaltet für Facharbeiter und Gesellen im Hoch- oder Tiefbau dieses Weiterbildungsseminar

Thema:

Weiterbildung von Bauausführenden mittels praxisorientiertem Lehrstoffs zur späteren Übernahme von Führungsaufgaben als Geprüfter Polier. Die Stoffvermittlung erfolgt gemäß Lernzielkatalog und wird durch Baustellenpraktiker und Lehrpersonal von Hochschulen und technisch-gewerblichen Berufsbildungszentren unterrichtet. Die Inhalte reichen von Themen der Bautechnik und dem Baubetrieb bis hin zur Mitarbeiterführung und Personalmanagement.

Ziel: Übernahme von Fach und Führungsaufgaben auf Baustellen

Referent: Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe: Facharbeiter und Gesellen

Zulassungsvoraussetzungen:

1. Bestandene Werkpolierprüfung
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der dem Bereich der Bauwirtschaft zugeordnet werden kann, und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens 5 Jahre** beträgt oder
3. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens 6 Jahre** beträgt oder
4. eine **mindestens 6-jährige** einschlägige Berufspraxis. Die Berufspraxis nach Absatz 1 muss wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Geprüften Poliers haben und die Qualifikationen eines Werkpoliers oder eine andere fachlich und nach Breite und Tiefe entsprechende Qualifikation haben.

Dauer: ca. 320 Stunden – Vollzeitlehrgang

Anmeldeschluss: Auf Anfrage

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Geprüfter Polier im Hochbau / Bauen im Bestand bzw. Geprüfter Polier im Tiefbau / Erd-, Straßen- u. Kanalbau

KARRIERE MIT SYSTEM

Geprüfte/r Polierin im Hochbau / Bauen im Bestand

Geprüfte/r Polierin im Tiefbau / Erd-, Straßen- u. Kanalbau



©Industrieblick - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termine: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	2390,00
Nichtmitgliedsfirmen:	2990,00
Prüfungsgebühr:	450,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-QA 05

Vorbereitungslehrgang für ANFÄNGER/INNEN zum/zur „Geprüften Bagger-Laderfahrer/in“



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50 % des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin: 09.04. – 20.04.2018

9 Tage Lehrgang / 1Tag Prüfung

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	990,00
Nichtmitgliedsfirmen:	1240,00
Prüfungsgebühr:	350,00

Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in den Lehrgangskosten enthalten. Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-QA 06

Thema:

Da Kenntnisse und Fertigkeiten zur sicheren und vorschriftsmäßigen Bedienung der Baumaschinen unabdingbar sind, bietet die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH einen Vorbereitungslehrgang zum „geprüften Bagger- Laderfahrer“ an. Bagger-Laderfahrer tragen mit ihren Maschinen zu Qualität und Leistung, aber auch zur Sicherheit auf der Baustelle bei. Sie spielen bei der modernen Bauausführung eine zentrale Rolle. Der persönliche Nachweis der Prüfung zum "geprüften Bagger-Laderfahrer" in einer von ZUMBau zugelassenen Prüfstätte ist ein entscheidendes Kriterium zur Beauftragung durch den Unternehmer.

Nach der DGUV Vorschrift 1 und der Betriebssicherheitsverordnung hat der Unternehmer die Pflicht, seine Arbeitnehmer mindestens einmal jährlich zu unterweisen.

- Aufbau und Funktion der Geräte, technische Ausrüstung, Anbaugeräte, Antriebe, Hydraulik, Maschineneinweisung, Arbeitssicherheit u. Gesundheitsschutz nach DGUV Regeln 100-500, rechtliche Grundlagen, Sicherheitsvorschriften, Transport- und Ladungssicherung
- Inbetriebnahme, Außerbetriebnahme und Bedienung, Umrüsten mit Schnellwechseinrichtungen Störungsbehebung im Arbeitsablauf, Trainings- und Einsatz-übungen unter baustellentypischen Bedingungen (Standicherheit, Arbeiten an Böschungen und Gruben), Hebezugbetrieb, Instandhaltung und Wartung, Austausch von Verschleißteilen

Zielgruppe: Mitarbeiter/ -innen, die zukünftig als Bagger-/Laderfahrer/-innen eingesetzt werden sollen.

Zulassungsvoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- körperlich und geistig geeignet
- nach Möglichkeit KFZ-Führerschein

Finanzielle Förderung für Schulungen und Prüfungen in ZUMBau-Prüfstätten

Für den Bereich Maschinenführerqualifikation bot die BG BAU seit Anfang 2013 folgendes Fördersystem für Mitgliedsunternehmen an: Finanziell unterstützt wurden Maschinenführerqualifizierungen, die in einer von ZUMBau qualifizierten Bildungsstätte absolviert wurden. Die Qualifikation dient dazu, Kenntnisse und Fähigkeiten beim Bedienen und Führen von Turmdrehkränen, Teleskopstaplern, Abbruchbaggern oder Erd- und Straßenbaumaschinen zu verbessern. Konkret gefördert wurden Schulungen und Seminare für einen Mitarbeiter pro Unternehmen mit 50 Prozent der Fremdkosten, höchstens 900 €. Aufgrund der hohen Nachfrage ist das Fördervolumen für 2013 leider erschöpft. Das Förderprogramm soll im Jahr 2014 wieder aufgenommen werden. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss / Prüfung: Die anschließende Prüfung (Dauer 1 Tag) erfolgt nach der Verbändevereinbarung zwischen HDB und ZDB unter Beteiligung der BGBau und nach den Vorgaben des Zulassungsausschusses für Prüfungsstätten von Maschinenführern in der Deutschen Bauwirtschaft (ZUMBau). Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH ist zertifizierte Prüfungsstätte für den „Geprüften Bagger-Laderfahrer“ im Sinne dieser Vereinbarung.

Thema:

Da Kenntnisse und Fertigkeiten zur sicheren und vorschriftsmäßigen Bedienung der Baumaschinen unabdingbar sind, bietet die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH einen Vorbereitungslehrgang zum „geprüften Bagger- Laderfahrer“ an. Bagger-Laderfahrer tragen mit ihren Maschinen zu Qualität und Leistung, aber auch zur Sicherheit auf der Baustelle bei. Sie spielen bei der modernen Bauausführung eine zentrale Rolle. Der persönliche Nachweis der Prüfung zum "geprüften Bagger-Laderfahrer" in einer von ZUMBau zugelassenen Prüfstätte ist ein entscheidendes Kriterium zur Beauftragung durch den Unternehmer.

Nach der DGUV Vorschrift 1 und der Betriebssicherheitsverordnung hat der Unternehmer die Pflicht, seine Arbeitnehmer mindestens einmal jährlich zu unterweisen.

- Aufbau und Funktion der Geräte, technische Ausrüstung, Anbaugeräte, Antriebe, Hydraulik, Maschineneinweisung Arbeitssicherheit u. Gesundheitsschutz nach DGUV Regeln 100-500, rechtliche Grundlagen, Sicherheitsvorschriften, Transport-und Ladungssicherung
- Inbetriebnahme, Außerbetriebnahme und Bedienung, Umrüsten mit Schnellwechseinrichtungen Störungsbehebung im Arbeitsablauf, Trainings- und Einsatz-übungen unter baustellentypischen Bedingungen (Standsicherheit, Arbeiten an Böschungen und Gruben), Hebezugbetrieb, Instandhaltung und Wartung, Austausch von Verschleißteilen

Zielgruppe: Mitarbeiter/ -innen, die mindestens eine 2-jährige Praxis als Bagger-/Laderfahrer/-innen haben.

Zulassungsvoraus.:

- Mindestalter 18 Jahre
- körperlich und geistig geeignet
- nach Möglichkeit KFZ-Führerschein

Finanzielle Förderung für Schulungen und Prüfungen in ZUMBau-Prüfstätten

Für den Bereich Maschinenführerqualifikation bot die BG BAU seit Anfang 2013 folgendes Fördersystem für Mitgliedsunternehmen an: Finanziell unterstützt wurden Maschinenführerqualifizierungen, die in einer von ZUMBau qualifizierten Bildungsstätte absolviert wurden. Die Qualifikation dient dazu, Kenntnisse und Fähigkeiten beim Bedienen und Führen von Turmdrehkränen, Teleskopstaplern, Abbruchbaggern oder Erd- und Straßenbaumaschinen zu verbessern. Konkret gefördert wurden Schulungen und Seminare für einen Mitarbeiter pro Unternehmen mit 50 Prozent der Fremdkosten, höchstens 900 €. Aufgrund der hohen Nachfrage ist das Fördervolumen für 2013 leider erschöpft. Das Förderprogramm soll im Jahr 2014 wieder aufgenommen werden. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss / Prüfung: Die anschließende Prüfung (Dauer 1 Tag) erfolgt nach der Verbändevereinbarung zwischen HDB und ZDB unter Beteiligung der BGBau und nach den Vorgaben des Zulassungsausschusses für Prüfungsstätten von Maschinenführern in der Deutschen Bauwirtschaft (ZUMBau). Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH ist zertifizierte Prüfungsstätte für den „Geprüften Bagger-Laderfahrer“ im Sinne dieser Vereinbarung.

Vorbereitungslehrgang für FORTGESCHRITTENE zum/zur „Geprüften Bagger-Laderfahrer/in“



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  KdW

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin: 24.04.18 – 27.04.2018

3 Tage Lehrgang / 1 Tag Prüfung

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	440,00
Nichtmitgliedsfirmen:	590,00
Prüfungsgebühr:	350,00

Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in den Lehrgangskosten enthalten. Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-QA 07

MACH' KARRIERE AM BAU

Ich
bin schlau:
Ich mach 'ne
Ausbildung
am Bau!

Erstmal keinen Bock auf
nur Schule?
Kein Problem!

Bei uns kannst du es mit
einer Ausbildung bis zum
Polier und Meister bringen
und später vielleicht sogar
deinen eigenen Betrieb
gründen!

Und wenn du dann
weitermachen willst, kannst
du immer noch ein Studium
beginnen!

Komm zum Bau -
wir brauchen DICH!

Mehr Infos unter www.azubi-am-bau.com und auf Facebook

BAU-INFOTAG



AZUBI AM BAU
WIR BRAUCHEN DICH!

Frühling 2018



www.azubi-am-bau.com

Thema:

Die Abdichtungsbauweise mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (KMB) wird in der Neuausgabe der DIN 18195 „Bauwerksabdichtungen“ beschrieben.

Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen sind ein- oder zweikomponentige Massen auf Basis von Bitumenemulsionen, die in der Regel durch Spachteln oder durch Spritzen auf das abzudichtende Bauteil aufgetragen werden. Zur Ausführung von Abdichtungen mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen sind besondere Kenntnisse und Fertigkeiten erforderlich. Hierzu gehören beispielsweise:

- *Kenntnisse über Lastfälle,*
- *Abdichtungsbauweisen und Abdichtungsmaterialien,*
- *Anordnung und Ausführung der Abdichtung, Dränung und Schutzschichten,*
- *Kontrolle der Bauausführung.*

Um diese Fachkenntnisse zu vermitteln und um einheitliche Standards festzuschreiben, wurde am 14.03.2000 in Berlin von den Verbänden der Bauwirtschaft der Ausbildungsbeirat „Herstellen von Abdichtungen aus kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (KMB) auf Basis DIN 18195 Bauwerksabdichtungen“ beim Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V. gegründet. Träger des Ausbildungsbeirates sind: die Deutsche Bauchemie e. V., der Deutsche Holz- und Bautenschutzverband e.V., der Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V. und der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V.

Ziel: Fachkenntnisse vermitteln und einheitliche Standards festlegen

Referent: Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe: Meister, Poliere, Facharbeiter aus dem Hoch- und Tiefbau, speziell Beton- und Stahlbetonbau, Maurer, Dachdecker, Estrichleger, Fliesenleger, Bauwerksabdichter. Ingenieure des Bauwesens, Bautechniker sowie Fachpersonal mit einschlägiger Berufserfahrung

Zulassungsvoraussetzungen:

Meister und Facharbeiter des Hoch- und Tiefbaus sowie Fachpersonal mit einschlägiger Berufserfahrung

Dauer: 3 Tage

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Zertifikat vom Ausbildungsbeirat "Herstellen von Abdichtungen aus kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (KMB) auf Basis DIN 18195 Bauwerksabdichtungen" beim Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V.

Herstellen von Abdichtungen aus kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (KMB) auf Basis DIN 18195



©Janni - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  KdW

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50%
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin: 17.04.2018 – 18.04.2018

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	550,00
Nichtmitgliedsfirmen:	620,00
Prüfungsgebühr:	150,00

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-QA 08

Betoninstandsetzung für Baustellen- führungspersonal

2



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:
Frühjahr 2018

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 690,00
Nichtmitgliedsfirmen: 890,00

Lehrgangunterlagen und Verpflegung
sind in diesen Kosten enthalten.
Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-BE 01

Thema: Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH führt in enger Abstimmung mit dem Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz eine praxisorientierte Schulungsmaßnahmen zum Thema „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“ für Hochbauten und Ingenieurbauwerke durch.

Das Konzept sowie die Inhalte des 1-wöchigen Lehrganges sind angelehnt an die bewährten SIVV-Lehrgänge der Bauwirtschaft und wurden in Vereinbarung mit der oben genannten Behörde speziell abgestimmt auf die Bedürfnisse des technischen Personals (Planung und Bauüberwachung) der Straßenbauverwaltungen der Länder sowie für Ingenieurbüros und andere interessierte Kreise, die mit Instandsetzungsplanung und Bauüberwachungsaufgaben beauftragt sind.

Ziel: Die zur Ausführung sachgerechter Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen an Betonoberflächen erforderlichen Kenntnisse hinsichtlich einzusetzender Werkstoffe und Arbeitsmittel sowie der Verfahren zur Schadenserkennung und Schadensreparatur nach ZTV-ING zu erlernen und nachzuweisen.

Referenten: Die Stoffvermittlung erfolgt durch Referenten aus der Baupraxis, die bei den praktischen Übungen durch professionelle Vorführmeister unterstützt werden.

Zielgruppe: Technisches Personal (Planung und Bauüberwachung) der Straßenbauverwaltungen der Länder, Bauunternehmer, Bauingenieure, Meister im Betonbauer- und Mauerhandwerk, Bauführer und sonstige Führungskräfte die mit Instandsetzungsplanung und Bauüberwachungsaufgaben beauftragt sind.

Dauer: 5 Tage

Bildungsfreistellung:

Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss:

Zertifikat und Nachweis über die Ausführung sachgerechter Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen an Betonoberflächen erforderlichen Kenntnisse hinsichtlich einzusetzender Werkstoffe und Arbeitsmittel sowie der Verfahren zur Schadenserkennung und Schadensreparatur nach ZTV-ING.

Wir sind eine Ausbildungsstätte mit Anerkennung zur Durchführung der SIVV-Ausbildung und SIVV-Weiterbildung durch den Ausbildungsbeirat Schutz und Instandsetzung im Betonbau beim Deutschen Beton- und Bautechnik-Verein E.V.

Wichtiger Hinweis:

Das Unternehmen hat nachzuweisen, dass das maßgebende Baustellenfachpersonal in Abständen von höchstens 3 Jahren über Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen unterrichtet und geschult wird, so dass es in der Lage ist, alle Maßnahmen für eine ordnungsgemäße Durchführung der Instandsetzungsmaßnahme einschließlich der Prüfungen und der Eigenüberwachung zu treffen.

Themen:

- Aktueller Stand der Regelwerke
- Grundlagen Untergrund: Untergrundvorbereitung, Altbetonklassen, Qualitätsnachweise auf der Baustelle
- Grundlagen Betonersatzsysteme: Anwendungsbereiche und Expositionsklassen, Qualitätsnachweise auf der Baustelle
- Grundlagen Oberflächenschutzsysteme: Anwendungsbereiche und neue Expositionsklassen, Qualitätsnachweise auf der Baustelle
- Grundlagen Rissbehandlung: Neuregelungen zur Injektion von Rissen und Hohlräumen, Injektion von Acrylgelen, Rissbandagen
- Grundlagen Vergussbetone: Instandsetzung mittels Vergussbeton
- Übungen: Rautiefe, Haftzugswerte, Rissbandagen, Ausbreitmaß Vergussbeton

Ziel:

Erworbene Kenntnisse auffrischen sowie neue Regeln und Methoden für die Gütesicherung erlernen.

Zielgruppe:

Unternehmer, technischen Führungskräfte, SIVV-Scheininhaber, Bauleiter, Poliere

Bildungsfreistellung:

Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges:

Vollzeitlehrgang

Abschluss:

Urkunde durch den Ausbildungsbeirat Schutz und Instandsetzung im Betonbau beim Deutschen Beton- und Bautechnik-Verein E. V

SIVV Weiterbildung nach der novellierten DAFStb-Richtlinie



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  **KdW**

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin 1:

Beginn: 08.11.2017
Ende: 09.11.2017

ID-Nr.: 1718-BE 02

Termin 2:

Beginn: 21.03.2018
Ende: 22.03.2018

ID-Nr.: 1718-BE 03

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	360,00
Nichtmitgliedsfirmen:	440,00
Prüfungsgebühren::	50,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.
Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar

Anerkannte Prüfstätte Bagger- und Laderfahrer

www.abz-bau-saar.de

Ausbildungszentrum
AGV
Bau Saar


Aus- und Weiterbildung für Berufe am Bau

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH – Bauwirtschaftliches Berufsförderungswerk
Telefon 06 81 / 9 89 06-0 · Telefax 06 81 / 9 89 06-60

Thema:

Dieses Seminar vermittelt Grundkenntnisse in der Anwendung von Injektionsmaßnahmen. Es wird Ihnen nicht nur der richtige Umgang mit der Maschinenteknik für Injektionstechnik praktisch beigebracht, sondern auch die Auswahl der geeigneten Injektionsmaterialien für verschiedene Problematiken an Bauwerken aufgezeigt.

Schwerpunkte:

- Ursachen für Risse und Hohlräume
- Erfassen von Rissmerkmalen und Hohlräumen
- Anwendungsziele- / bereiche für das Füllen von Rissen und Hohlräumen
- Füllstoffe, Verdämmung und Füllverfahren
- Maschinenteknik für die Injektion
- Ausführung / Umsetzung von Injektionen

Jeder Teilnehmer trainiert an einem Werkstück die verschiedenen Inhalte. Begleitet werden die praktischen Übungen durch unseren Referenten und diverse Materialhersteller.

Zielgruppe:

Teilnehmer ohne Kenntnisse in der Injektionstechnik und für ausführendes Baustellenpersonal

Referent:

Dieter Neff

Bildungsfreistellung:

Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges:

Vollzeitlehrgang

Grundlagen der Injektionstechnik



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  **KdW**

**Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!**

Termin:

14.02.2018 – 15.02.2018

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	360,00
Nichtmitgliedsfirmen:	440,00
Prüfungsgebühren:	50,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.
Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-BE 04



**BAU-INFOTAG
Frühling 2018**
im Ausbildungszentrum
AGV-Bau Saar



MACH' KARRIERE AM BAU

www.azubi-am-bau.com



Thema:

Der Kurs richtet sich an Verarbeiter polymerer Produkte. Es wird auf die stoffspezifischen Eigenschaften und Besonderheiten bei der Verarbeitung eingegangen. Ein wichtiger Punkt ist die Arbeitssicherheit für den Verarbeiter beim Umgang mit Chemikalien.

Der Unternehmer kommt seiner Verpflichtung nach, seine Beschäftigten über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit während ihrer Arbeitszeit ausreichend und angemessen zu unterweisen (§ 12 Abs. 1 Satz 1 ArbSchG).

Inhalte:

- Verarbeitung von Kunststoffen und modifizierten Mörtelmassen
- Haftung an Untergründen
- Gefährdungspotentiale
- Herstellen von Mischungen

Zielgruppe:

SIVV-Schein Inhaber, Baustellenführungspersonal, Betonverarbeiter

Referent:

Dr. rer. nat. J. Sebastian, ö. b. u. v* Sachverständiger

Bildungsfreistellung:

Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges:

Vollzeitlehrgang

SIVV Kunststoffe und Mischungen fachgerecht anwenden



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin: 16.01.2018

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	200,00
Nichtmitgliedsfirmen:	250,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.
Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-BE 07

GW 129 / S 129 - Schulung – Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Ver- sorgungsleitungen

3



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Thema:

Das Ausbildungszentrum AGV Bau Saar veranstaltet mit dem „Profi Partner Club Sicherer Tiefbau“ für Baumaschinenführer, Facharbeiter, Poliere und Vorarbeiter ein Tagesseminar zum Thema „Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen“.

Im DVGW-Hinweis GW 129/S129 werden Schulungsmaßnahmen zur Förderung der Sicherheit bei Baumaßnahmen in Leitungsnähe beschrieben. Der eintägige Lehrgang in Kooperation mit dem „Profi Partner Club Sicherer Tiefbau“ dient der Qualifizierung von Ausführenden und Aufsichtführenden bei Baumaßnahmen im Bereich von Versorgungsanlagen zur Vermeidung von Unfällen und Schäden. Der Referent ist als Trainer für eine GW129/S129-Schulung bei der Initiative „BALSIBau“ anerkannt

Ziele:

Der Lehrgang soll durch Sensibilisierung der Teilnehmer für mehr Sicherheit bei Bauarbeiten in der Nähe von Ver- und Entsorgungsleitungen und -anlagen führen.

Referenten:

Fach- und sachkundiges Lehrpersonal der Creos Deutschland GmbH. Der Referent ist als Trainer für eine GW129/S129-Schulung bei der Initiative „BALSIBau“ anerkannt

Zielgruppe:

Erdbaumaschinenführer, Facharbeiter, Vorarbeiter, Poliere

Dauer:

Tagesseminar 09:00 – 15:00

Bildungsfreistellung:

Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saar-ländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Der Teilnehmer erhält nach bestandener Lernzielkontrolle eine registrierte GW129/S129 Urkunde mit Ausweis.

Termin 1:

12.12.2017 (Tagesseminar)

ID-Nr.: 1718-EG 01

Termin 2:

06.02.2018 (Tagesseminar)

ID-Nr.: 1718-EG 02

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 150,00

Nichtmitgliedsfirmen: 180,00

Lehrgangunterlagen und die Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Thema:

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH veranstaltet in Zusammenarbeit mit Herrn Waldemar Eider einen Vortrag „Innendämmung“.

Inhalte:

- **Keine Angst vor Innendämmung**
- **Innendämmung ist machbar**
- **Innendämmung ohne Probleme**

Als anerkannte Regel der Technik gibt es Lösungen, die in der Praxis erprobt und bewährt sind.

Eine wesentliche Rolle spielen, u.a.

- Bestandmaterial
- Tauwasser
- Wärmebrücken

In den Bereichen Baustoffkunde und Anwendungstechniken, werden bewährte Systeme vorgestellt.

Innendämmung ist möglich ohne dass Schäden entstehen, ob Sandsteinbau, Fachwerk, Ziegelwerk oder Hohlblockhaus.

Ziel:

Aus der Praxis in die Praxis. Ziel ist es effiziente, verträgliche und bezahlbare Lösungen zu finden.

Zielgruppe:

Handwerksbetriebe, Architekten, Innenarchitekten, Mitarbeiter der Denkmalbehörde, Mitarbeiter für Stadt- und Dorferneuerungen,

Referent:

Waldemar Eider
 Restaurator im HW und Baubiologe, Maurerbetrieb, Öffentlich Bestellter und Vereidigter Sachverständiger für Lehm- und Ziegelbau, Gutachter für Feuchteschäden und Schimmelpilz

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saar-ländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Innendämmung

©Jammi - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin:

23.11.2017
 19:30 - 21:30 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	50,00
Nichtmitgliedsfirmen:	90,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-EG 03

Schimmel und Salpeter

Feuchte Keller, nasse Wände

3



©ceglil - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf Tel. (0681) 9 89 06-17 oder s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin:

07.12.2017
19:30 - 21:30 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 50,00
Nichtmitgliedsfirmen: 90,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-EG 04

Thema:

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH veranstaltet in Zusammenarbeit mit Herrn Waldemar Eider einen Vortrag „Schimmel im Haus“.

URSACHE – WIRKUNG – ABHILFE

- Was ist zu beachten:
- Baustoffkunde – Die richtigen Materialien
- Einbau der Fenster
- Innen- oder Außendämmung
- Sanierungskonzepte

Liegt es wirklich am falschen Lüften und Heizen? Immer wieder heißt es, Lüften und Heizen seien schuld am Schimmel. Die Erfahrungen zeigen, dass sich Schimmel durch ca. 20% falsches Lüften und Heizen und 80% durch Baumängel bildet.

Ziel:

Schimmel wirksam vorbeugen. Schimmel wirksam bekämpfen.

Zielgruppe:

Handwerksbetriebe, Architekten, Innenarchitekten, Mitarbeiter der Denkmalbehörde, Mitarbeiter für Stadt- und Dorferneuerungen,

Referent:

Waldemar Eider, Restaurator im HW und Baubiologe, Maurerbetrieb, Öf-fentlich Besteller und Vereidigter Sachverständiger für Lehm- und Gutachter für Feuchteschäden und Schimmelpilz

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saar-ländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Zertifikat und Nachweis über die Teilnahme am Kurs

Thema: Lehmbautechniken sind seit mehr als 9000 Jahren bekannt, und noch heute lebt etwa ein Drittel der Weltbevölkerung in Lehm-häusern. Um dieser ökologischen Bauweise im Alt- und Neubau gerecht zu werden, benötigt man umfangreiche Fach- und Material-kenntnisse und handwerkliches Geschick, welches in diesem Praxis-seminar vermittelt wird. Der Baustoff Lehm erlebt seit geraumer Zeit eine Renaissance. Um dem Stand der heutigen Technik gerecht zu werden, kann er mit handelsüblichen Maschinen und Werkzeugen aufbereitet und verarbeitet werden. Neben dem ökologischen Aspekt, sind auch die Eigenschaf-ten und ästhetischen Qualitäten dieses Baustoffes hochwertig.

Modul 1: Moderne Lehmbautechnik

- Bauphysikalische Grundlagen, Einsatzbereiche, Fachwerksünden, bauphysikalische und technische Fehler, Dämmung im Lehm-bau, Heizung im Lehm-bau.
- Moderne Lehm-bautechniken: Art Color, Farbige Lehm-Edelputze, Lehm-mörtel, Lehmsteine massiv, Holzlehmsteine, Leichtlehmsteine, Schallschutzsteine, Putztechnik mit Putzmaschinen, Gefache ausspritzen, Lehmaufbereitung

Modul 2: Historische Lehm-bautechnik / Fachkompetenz Lehm

- Bauphysikalische Grundlagen, Einsatzbereiche, Fachwerksünden, bauphysikalische und technische Fehler, Dämmung im Lehm-bau, Heizung im Lehm-bau.
- Lehm-bautechniken: Flechtwerkbau, Lehmsteine, Putztechniken, Staakenbau, Deckenaufbau, historische Farbtechniken (Kalk Kasein)
- **Denkmalsanierung, Moderne Lehm-bautechnik, Lehm im konventionellen Bau**

Ziel:

In diesem Seminar vermittelt Ihnen der Referent alle notwendigen Informationen aus der Praxis. Energieeffizientes Sanieren im Bestand. Bauten in denen der Baustoff Lehm Jahrhunderte zu Hause war, richtig restaurieren. Neubau mit Lehm-bautechnik.

Referent:

Waldemar Eider

Restaurator im HW und Baubiologe, Maurerbetrieb, Öffentlich Besteller und Vereidigter Sachverständiger für Lehm-bau

Zielgruppe: Handwerker, Techniker, Architekten, Interessierte

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saar-ländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Fördermöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de in der Rubrik: „Themenportal, Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung“ einsehbar sind.

Dauer: Modul 1: Tagesseminar / Modul 2: 2-Tagesseminar

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH Kolbenholz 1-2 u. 4-5, 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sanieren im Bestand – Verarbeitung von modernen Lehm-baustoffen. Modul 1 / Modul 2



©pholdifo - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Krantzdorf Tel. (0681) 9 89 06-17 oder s.krantzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  **KdW**

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin Modul 1:

06.12.2017

Gebühr Modul 1 (€/Teiln.):

Mitgliedsfirmen: 160,00
Nichtmitgliedsfirmen: 210,00

ID-Nr.: 1718-EG 05

Termin Modul 2:

Beginn: 18.01.2018

Ende: 19.01.2018

Gebühr Modul 2 (€/Teiln.):

Mitgliedsfirmen: 360,00
Nichtmitgliedsfirmen: 440,00

ID-Nr.: 1718-EG 06

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Baubiologie & Umwelttechnik

Neu- und Altbau mit Naturbaustoffen

3



©Petar - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

16.02.2018
08:00-12:00 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 90,00
Nichtmitgliedsfirmen: 140,00

Lehrgangunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-EG 07

Thema:

Baubiologie ist ein Sammelbegriff für die umfassende Lehre der Beziehung zwischen dem Menschen und seiner gebauten Umwelt, aber auch die umweltfreundliche und schadstofffreie Ausführung der Bauwerke durch den Einsatz geeigneter Erkenntnisse und Techniken - die wir Ihnen in diesem Seminar vermitteln wollen. Das gesunde Wohnen ist ebenso lebenswichtig, wie die gesunde Ernährung.

Inhalt:

- Baustoffkunde
- Mauerwerk, Bodenaufbau
- Bodenbeläge, Putze
- Dämmung
- Holzschutz, Lasuren, Wandfarben und Abtönfarben, Klar- und Decklacke
- Trittschall und Luftschall
- Einsatzfähigkeit der Baustoffe
- Verträglichkeit mit anderen Baustoffen
- Heizsysteme
- Gefahren unserer Zeit
- Wohngifte

Ziel:

Einführung in die Baubiologie und Ökologie, biologisch Bauen und Renovieren.

Referent:

Waldemar Eider
Restaurator im HW und Baubiologe, Maurerbetrieb, Öffentlich Besteller und Vereidigter Sachverständiger für Lehmbau

Zielgruppe:

Handwerksbetriebe, Architekten, Innenarchitekten, Mitarbeiter der Denkmalbehörde, Mitarbeiter für Stadt- und Dorferneuerungen

Fördermöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de in der Rubrik: „Themenportal, Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung“ einsehbar sind.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saar-ländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Dauer:

Tagesseminar

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Thema und Ziel:

Der Anteil der Modernisierungen am Bauvolumen wächst ständig. Hierzu benötigen Sie qualifiziertes Personal, das Gewerke übergreifend auf Baustellen im Bestand tätig sein kann. Nach erfolgreichem Lehrgangsabschluss erhält der Teilnehmer ein nummeriertes Zertifikat des Bildungs-Netzwerks Bau (www.bnbaud.de).

Inhalt:

- Bauphysikalische Anforderungen: Wärmeschutz, Bauwerksabdichtung, Schallschutz, Brandschutz
- Bauteilübergänge und Anschlüsse, Sicherungsmaßnahmen, Schadstoffe, Schnittstellen zu haustechnischen Gewerken (Elektro, Heizung, Gas, Wasser)
- Checkliste Arbeitsvorbereitung, Arbeitsnachweise, Aufmaß, Umgang mit Auftraggebern

Die von Fachkräften auf der Baustelle benötigten Spezialkenntnisse werden für unterschiedliche Bauweisen der letzten Jahrzehnte vermittelt.

Modul 1: Grundlagen der Bauphysik

- Wärmeschutz
- Bauwerksabdichtung
- Schallschutz
- Brandschutz

Modul 2: Fachkompetenz

- Sanierungsmethoden
- Sicherungsmaßnahmen
- Schadstoffe
- Nachbargewerke

Modul 3: Auftragsabwicklung

- Arbeitsplanung
- Dokumentation
- Aufmaß
- Umgang mit Kunden

Zielgruppe: Fachkräfte: Hochbau, Ausbau u. HKH

Referenten: Referenten aus Ing. Büros, Industrie, Ausbildungsmeister der Bildungszentren

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saar-ländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

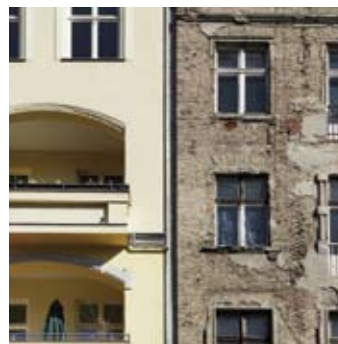
Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Anmeldeschluss: 3 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat

BNBau Bauwerksmodernisierer für Fachkräfte



©Friedberg - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  **KdW**

**Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50%
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!**

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	495,00
Nichtmitgliedsfirmen:	585,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.
Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-EG 08

BNBau Bauwerksmodernisierer für Unternehmer und Führungskräfte

3



©Friedberg - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 845,00

Nichtmitgliedsfirmen: 1.010,00

Lehrgangunterlagen und Verpflegung
sind in diesen Kosten enthalten.
Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-EG 09

Das Seminar:

Zur Vermittlung von Fachkenntnissen, für die Beratung und Ausführung werden ganz gezielt die unterschiedlichen Bauweisen mit ihren Besonderheiten der einzelnen Jahrzehnte der Nachkriegszeit betrachtet.

Thema: Führungskräfte erfahren, was Sie zu Bauen im Bestand wissen müssen – kompakt in nur 2 x 2 Tagen. Sie erhalten einen Überblick, welche sachlichen und fachlichen Aspekte Sie berücksichtigen müssen. Als Führungskraft können Sie die Qualität bei einer Modernisierung erhöhen und Ihren Kunden größtmögliche Sicherheit geben.

Lehrgangsinhalt:

Wichtige professionelle Grundlagen zum Bauen im Bestand

- Baurechtliche Anforderungen: Notwendige Gesetze und Vorschriften
- Aktuelle Anford. aus Brandschutz, Schallschutz, Energieeinsparung

Bestand aufnehmen, solide planen

- Erhalten, Bewahren, Erneuern: Einordnung der Bauteile, wie Wände, Decken, Gewölbe, Gründungen etc.
- Bestandsaufnahme: die wichtigsten Elemente einer erfolgreichen Begehung
- Analysemethoden: Überblick über die Möglichkeiten
- Dokumentation: Umgang mit Fotografie, Zeichnung und Protokoll

Abläufe steuern, Vorbereitung beherrschen

- Fair und sicher: Verträge und Hinweispflichten
- Besondere Hinweise für Leistungsbeschr. bei Bauen im Bestand
- Vorsicht bei Schnittstellen verschiedener Gewerke, Haustechnik
- Grundlagen zur Gestaltung und Planung
- Fördermittel: Übersicht nach den neuesten Standards der KfW und anderer Einrichtungen

Lösungen gezielt aufbauen, sicher bewerten

- Statisch-konstruktive Erfassung von Bauteilen
- Beurteilung unterschiedlicher Bauteile nach aktuellen Kriterien

Energetisch erfassen und bewerten

- Energetische Erfassung und typische Beurteilung von Wärmebrücken

Effektive Methoden für die Praxis

- Sanierungsmethoden mit vielen Praxisbeispielen für unterschiedliche Bauteile
- Beispiele erfolgreicher Modernisierungen
- Sanierungsfehler vermeiden
- Workshop: Ausarbeitung eines Modernisierungsvorschlags

Zielgruppe: Führungskräfte wie Unternehmer/-innen und Bauleiter/-innen

Referenten: Erfahrene Referenten des Bildungs-Netzwerk BAU

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 3 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Nach erfolgreicher Teilnahme am Lehrgang erhalten Sie das Zertifikat „Bauwerksmodernisierer“, das Sie als kompetenten Ansprechpartner ausweist.

Die Notwendigkeit zur Energieeinsparung und zur Ressourcenschonung ist sowohl beim Neubau als auch bei der Sanierung unbestritten. Die Qualifikation „Gebäudeenergieberater/-in (HWK)“ wurde gemeinsam durch den Zentralverband Deutsches Baugewerbe (ZDB), den Zentralverband Sanitär-Heizung-Klima (ZVSHK) und den Zentralverband der Deutschen Elektrohandwerke (ZVEH) geschaffen. Der 12 monatige Lehrgang befähigt die Teilnehmer, gewerkübergreifend und praxisgerecht Modernisierungskonzepte im Gebäudebestand unter den Gesichtspunkten des Umweltschutzes und der Energieeinsparung zu entwickeln und umzusetzen, Vor-Ort Beratungen durchzuführen, sowie KfW-Effizienzhäuser 40 und 55 energetisch zu planen und im Bau zu begleiten. Des Weiteren ist der Teilnehmer für alle KfW-Effizienzhäuser (ausgenommen Baudenkmale) als Sachverständiger zugelassen.

Kursinhalte

Der Lehrgang wird nach dem neuen bundeseinheitlichen Rahmenlehrplan 2012 durchgeführt und gliedert sich in die 5 Handlungsfelder:

- Modernisierungen planen
- Bauwerke und Baukonstruktionen bewerten und auswählen
- Bauphysikalische Anforderungen berücksichtigen
- Technische Anlagen bewerten und auswählen
- Gesetzliche Regelungen zur Energieeinsparung und Energieeffizienz anwenden

Prüfung / Abschluss

Der Lehrgang wird mit einer anerkannten Prüfung abgeschlossen. Zuständig für die Prüfung ist der zuständige Prüfungsausschuss der HWK. Anträge auf die Zulassung zu Fortbildungsprüfung erhalten Sie zu Lehrgangsbeginn von der Handwerkskammer. Auskunft zur Prüfung erteilt Frau Herrgen unter Tel. 0681-5809-124 oder Herr Geßner unter 0681-5809-116.

Teilnehmer

Meister/innen aus einschlägigen Handwerksberufen, Techniker, Ingenieure und Architekten

Dauer

Der Lehrgang findet berufsbegleitend mit mehr als 300 UE á 45 Minuten statt. Unterrichtet wird mittwochs von 17:15 Uhr bis 20:30 Uhr (teilweise auch bis 21:30 Uhr) und samstags 08:00 – 13:00 Uhr **in den Räumlichkeiten der Handwerkskammer des Saarlandes.**

Veranstaltungsort / Ansprechpartner

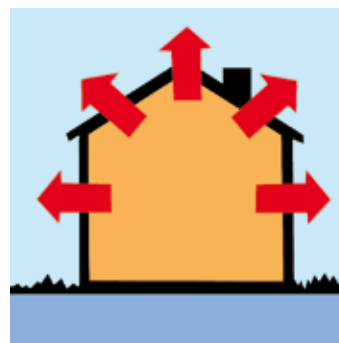
Handwerkskammer des Saarlandes
Hohenzollernstraße 47-49
66117 Saarbrücken

Gebühr

Die Gebühr schließt die Skripte mit ein und ist zu Beginn des Seminars, unter Angabe der Seminar-ID, auf folgendes Konto zu überweisen:

Bank 1 Saar, Konto 0001634003, BLZ 59190000
IBAN DE28 5919 0000 0001 6340 03
BIC SABADE53XXX.

Weiterbildung Gebäudeenergie- berater/-in (HWK)



3

Auskunft und Beratung:

Handwerkskammer des Saarlandes
Frau Karin Hussung
Telefon: 0681-5809-131
Email: k.hussung@hwk-saarland.de

NEU:



Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50%
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin: Herbst 2017

Gebühr (€/Teilnehmer): 1900,00
Prüfungsgebühr 340,00

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-EG 10

Erwerb der Sachkunde für ASI-Arbeiten an Asbestzementprodukten nach TRGS 519, Anlage 4C



©LianeM - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin 1:

24.10. - 25.10.2017

ID-Nr.: 1718-SU 01

Termin 2:

20.02. - 21.02.2018

ID-Nr.: 1718-SU 02

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	395,00
Nichtmitgliedsfirmen:	475,00

zzgl. Prüfungsgebühr 45,00 €

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten. Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Thema:

Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde für Abbruch-, Sanierungs-, und Instandhaltungsarbeiten an Asbestzementprodukten, für Tätigkeiten mit geringer Exposition und für Arbeiten geringen Umfangs. Dieser Lehrgang ist staatlich anerkannt.

Auftrag nur mit Sachkunde!

ASI-Arbeiten an Asbest dürfen nur von geeigneten Fachbetrieben durchgeführt werden. Dabei wird unter anderem eine sachkundige Aufsichtsperson vor Ort gefordert. Der Sachkundenachweis hat eine Gültigkeit von 6 Jahren ab Ausstellungsdatum. Ein behördlich anerkannter Fortbildungslehrgang nach TRGS 519, Anlage 5 verlängert die Geltungsdauer um 6 Jahre gerechnet ab dem Ausstellungsdatum. (ID 1718-SU 03 - 1718-SU 04)

Referent:

Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe: Firmeninhaber und Baustellenführungspersonal von Dachdeckerbetrieben, von Abbruchunternehmen (Asbestzementprodukte), von Bauunternehmen (Umbauarbeiten), von Zimmererbetrieben (Abbrucharbeiten), von Stuckateurbetrieben (Abbruch von Fassadenplatten) und Estrichleger- und Bodenbauerbetrieben (Ausbau von Zementasbestplatten)

Dauer:

2 Tage

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saar-ländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des postalischen Eingangs berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl ist auf **20 Personen begrenzt**.

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Ziel /Abschluss:

Jeder Teilnehmer erhält nach erfolgreicher Prüfung ein Zeugnis mit folgendem Text: „Der Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde für Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten an Asbestzementprodukten, für Tätigkeiten mit geringer Exposition und für Arbeiten geringen Umfangs ist vom Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz des Saarlandes mit Bescheid vom 19. Januar 2015, C3 7230-0210#0001 Cr, als Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde nach Anhang I Nr. 2 Punkt 2.4.2. Abs. 3 der Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung – GefStoffV) vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643,1644), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 15. Juli 2013 (BGBl. I S. 2514) geändert worden ist, in Verbindung mit Nummer 2.7 der Technischen Regel für Gefahrstoffe (TRGS 519) für Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten Ausgabe Januar 2014, (GMBI 2014 S. 164-201 v. 20.3.2014 (Nr. 8/9)), Anlage 4 staatlich anerkannt.“

Thema:

Sachkundenachweise gelten seit Juli 2013 für den Zeitraum von sechs Jahren. Sachkundenachweise, die vor dem 01. Juli 2010 erworben wurden, bis zum 30. Juni 2016 ihre Gültigkeit. Danach muss der Sachkunde-nachweis erneut erbracht werden. Wird während der Geltungsdauer des Sachkundenachweises ein behördlich anerkannter Fortbildungslehrgang besucht, verlängert sich die Geltungsdauer um sechs Jahre, gerechnet ab dem Datum des Nachweises über den Abschluss des Fortbildungslehrgangs. (s. Gefahrstoffverordnung Anhang I Nr.2)

Inhalt:

- Asbest – Verwendung und Eigenschaften
- Aktuelles aus Vorschriften- und Regelwerk
- Hinweise zu Verwendungsbeschränkungen
- Technische und Organisatorische Maßnahmen
- Persönliche Schutzausrüstung

Ziel:

- Kenntnisse über die aktuellen Änderungen der TRGS 519 in der neuen Fassung v. Januar 2014
- Auffrischung der Kenntnisse über den ordnungsgemäßen Umgang mit Asbest
- Austausch von Praxiserfahrung im Sanierungsalltag
- Erhalt der Erlaubnis zum Umgang mit Asbest

Teilnahmevoraussetzung

**Nachweis der Sachkunde nach der TRGS 519, Anlage 4A, 4C.
Dieser Nachweis ist bei Anmeldung vorzulegen**

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saar-ländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des postalischen Eingangs berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl ist auf **20 Personen begrenzt**.

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Der Teilnehmer erhält ein Zertifikat über die Teilnahme an die-sem Fortbildungslehrgang für Asbestsachkundige, aus dem die verlängerte Gültigkeitsdauer und die vermittelten Inhalte her-vorgehen. „Der Lehrgang ist vom Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz des Saarlandes als Fortbildungslehrgang nach Anhang I Nr. 2 Ziffer 2.4.2 Abs.3 der Gefahrstoffverordnung mit Bescheid vom 26.März 2015, C3 7230-0210#00016 Cr, staatlich anerkannt.

Fortbildungslehrgang für Sachkundige nach TRGS 519, Anlage 5



©LianeM - stock.adobe.com

4

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  **KdW**

**Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50%
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!**

Termin 1:

05.12.2017
08:15 – 15:45 Uhr

ID-Nr.: 1718-SU 03

Termin 2:

13.03.2018
08:15 – 15:45 Uhr

ID-Nr.: 1718-SU 04

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	220,00
Nichtmitgliedsfirmen:	270,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.
Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Erste-Hilfe-Grundkurs (EH-G)



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termine:

jeweils 08:00 – 17:00 Uhr

1718-SU 05	18.10.2017
1718-SU 07	13.12.2017
1718-SU 09	06.02.2018
1718-SU 11	10.04.2018

Gebühr:

Die Lehrgangskosten (ohne Verpflegung) werden für Mitglieder der BG Bau von Ihrer zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen.

Die Verpflegungskosten in Höhe von 24,- €/TN werden vorab in Rechnung gestellt.

Lehrgangunterlagen in Form eines Erste-Hilfe-Buches sind im Preis inbegriffen.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Thema:

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH führt in enger Abstimmung mit den Berufsgenossenschaften und dem Arbeiter-Samariter-Bund einen Erste-Hilfe-Kurs (Betriebshelfer-Kurs) durch.

Dieses Seminar beinhaltet alle Techniken der lebensrettenden Sofortmaßnahmen sowie die Grundlagen einer Erste Hilfe Leistung mit Schwerpunkt „Verletzung in der Bauwirtschaft“. Die Lehrgangsinhalte sind von allen Hilfsorganisationen verabschiedet. Der ASB Saarbrücken ist von den Berufsgenossenschaften als ausbildende Organisation zugelassen.

Die Berufsgenossenschaften schreiben in den Betrieben eine Mindestprozentzahl von 10% aller Mitarbeiter als Betriebshelfer vor.

Ziel:

Erlernen von Erste-Hilfe-Maßnahmen wie Wiederbelebung, stabile Seitenlage, Verbände u.v.m. Der Kurs schließt mit der Qualifikation zum Ersthelfer/Betriebshelfer ab.

Referent:

Die Stoffvermittlung erfolgt durch einen Referenten des Arbeiter-Samariter-Bundes

Teilnehmer:

Alle interessierte Mitarbeiter die noch keine Grundkenntnisse in Erste Hilfe besitzen oder der letzte Kurs schon länger als 2 Jahre vergangen ist. (Ein Führerscheinkurs vor 01.04.2015 zählt nicht als Erste Hilfe Kurs)

Zulassungsvoraussetzung:

Ab 16 Jahre

Förderungsmöglichkeit:

Die Kosten des Kurses werden von der zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen. Der ASB rechnet direkt mit den Berufsgenossenschaften ab.

Sonstiges:

Zur Abrechnung benötigt der ASB die zuständige Berufsgenossenschaft und die Mitgliedsnummer der Firma sowie einen Stempel und eine Unterschrift.

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Erste Hilfe Bescheinigung (Betriebshelfer)

Thema:

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH führt in enger Abstimmung mit den Berufsgenossenschaften und dem Arbeiter-Samariter-Bund praxisorientierte Trainingsmaßnahmen zur Verlängerung der Betriebshelferbescheinigung (Erste-Hilfe-Bescheinigung) durch.

Dieses Seminar beinhaltet alle Techniken der lebensrettenden Sofortmaßnahmen sowie spezielle für die Bauwirtschaft relevante Themen der Ersten Hilfe. Die Lehrgangsinhalte sind von allen Hilfsorganisationen Verabschiedet.

Der ASB Saarbrücken ist von den Berufsgenossenschaften als ausbildende Organisation zugelassen.

Die Berufsgenossenschaften schreiben eine Fortbildung der Ersthelfer im Betrieb im Zeitraum von 2 Jahren vor.

Ziel:

Die Vertiefung und Erneuerung Erster Hilfe Maßnahmen wie Wiederbelebung, Verbände usw. Die Teilnahme an diesem Seminar führt zur Verlängerung der Erste-Hilfe-Bescheinigung.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Referent:

Die Stoffvermittlung erfolgt durch einen Referenten des Arbeiter-Samariter-Bundes

Teilnehmer

Ersthelfer in den Betrieben, deren Erste-Hilfe-Bescheinigung bei Seminarbeginn nicht älter als 2 Jahre ist.

Zulassungsvoraussetzungen

Erste Hilfe Kurs der nicht älter als 2 Jahre ist.

Förderungsmöglichkeit:

Die Kosten des Kurses werden von der zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen. Der ASB rechnet direkt mit den Berufsgenossenschaften ab.

Sonstiges:

Zur Abrechnung benötigt der ASB die zuständige Berufsgenossenschaft und die Mitgliedsnummer der Firma sowie einen Stempel und eine Unterschrift.

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges:

Zur Abrechnung benötigt der ASB die zuständige Berufsgenossenschaft und die Mitgliedsnummer der Firma sowie einen Stempel und eine Unterschrift.

Abschluss:

Erste-Hilfe-Bescheinigung (Betriebshelfer)

Erste-Hilfe-Fortbildung (EH-F)



© ABZ AGV-Bau Saar



*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termine:

jeweils 08:00 – 17:00 Uhr

1718-SU 06	19.10.2017
1718-SU 08	14.12.2017
1718-SU 10	07.02.2018
1718-SU 12	11.04.2018

Gebühr:

Die Lehrgangskosten (ohne Verpflegung) werden für Mitglieder der BG Bau von Ihrer zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen.

Die Verpflegungskosten in Höhe von 24,- €/TN werden vorab in Rechnung gestellt.

Lehrgangunterlagen in Form eines Erste-Hilfe-Buches sind im Preis inbegriffen.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Künstliche Mineralfasern:

Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten bei alten Mineralwollen Fachkundelehrgang nach TRGS 521



© Terry Davis - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf Tel. (0681) 9 89 06-17 oder s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50 % des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

01.03.2018
Tagesseminar

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 220,00
Nichtmitgliedsfirmen: 270,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1718-SU 13

Thema:

Alte Mineralwollen sind künstliche Mineralfasern, die vor 1996 hergestellt und eingebaut wurden. Sie stehen unter dem Verdacht, krebserzeugende Faserstäube frei zu setzen. Dieser Verdacht kann nur durch Einzel-nachweis entkräftet werden. Bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten (ASI-Arbeiten) sind wegen der gefährlichen Eigenschaften besondere Anforderungen an den Arbeitsschutz zu stellen und umfang-reiche gesetzliche Regelungen zu beachten. Darunter fällt auch die Vorgabe, ASI-Arbeiten nur von Unternehmen durchführen zu lassen, die über fachkundige Mitarbeiter verfügen.

Ziel:

Der Lehrgang vermittelt Ihnen die notwendigen Kenntnisse, die Maßnahmen der TRGS 521 umzusetzen und gefahrlos mit künstlichen Mineralfasern umzugehen.

Schwerpunkte:

- Herstellung, Eigenschaften und Einteilung der künstlichen Mineralfasern (KMF)
- Gesundheitsgefahren von Mineralfaserstäuben
- Vorschriften und Regelungen für den Umgang mit künstlichen Mineralfasern und deren Produkten
- Einstufung und Bewertung
- Sicherheitstechnische und organisatorische Schutzmaßnahmen und Schutzstufen
- Sanierungsmethoden
- Abfallbehandlung und -entsorgung

Zielgruppe:

Bauleiter, Poliere, Vorarbeiter und Facharbeiter aus den Bereichen Hochbau

Referent/In:

Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saar-ländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Thema:

Durch die Sicherung von Arbeitsstellen müssen die Verkehrsteilnehmer vor den Gefahren der Baustelle geschützt werden und im Umkehrschluss die Personen und Geräte auf der Baustelle vor den Gefahren des Fahrzeugverkehrs.

Am 11.11.1997 wurde die ZTV-SA offiziell in Kraft gesetzt. Die Art und Weise der Arbeitsstellensicherung wird darin eindeutig vorgeschrieben. Auftragnehmer werden mit diesem Regelwerk konfrontiert, das dem Auftraggeber die Möglichkeit gibt, die Mithaftungspflicht nach §823 BGB zu minimieren. Die Verkehrssicherungspflicht wandelt sich dann in eine Kontrollpflicht. Um dieser Kontrollpflicht so einfach wie möglich nachkommen zu können, soll der Auftraggeber von seinem Auftragnehmer einen „Nachweis über seine Eignung und Qualifikation zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen“ des Verantwortlichen verlangen. Die Eignung wird nach dieser Schulung bescheinigt und kann dann dem Arbeitgeber vorgelegt werden.

Ab Januar 2007 sollen diese Nachweise laut Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen **nicht älter als 5 Jahre** sein.

Inhalte

- Einführung in die Thematik
- Einführung in die RSA 95
- Einführung in die „Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Straßen“
- Weiterführung des Themas ZTV-SA
- Abschlussdiskussion
- kleine schriftliche Prüfung

Ziel: Erlangen der Eignung und Qualifikation zur Sicherung von Arbeitsstellen gemäß ZTV-SA 97.

Referent:

Dipl. Wirtsch.-Ing. Bernd Hanswille
Sachverständiger für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

Dauer: 1 Tag, 09.00 Uhr – ca. 16.30 Uhr

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saar-ländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf *Seite 7* und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Teilnehmerzahl: min. 15 Personen, max. 25 Personen

Abschluss: Zertifikat über die Eignung und Qualifikation zur Sicherung Arbeitsstellen gemäß ZTV-SA 97.

Intensivschulung - Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen



©Daniel Ernst - stock.adobe.com

4

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

**Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!**

Termin:

24.05.2018
09.00 - 16.30 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	230,00
Nichtmitgliedsfirmen:	290,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-SU 14

NEU

DAS COACHING

IKK Rückenfit am Arbeitsplatz



Foto: IKK-suedwest

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an IKK Südwest,
Telefon 0681 936960,
Email: info@ikk-suedwest.de

Veranstalter

IKK Südwest, Berliner Promenade
1, 66111 Saarbrücken
Telefon 0681 936960, Email: info@ikk-suedwest.de

Weitere Infos zu Betrieblichen
Gesundheitsmanagement finden
Sie unter:

www.bgm.ikk-suedwest.de

Termin:

auf Anfrage

ID-Nr.: 1718-SU 15

Infoveranstaltung

Kompaktprogramm zum Thema Rückengesundheit

Thema

Arbeitsbedingte Belastungen sind häufig vielseitig und verantwortlich für Rückenbeschwerden. Nur wer die unterschiedlichen Belastungsfaktoren erkennt, kann sich und seinen Rücken wirksam schützen. Unsere Gesundheitsberater ermitteln solche Belastungsfaktoren und unterbreiten, im Rahmen des Programms IKK Rückenfit am Arbeitsplatz, Vorschläge, mit denen die Arbeitsabläufe und die Organisation im Betrieb für die Mitarbeiter gesundheitsorientiert gestaltet werden können. Außerdem lernen die Mitarbeiter Übungen zum Ausgleich besonderer Belastungen sowie zur Linderung eventueller Beschwerden kennen. Konsequente Praxisorientierung ist dabei das A und O deshalb werden die Übungen, wo immer möglich, unmittelbar am Arbeitsplatz eingesetzt.

Ablauf

Im Rahmen einer Analyse ermitteln die IKK Gesundheitsberater positive und negative Einflussfaktoren auf die Rückengesundheit Ihrer Mitarbeiter am Arbeitsplatz. Dazu werden verschiedene Verfahren genutzt, etwa die Arbeitsplatzanalyse oder der computergestützte IKK Rückencheck. Aufgrund der gewonnenen Daten erstellt die IKK ein individuelles Maßnahmenpaket für Ihr Unternehmen mit Vorschlägen, wie Arbeitsabläufe und Organisation im Unternehmen nachhaltig gesundheitsfreundlicher gestaltet werden können. Das können z. B. eine arbeitsplatzbezogene Rückenschule oder eine Ergonomieberatung sein.

Übergeordnete Ziele: Analysieren – Beraten - Coachen

Arbeitnehmer und Arbeitgeber profitieren gleichermaßen von folgenden Punkten:

- Gesunde Mitarbeiter
- Verringerter Krankenstand
- Verbesserte Arbeitsplatzergonomie
- 50 Euro Bonus je teilnehmendem IKK-versicherten Mitarbeiter für Ihr Unternehmen nach erfolgreichem Abschluss der Maßnahmen
- 50 Euro Bonus für jeden IKK-versicherten Mitarbeiter nach erfolgreichem Abschluss der Maßnahmen
- IKK Jobaktiv-Card für IKK-versicherte Mitarbeiter im Wert von 150 Euro, verwendbar für ein qualifiziertes Training in ausgewählten Fitnessstudios

Meldeschluss

2 Wochen vor Seminarbeginn

Referenten der IKK Südwest

Thema:

Mit Umsetzung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) und Einführung der Deponieverordnung (DepV) gelten strenge gesetzliche Regularien für den Umgang mit Abfällen jeder Art. Hierzu zählen auch alle Erdaushub- und Abbruchmassen (mineralische Abfälle), für die an der Baustelle keine unmittelbare Wiederverwendungsmöglichkeit besteht und die zur externen Entsorgung das Baugrundstück verlassen müssen. Bereits in der Bauplanungsphase müssen daher die Kriterien für eine externe Wiederverwertung oder für eine Beseitigung auf Deponien geprüft und in Bauausschreibungen umgesetzt werden. Für die Baufirmen steht der Umgang mit den Aushub- und Abbruchmassen auf der Baustelle und insbesondere bei Transporten zur externen Entsorgung im Blickpunkt. Dies gilt bereits in der Kalkulationsphase, da im Regelfall der Bauherr und Auftraggeber die notwendigen Leistungen in Ausschreibungen und Anfragen explizit anfragt.

Im Falle externer Entsorgungen von Aushub- und Abbruchmassen sind sowohl für die Wiederverwertung als auch für die Beseitigung auf Deponien analytische Nachweise erforderlich. Haufwerke, Mieten und Abfallcontainer sind gemäß der der Beprobungsrichtlinie LAGA PN 98 zu beproben. Die Proben werden anschließend in chemischen Labors auf vorgegebene Schadstoffparameter analysiert. Anhand der Analyseergebnisse erfolgt die Zuordnung in Wiederverwertungs- und Deponieklassen. Die Veranstaltung geht zunächst auf die wichtigen umwelt- und abfallrechtlichen Belange bei der Abwicklung von Baustellen mit Erdaushub- und Bauabbrucharbeiten ein. In einem nachgeschalteten praktischen Teil werden die Probenahmenpraktiken nach LAGA PN 98 im Freigelände vorgestellt.

Relevante Regelwerke

- Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
- Deponieverordnung
- LAGA Mitteilungsblatt M 20 – Technische Regeln für stoffliche Verwertung von mineralischen Abfällen
- LAGA Mitteilungsblatt 32: LAGA PN 98 Richtlinien für Probenahmen und Untersuchungen von Abfällen
- Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung
- Bundes-Bodenschutzgesetz
- Arbeitsschutzgesetz mit Technischen Regeln für Gefahrstoffe
- Berufsgenossenschaftliche Regelwerke (BGR)

Inhalte

- Anforderungen an Probenahmen
- Umwelttechnische Betreuung von Baustellen
- Elektronisches Abfallentsorgungs-Nachweisverfahren
- Umweltrechtliche Aspekte bei Bauarbeiten
- Arbeitsschutz bei Arbeiten auf kontaminierten Flächen

Teilnehmer: Bauingenieure für Planungs- und Baudurchführungsleistungen, Bauingenieure für Baukalkulationen, Geschäftsführer / Inhaber von Baufirmen, Bauleiter, Baufacharbeiter, Bautechniker

Referenten: Dipl.-Geol. Dr. Friedwalt Weber (Seminarleiter)
Dipl.-Geol. Thomas Schu
Dipl.-Geogr. Andrea Ewen

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Umgang mit Aushub- und Abbruchmassen bei Baumaßnahmen



© ABZ AGV-Bau Saar

4

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  **KdW**

**Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!**

Termin:

27.02.2018
09.00 Uhr – ca. 16.30 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-SU 16

NEU

Fachkurseseminar ABS-Systeme montieren und warten!



4

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:
07.02.2018

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Lehrgangunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-SU 17

Thema

in der ABS Planungs- und Produktschulung lernen Sie wichtige Regeln, Normen und Vorschriften für den Gebrauch und die Planung von ABS Absturzsicherungssystemen.

Nach dieser Schulung sind Sie berechtigt die jährliche Überprüfung unserer ABS Anschlagpunkte und Seilsysteme durchzuführen.

Die Gültigkeit des Zertifikates ist auf 3 Jahre begrenzt!

Inhalte

- Regeln, Normen und Vorschriften zur Planung von Absturzsicherung
- Detaillierte Planungsgrundlagen; anhand von Beispielen werden die korrekte Planung, aber auch Fehlerquellen aufgezeigt
- Überprüfung und Wartung
- Montagedokumentation
- Produktschulung inkl. einzelner Produktmontagen

Ziel:

Erlangen der Eignung und Qualifikation zur Sicherung von Arbeitsstellen gemäß ZTV-SA 97.

Zielgruppe:

Seminar für Firmeninhaber und Baustellenführungspersonal von Dachdecker- und Zimmererbetrieben sowie Bauunternehmungen

Referent

Sebastian Klenke, ABS Safety GmbH

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Ausbildung zum Sachkundigen für Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz

Thema

Die PSA Schulung richtet sich an alle Personen, die aufgrund ihrer Tätigkeit in absturzgefährdeten Bereichen arbeiten und PSAGa einsetzen und an alle Personen, die die regelmäßige Prüfung und Beurteilung von PSAGa übernehmen wollen, z. B. Montageleiter, Sicherheitsfachkräfte, Meister, Vorarbeiter, Dachdecker, Arbeiter im Bauwesen etc.

Inhalte

Theorie

- Europäische & nationale Vorschriften, sowie Regeln der Technik z. B. BGV A1, BGR 198, BGR 199 etc.
- Auswahl und Bewertung von PSAGa, Materialkunde, Kennzeichnung, ordnungsgemäße Verwendung, Fallfaktoren, mindest lichte Höhen.
- Anschlageneinrichtungen nach EN 795
- Aufbewahrung und Pflege, Nutzungsdauer, Prüfintervalle, Herstellerangaben, Ablegekriterien, Organisation der Prüfung, Gefährdungsermittlung
- Auswirkungen und Maßnahmen nach einem Absturz, Hängetrauma, Rettungsverfahren

Praxis

- Sachkundeprüfung gemäß DGUV 312-906 (früher BGG 906)
- Bestimmungsgemäßes Anlegen von Auffanggurten inkl. Hängeversuch
- Abseil- und / oder Rettungsübungen
- Abschlusstest

Voraussetzungen

Mindestalter 18 Jahre

Grundkenntnisse hinsichtlich Einsatz und Umgang mit PSAGa

Den Teilnehmern wird zugetraut, nach erfolgreich bestandenem Seminar die ihnen übertragenden Aufgaben zuverlässig zu erfüllen

Referent

Sebastian Klenke, ABS Safety GmbH

Dauer: 2-Tage

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Sachkundebescheinigung nach bestandener Prüfung, zur jährlichen Überprüfung der PSAGa. (Dies beinhaltet nicht die Wartung der Anschlagpunkte!)

PSA Sachkunde- Lehrgang gemäß DGUV 312-906



4

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  **KdW**

**Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50%
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!**

Termin: 28.11. - 29.11.2017

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	395,00
Nichtmitgliedsfirmen:	475,00
Prüfungsgebühren:	45,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-SU 18

NEU

PSAgA Anwender- Schulung gemäß DGUV Regel 112-198



4

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:



Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

08.02.2018

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-SU 19

Thema

Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) soll ihre Anwender vor Arbeitsunfällen mit Todesgefahr bewahren. Deshalb darf sie auch nur von Personen benutzt werden, die in der Anwendung unterwiesen wurden – und das mindestens einmal pro Jahr.
So schreiben es die DGUV Vorschrift 1 / Unfallverhütungsvorschrift (§ 4) und DGUV Regel 112-198 vor.

Die Verantwortung dafür, dass die Mitarbeiter regelmäßig eine Unterweisung in der Benutzung von PSAgA erhalten, liegt beim Unternehmer. Um Ihnen den Aufwand zu erleichtern, bieten wir umfassende Unterweisungen gemäß DGUV Regel 112-198 an. Dabei bieten wir Ihnen das erforderliche theoretische Rüstzeug ebenso wie handfeste praktische Übungen.

Inhalte

Theoretischer Teil

- Nationale Regeln und Vorschriften zum Arbeitsschutz
- Bauarten von Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA)
- Lagerung und Pflege von PSAgA
- Materialkunde
- Gefahren durch Falschanwendung
- Sturzphysik (Fallfaktoren, auf den Körper einwirkende Kräfte etc.)
- Risiko Hängetrauma

Praxis-Übungen

- Bestimmungsgemäßes Anlegen von Auffanggurten
- Hängetest
- Rettungsübung (falls vor Ort möglich)

Referent

Sebastian Klenke, ABS Safety GmbH

Zielgruppe:

Seminar für Firmeninhaber und Baustellenführungspersonal von Dachdecker- und Zimmererbetrieben sowie Bauunternehmungen

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahmebescheinigung

Thema:

Dieses Seminar bieten wir für Mitarbeiter, die mindestens 4 ½ Jahre im Betonbauerbetrieb tätig sind und die Arbeit eines Gesellen erbringen, jedoch keine abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Gewerk vorweisen können.

In der 1. Woche erfolgt die Feststellung Ihrer Fähigkeiten bezüglich des Leistungskataloges. Am Ende dieser Woche erfolgt ein Feedback und weiterführende Empfehlung. In den darauffolgenden 4 Wochen werden Ihre Fertigkeiten und Kenntnisse auf die bevorstehende Prüfung trainiert. In Woche 6 erfolgt die Vorbereitung und Durchführung der praktischen Prüfung. Die theoretische Prüfung findet an einem Tag zu einem gesonderten Termin statt.

Praxis:

- Prüfungsrelevante Vorbereitung im Schalungsbau

Theorie:

- Bauteile aus Beton und Stahlbeton
- Baukörper aus Steinen
- Wirtschafts- und Sozialkunde

Voraussetzungen:

Die Teilnahme an der Qualifikation setzt voraus, dass der Teilnehmer:

- Grundlagen der Mathematik und die deutsche Sprache beherrscht
- bereit ist, die gegebenen Aufgaben zu Hause in den Zwischenzeiten zu erledigen, denn der Kurs kann nicht das Selbststudium ersetzen.

Dauer:

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

Referent:

Mario Dühr, Beton- u. Stahlbetonbauermeister

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Gesellen Prüfung – externe Prüfung

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Vom Helfer zum Gesellen**Qualifizierung vom Helfer zum Beton- und Stahlbetonbauer-Gesellen**

© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

04.12. – 22.12.2017 und

08.01. – 26.01.2018

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

- Feststellungswoche
- Vorbereitungslehrgang
- Vorbereitung und praktische Prüfung

Gebühr (€/Teilnehmer):

Feststellungswoche	250,00
Lehrgangsgebühr	1.650,00

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 01

Vom Helfer zum Gesellen

Qualifizierung vom Helfer zum Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger-Gesellen



© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

04.12.-22.12.2017 und
04.01.-26.01.2018

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

- Feststellungswoche
- Vorbereitungslehrgang
- Vorbereitung und praktische Prüfung

Gebühr (€/Teilnehmer):

Feststellungswoche	250,00
Lehrgangsgebühr	1.650,00

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 02

Thema:

Dieses Seminar bieten wir für Mitarbeiter, die mindestens 4 ½ Jahre im Fliesenlegerbetrieb tätig sind und die Arbeit eines Gesellen erbringen, jedoch keine abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Gewerk vorweisen können.

In der 1. Woche erfolgt die Feststellung Ihrer Fähigkeiten bezüglich des Leistungskataloges. Am Ende dieser Woche erfolgt ein Feedback und weiterführende Empfehlung. In den darauffolgenden 4 Wochen werden Ihre Fertigkeiten und Kenntnisse auf die bevorstehende Prüfung trainiert.

In Woche 6 erfolgt die Vorbereitung und Durchführung der praktischen Prüfung. Die theoretische Prüfung findet an einem Tag zu einem gesonderten Termin statt.

Praxis:

- Prüfungsrelevante Vorbereitung

Theorie:

- Wandbeläge
- Bodenbeläge
- Wirtschafts- und Sozialkunde

Voraussetzungen:

Die Teilnahme an der Qualifikation setzt voraus, dass der Teilnehmer:

- Grundlagen der Mathematik und die deutsche Sprache beherrscht
- bereit ist, die gegebenen Aufgaben zu Hause in den Zwischenzeiten zu erledigen, denn der Kurs kann nicht das Selbststudium ersetzen.

Dauer:

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

Referent:

Pascal Hübschen, Fliesenlegermeister

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Gesellen Prüfung – externe Prüfung

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Thema:

Dieses Seminar bieten wir für Mitarbeiter, die mindestens 4 ½ Jahre im Maurerbetrieb tätig sind und die Arbeit eines Gesellen erbringen, jedoch keine abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Gewerk vorweisen können.

In der 1. Woche erfolgt die Feststellung Ihrer Fähigkeiten bezüglich des Leistungskataloges. Am Ende dieser Woche erfolgt ein Feedback und weiterführende Empfehlung. In den darauffolgenden 4 Wochen werden Ihre Fertigkeiten und Kenntnisse auf die bevorstehende Prüfung trainiert. In Woche 6 erfolgt die Vorbereitung und Durchführung der praktischen Prüfung. Die theoretische Prüfung findet an einem Tag zu einem gesonderten Termin statt.

Praxis:

- Stark gegliedertes Sichtmauerwerk mit klein und mittelformatigen Steinen

Theorie:

- Baukörper aus Steinen
- Bauwerke im Hochbau
- Wirtschafts- und Sozialkunde

Voraussetzungen:

Die Teilnahme an der Qualifikation setzt voraus, dass der Teilnehmer:

- Grundlagen der Mathematik und die deutsche Sprache beherrscht
- bereit ist, die gegebenen Aufgaben zu Hause in den Zwischenzeiten zu erledigen, denn der Kurs kann nicht das Selbststudium ersetzen.

Dauer:

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

Referent:

Mirko Kessler, Maurermeister

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Gesellen Prüfung – externe Prüfung

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Vom Helfer zum Gesellen**Qualifizierung vom Helfer zum Maurer-Gesellen**

© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  **KdW**

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

04.12.-22.12.2017 und

08.01.-26.01.2018

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

- Feststellungswoche
- Vorbereitungslehrgang
- Vorbereitung und praktische Prüfung

Gebühr (€/Teilnehmer):

Feststellungswoche	250,00
Lehrgangsgebühr	1.650,00

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 03

Vom Helfer zum Gesellen

Qualifizierung vom Helfer zum Straßenbauer-Gesellen



© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Krantzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.krantzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

04.12.-22.12.2017 und
08.01.-26.01.2018

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

- Feststellungswoche
- Vorbereitungslehrgang
- Vorbereitung und praktische Prüfung

Gebühr (€/Teilnehmer):

Feststellungswoche	250,00
Lehrgangsgebühr	1.650,00

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 04

Thema:

Dieses Seminar bieten wir für Mitarbeiter, die mindestens 4 ½ Jahre im Straßenbaubetrieb tätig sind und die Arbeit eines Gesellen erbringen, jedoch keine abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Gewerk vorweisen können.

In der 1. Woche erfolgt die Feststellung Ihrer Fähigkeiten bezüglich des Leistungskataloges. Am Ende dieser Woche erfolgt ein Feedback und weiterführende Empfehlung. In den darauffolgenden 4 Wochen werden Ihre Fertigkeiten und Kenntnisse auf die bevorstehende Prüfung trainiert. In Woche 6 erfolgt die Vorbereitung und Durchführung der praktischen Prüfung. Die theoretische Prüfung findet an einem Tag zu einem gesonderten Termin statt.

Praxis:

- Allgemeine Grundlagen des Straßenbaus
- Versetzen von Straßentypischen Bauteilen
- Herstellen von Betonpflasterflächen in versch. Verbänden
- Herstellen von Natursteinpflasterflächen in versch. Verbandsarten
- Absteckung von Bögen und Kurven in versch. Höhenlagen

Theorie:

- Straßenbau
- Erdbau und Wasserhaltung
- Wirtschafts- und Sozialkunde

Voraussetzungen:

Die Teilnahme an der Qualifikation setzt voraus, dass der Teilnehmer:

- Grundlagen der Mathematik und die deutsche Sprache beherrscht
- bereit ist, die gegebenen Aufgaben zu Hause in den Zwischenzeiten zu erledigen, denn der Kurs kann nicht das Selbststudium ersetzen.

Dauer:

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

Referent:

Thomas Lang, Straßenbaumeister

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Gesellen Prüfung – externe Prüfung

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Thema:

Dieses Seminar bieten wir für Mitarbeiter, die mindestens 4 ½ Jahre im Stuckateur-Betrieb tätig sind und die Arbeit eines Gesellen erbringen, jedoch keine abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Gewerk vorweisen können.

In der 1. Woche erfolgt die Feststellung Ihrer Fähigkeiten bezüglich des Leistungskataloges. Am Ende dieser Woche erfolgt ein Feedback und weiterführende Empfehlung. In den darauffolgenden 4 Wochen werden Ihre Fertigkeiten und Kenntnisse auf die bevorstehende Prüfung trainiert.

In Woche 6 erfolgt die Vorbereitung und Durchführung der praktischen Prüfung. Die theoretische Prüfung findet an einem Tag zu einem gesonderten Termin statt.

Praxis:

- Lesen und Anwenden von Zeichnungen, Anfertigen von Skizzen
- Prüfen und Vorbereiten von Untergründen
- Herstellen von Putzen und Stuck
- Herstellen von Bauteilen im Trockenbau
- Individuelle Förderung, Hilfestellung bei Problemen

Theorie:

- Stuck und Putz
- Trockenbau
- Wirtschafts- und Sozialkunde

Voraussetzungen:

Die Teilnahme an der Qualifikation setzt voraus, dass der Teilnehmer:

- Grundlagen der Mathematik und die deutsche Sprache beherrscht
- bereit ist, die gegebenen Aufgaben zu Hause in den Zwischenzeiten zu erledigen, denn der Kurs kann nicht das Selbststudium ersetzen.

Dauer: 6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

Referent: Michael Detemple, Stuckateurmeister

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Gesellen Prüfung – externe Prüfung

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Vom Helfer zum Gesellen**Qualifizierung vom Helfer zum Stuckateur-Gesellen**

© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

04.12.-22.12.2017 und
08.01.-26.01.2018

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

- Feststellungswoche
- Vorbereitungslehrgang
- Vorbereitung und praktische Prüfung

Gebühr (€/Teilnehmer):

Feststellungswoche	250,00
Lehrgangsg Gebühr	1.650,00

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 05

Vom Helfer zum Gesellen

Qualifizierung vom Helfer zum Zimmerer-Gesellen



© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

04.12.-22.12.2017 und
08.01.-26.01.2018

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

- Feststellungswoche
- Vorbereitungslehrgang
- Vorbereitung und praktische Prüfung

Gebühr (€/Teilnehmer):

Feststellungswoche 250,00
Lehrgangsgebühr 1.650,00

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 06

Thema:

Dieses Seminar bieten wir für Mitarbeiter, die mindestens 4 ½ Jahre im Zimmererbetrieb tätig sind und die Arbeit eines Gesellen erbringen, jedoch keine abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Gewerk vorweisen können.

In der 1. Woche erfolgt die Feststellung Ihrer Fähigkeiten bezüglich des Leistungskataloges. Am Ende dieser Woche erfolgt ein Feedback und weiterführende Empfehlung. In den darauffolgenden 4 Wochen werden Ihre Fertigkeiten und Kenntnisse auf die bevorstehende Prüfung trainiert. In Woche 6 erfolgt die Vorbereitung und Durchführung der praktischen Prüfung. Die theoretische Prüfung findet an einem Tag zu einem gesonderten Termin statt.

Praxis:

- Prüfungsrelevante Vorbereitung im Holzbau

Theorie:

- Holzkonstruktion
- Bauteile
- Wirtschafts- und Sozialkunde

Voraussetzungen:

Die Teilnahme an der Qualifikation setzt voraus, dass der Teilnehmer:

- Grundlagen der Mathematik und die deutsche Sprache beherrscht
- bereit ist, die gegebenen Aufgaben zu Hause in den Zwischenzeiten zu erledigen, denn der Kurs kann nicht das Selbststudium ersetzen.

Dauer:

6 Wochen (davon 6 Tage Theorie)

Referent:

Hans-Peter Marschall, Zimmerermeister

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Gesellen Prüfung – externe Prüfung

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Thema:

Der Fundamenterder ist Bestandteil der elektrischen Anlage eines Gebäudes. Zuständig und verantwortlich für den Einbau und die Prüfung ist die Elektrofachkraft. In diesem Seminar wird die rechtliche Situation dargestellt, Lösungsansätze für die Ausführenden aufgezeigt und der technisch richtige Einbau sowie die erforderliche Dokumentation erläutert.

Inhalte:

- Gesetzliche Regelungen, Regelwerke; wer darf Fundamenterder installieren? Kooperationsmöglichkeiten für den Rohbauer
- Zusammenwirkung von Erdung und Potentialausgleich
- Arten von Erden (Fundamenterder oder Ringerder)
- Verwendete Anschlusssteile
- Werkstoffe der Erder
- Fundamenterder in verschiedenen Fundamentarten
- Problematik WU-Beton, KMB-Beschichtung
- Konstruktionsdetails
- Einbautipps, Verlege- und Anschlussbeispiele
- Typische Errichtungsfehler und Lösungen
- Dokumentation der Arbeiten
- Gefahrenanalyse, innerer und äußerer Blitzschutz
- Unterscheidung mit oder ohne Blitzschutz, zusätzliche Maßnahmen?
- Wann wird eine nachträgliche Verlegung eines Ringerders notwendig und welche Schwierigkeiten können hier auftreten

Referent:

Fachplaner für Gebäudetechnik

Zielgruppe:

Seminar für Facharbeiter, Führungskräfte, Vorarbeiter, Meister, Werkpoliere, Unternehmer, Sachverständige, Architekten, Bau-ingenieure, Bauleiter, Bautechniker

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH

Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Fundamenterder nach DIN 18014 – technisch und rechtlich korrekt ausgeführt



© zshooter - stock.adobe.com

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:



Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50%
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

16.11.2017
08:30 – 12:30 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 110,00
Nichtmitgliedsfirmen: 160,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 07

Schalungstechnik – Grundlagen für die praktische Anwendung



© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf Tel. (0681) 9 89 06-17 oder s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50 % des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

24.01.2018
Tagesseminar

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgl.-Firmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 08

Thema und Ziel:

Bei Stahlbetonbauwerken, die in Ortbetonbauweise hergestellt werden, fällt der größte Teil der zu verrichtenden Rohbauarbeiten in den Schalungsbereich. Dies macht deutlich, von welcher Wichtigkeit Kalkulation, Arbeitsvorbereitung und praktische Fähigkeiten im Hinblick auf die Schalarbeiten sind.

Inhalt:

Theoretischer Teil:

- Die Entwicklung der Schalungstechnik
Von den Anfängen bis heute
- Die Hauptbestandteile der Schalung
Welche sind die Hauptbestandteile von Wand- und Deckenschalungen und was sind ihre Aufgaben?
- Frischbetondruck auf lotrechte Schalungen
Ermittlung nach DIN 18218
- Wandschalungssysteme
Träger- und Rahmenschalung
- Deckenschalungssysteme
Konventionelle Deckenschalungen (Holzträger) und Paneel Schalungen
- Schalungsplanung und -kalkulation
Welche Einflüsse bestimmen Schalungspreis und Schalzeiten?
- Sichtbeton
Was ist hinsichtlich der Schalung zu beachten?

Praktischer Teil:

- Anwendungen moderner Wand- und Deckenschalungssysteme
Praktische Unterweisung an modernen Schalsystemen.
- Hierbei werden von erfahrenen Monteuren hilfreiche Tipps vermittelt.

Zielgruppe: Das Seminar zielt insbesondere auf Neueinsteiger in den Führungsebenen (Bauleiter, Werkpolier, Vorarbeiter), dient aber auch zur Auffrischung und Vertiefung vorhandener Kenntnisse.

Referenten: Dipl.-Ing. (FH) Carsten Rupp
Handels- und Servicegesellschaft für Baumaschinen mbH
Lehrbeauftragter an der HTW Saar für Schalungsbau

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über die Teilnahme am Kurs.

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Winterzeit ist Schulungszeit!

Thema:

Qualifiziertes Personal stellt die Grundlage für fach- und qualitätsgerechte Arbeiten im Leitungsbau, Netzbetrieb und Netzservice dar. Der optimale Weg die Qualifikation der Mitarbeiter nicht nur auf dem neuesten Stand zu erhalten, sondern auszubauen, sind geeignete Fortbildungsveranstaltungen. Seit über 30 Jahren werden vom Rohrleitungsverband e.V. bundesweit die Aufbaulehrgänge Leitungsbau für das Fachpersonal der Gas- und Wasserwirtschaft und des Leitungsbaus angeboten, die diese fachlich-technische Fortbildungsmöglichkeit bieten.

Der Aufbaulehrgang Leitungsbau bietet alle relevanten Neuerungen aus den Regel- und Normenwerken, es werden aktuelle Themen aus dem Leitungsbau für die Praxis geboten sowie Innovationen aus den Bereichen Werkstoffe, Gerätetechnik und Arbeitsverfahren.

Ihr Vorteil

Der Aufbaulehrgang ist:

- aktuell
- praxisnah
- preiswert
- effektiv
- unternehmensgerecht

für Sie!

Fachliche Leitung: rbv Rohrleitungsbauverband e.V.

Referenten: aus Leitungsbau- und Versorgungsunternehmen, Berufsgenossenschaften und Herstellern

Zielgruppe:

Technisches Personal im Rohrleitungsbau und Rohrnetzbetrieb Gas/Wasser

Abschluss

Über die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Bestätigung des Rohrleitungsbauverbandes e.V. und des DVGW ausgestellt.

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Über die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Bestätigung des Rohrleitungsbauverbandes e.V. und des DVGW ausgestellt.

AUFBAULEHRGANG für dastechnische Fachpersonal im Rohrleitungsbau und Rohrnetzbetrieb 2018



Rohrleitungsbauverband e.V.
verbinden. vernetzen. versorgen.

5

Anmeldung direkt beim

Veranstalter:

rbv GmbH
Kerstin Frühauf
Im Grunde 51b
01809 Müglitztal
Telefon: 035027-624-80
Telefax: 035027-624-81
Email: fruehauf@rbv-gmbh.de
Web: www.rbv-gmbh.de

NEU: 

*Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!*

Termin:

13.02.2018
08:30 – 15:00 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	130,00
Nichtmitgl.-Firmen:	190,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 09

NEU

Bestandserfassung - Bestandsgebäude richtig aufmessen



©Friedberg - stock.adobe.com

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

auf Anfrage / Tagesseminar

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 10

Häufig werden diese Planungsleistungen auch von Unternehmen abgefragt. Eine korrekte Bestandserfassung ist die Grundlage für eine fachgerechte Projektplanung und/oder Angebotserstellung bis hin zur Leistungsabrechnung und somit Ärger oder gar Haftungsprobleme verhindern.

Örtliche Situationen sind im Einzelfall zu ermitteln und können unterschiedliche Aufmaßmethodiken erfordern. Neben dem Nivellieren von Niveauunterschieden sollen auch Raumgestaltungen so aufgenommen werden, dass hieraus Pläne zur weiteren Anwendung erschaffen werden können.

Thema

Bestandserfassungen sind zu unterschiedlichsten Maßnahmen, wie Bauantrag, Ausführungsplanung oder Abrechnung erforderlich. Die Annahme bestehende Raumflächen stünden rechtwinklig zu einander sind fachgerecht zu überprüfen, um spätere Überraschungen auszuschließen.

Ziel

Kursziel ist die Erfassung örtlicher Gegebenheiten zum Zweck einer Gebäudeanalyse, zur Erstellung eines Bauantrages, zur Erstellung eines fachgerechten Leistungsangebotes, zur Erstellung einer nachweisbaren und nachvollziehbaren Abrechnung. Die Kursteilnehmer sollen den Umgang mit verschiedenen, meist einfachen Messwerkzeugen und Messmethoden kennen lernen, um im Bedarfsfall fachgerechte Bestandspläne herzustellen.

Referent

Dipl.-Ing. Ralf Baureis

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über die Teilnahme am Kurs.

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Ziele:

Dieses Seminar vermittelt Ihnen Fertigkeiten und Kenntnisse im Bereich Sichtmauerwerk.

Als Sichtmauerwerk bezeichnet man Mauerwerk, das nicht verputzt oder verkleidet wird und im fertigen Bauwerk außen oder innen dauerhaft sichtbar ist. In modernen Außenwandkonstruktionen lässt sich Sichtmauerwerk nur durch einen zweischaligen Aufbau mit einer Vorsatzschale aus Verblendmauerwerk realisieren, da ansonsten keine ausreichende Dämmwirkung erreicht werden kann.

Thema / Inhalt:

Berechnen und konstruieren von Rund- und Segmentbögen im Mauerwerksbau und Erstellen von Ziermauerwerken. Theoretische Unterweisung und praktische Anleitung beim Mauern von Bögen und Ziermauerwerken.

Ziel:

Auffrischung der bereits erworbenen Grundlagen in dem Bereich Mauerwerksbau – Rund- und Segmentbögen.

Teilnehmer:

Gesellen, Facharbeiter, Bauhelfer im Bereich Mauerwerksbau

Referent:

Mirko Kessler, Mauremeister

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Teilnahme-Zertifikat

Erstellen von Ziermauerwerken, Rund- und Segmentbögen



© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  **KdW**

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

05.03.2018 – 09.03.2018
5 Tage - Vollzeitlehrgang

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	395,00
Nichtmitgliedsfirmen:	495,00

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 11

Motorsägen-Führerschein (GUV-I 8624) Grundkenntnisse / Sägen am liegenden Holz, einschließlich der Bearbeitung von Holz auf Spannung



© Helko Knaack - stock.adobe.com

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

auf Anfrage
(Freitag 12:00-16:00,
Samstag 08:00-14:00 Uhr)

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	79,00
Nichtmitgliedsfirmen	99,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen
Kosten enthalten. Verpflegung und/oder
Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 12

Thema:

Das Ausbildungszentrum AGV Bau Saar veranstaltet ein Seminar für Privatwaldbesitzer, Brennholzelbsterwerber und andere Nutzer, die Grundlagenkenntnisse für Motorsägearbeit benötigen.

Die Unternehmen können Nachweisen, dass der Arbeitnehmer in die sach- und fachgerechte Nutzung im Umgang am liegenden Holz auf der Baustelle unterwiesen wurde.

Ziel: Ziel des Lehrgangs ist, Sie mit den Werkzeugen und der Motorsäge soweit vertraut zu machen, dass Sie Kenntnisse über die Gefahren und Handhabungen sowie über das Arbeitsfeld, das Sie zum Brennholzmachen aufsuchen werden.

Inhalte Tag 1:

- Grundkenntnisse in Theorie und Praxis
- Aufbau und Funktion der Motorsäge
- Betriebsstoffe
- Pflege und Wartung
- Handhabung
- Persönliche Schutzausrüstung
- Vorschriften

Inhalte Tag 2:

- Sägen am liegenden Holz, einschließlich Holz in Spannung (Schnitttechniken, Beurteilung von Spannungen im Holz, einschließlich sicherer Schnitttechniken)

Anforderungen:

Der Teilnehmer muss 18 Jahre alt und körperlich sowie geistig den Anforderungen der Praxis gewachsen sein. Die spezielle Schutzausrüstung ist mitzubringen:

- Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz
- Schutzhandschuhe
- Schnitenschutzhose
- Sicherheitsschuhe mit Schnitsschutzeinlage
- Notfallset
- Sicherheitsweste mit Signalfarbe

Referent:

Mirko Kessler, Maurermeister, staatl. gepr. Techniker Hochbau

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5,
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Jeder Teilnehmer erhält nach erfolgreicher Teilnahme einen Motorsägen-Führerschein. (Zertifikat)

Thema:

Bei Bauarbeiten werden häufig Holzbearbeitungsmaschinen und spezielle Handmaschinen eingesetzt. Es werden arbeitsschutzrechtliche Kenntnisse und Fertigkeiten benötigt um diese Maschinen sicher bedienen zu können.

Ziel:

Ziel des Lehrgangs ist es, die Teilnehmer entsprechend der einschlägigen BG Vorschriften zu qualifizieren.

Referent:

Mirko Kessler, Maurermeister

Zielgruppe:

Arbeitnehmer und Auszubildende des Bauhaupt- und Nebengewerbes, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit Holzbearbeitungs-maschinen und speziellen Handmaschinen arbeiten.

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Dauer: 3 Tage

Anmeldeschluss:

1 Woche vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Nach bestandener schriftlicher Prüfung wird dem Teilnehmer ein Prüfungszeugnis der Bau BG ausgestellt.

Sicherer Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen und ausgewählten Arbeitsmitteln für die Ausführung von Bauarbeiten



© stock.adobe.com

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

30.01.- 01.02.2018 /
Vollzeitlehrgang

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	200,00
Nichtmitgliedsfirmen	250,00

(in den Gebühren sind Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung und Verpflegung enthalten)
Übernachtung auf Anfrage

ID-Nr.: 1718-TW 13

Praktische Weiterbildung im Ausbau: Stucklehrgang Modul I „Grundtechniken Stuckarbeiten“



© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

auf Anfrage
2-Tage Vollzeitlehrgang

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 220,00
Nichtmitgliedsfirmen: 290,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung
sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 14

Stucklehrgang Modul I: „Grundtechniken Stuckarbeiten“

Thema: Damit Sie als Mitarbeiter eines Stuckateur-, Maler-, bzw. Ausbaubetriebes einfache Stuckarbeiten ausführen oder ein Stuckprofil in der Renovierung einfach und fachgerecht nachbilden können, bieten wir Ihnen einen Grundlehrgang Stuckarbeiten an.

Inhalt:

- Herstellen von einfachen Tischzugschablonen
- Aufreißen von Stuckarbeiten
- Herstellen von runden und geraden Zügen
- Zuschneiden, ansetzen und verspachteln von Stuckarbeiten
- Ausarbeiten von Gehrungen
- Abnehmen und nachbilden von vorhandenen Profilen in der Sanierung
- Aufreißen von Stuckdecken

Ziel:

Ziel des Lehrgangs ist es, den Teilnehmern grundlegende Fertigkeiten bei der eigenen Herstellung von Stuckarbeiten zu vermitteln.

Referent:

Michael Detemple (Stuckateurmeister)

Zielgruppe:

- Stuckateure
- Maler und Lackierer
- Ausbaufacharbeiter

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: 2 Tages-Seminar

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang,

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über den Erwerb sach- und regelgerechter Grundkenntnisse bei Stuckarbeiten

Thema:

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH veranstaltet dieses Praxisseminar für schwierige Fliesenverlegungen und nicht-standardisierte Fliesenarbeiten

Ziel:

Die praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Teilnehmer werden in diesem Seminar trainiert. Dadurch wird eine Verbesserung der Schnitttechnik für das tägliche Berufsleben erreicht. Außerdem dient es zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung. Sie erlernen Arbeitsmethoden, um Fliesen präzise zu bearbeiten und zu verlegen.

Inhalt:

- Handhabung von Zeichengeräten
- Konstruieren von Kreisen und Bögen
- Ausführung von Rund- und Schrägschnitten
- Ausführung schwieriger Verlegearbeiten an Säulen und konischen Flächen
- Dialogverfliesung
- Kantenbearbeitung

Referent:

Pascal Hübschen, Fliesenlegermeister

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5, 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang (4 Tage)

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Seminar für Fliesenleger und angehende Fliesenlegermeister – Schnitttechnik für Fliesenleger



© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50%
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin :

14.05.2018 – 18.05.2018
Vollzeitlehrgang

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	395,00
Nichtmitgliedsfirmen:	495,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 15

Bautachymeter – Innovative Vermessungs- technik für den Hochbau

*Seminar für Unternehmer,
Führungskräfte, Poliere – Bau*



© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

**Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!**

Termin:

17.10.2017
Tagesseminar

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 150,00
Nichtmitgliedsfirmen: 190,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung
sind in diesen Kosten enthalten.
Übernachtung auf Anfrage

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 16

Ziel:

Das Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH veranstaltet dieses Seminar für effizientes Arbeiten mit modernen Messsystemen. Mit dem Bautachymeter und der Robotic Einmann-Station setzen Sie eine präzise Messtechnik ein, die Ihnen nicht nur hilft noch exakter zu arbeiten, sondern die gestellten Aufgaben schneller zu lösen.

Themen:

- Theoretisches Wissen zur Vermessungstechnik mit dem Bautachymeter und der Robotic Einmann-Station
- Wege der Vermessung mit dem Tachymeter aufzeigen und selbst praktisch einsetzen/üben
 - Arbeiten ohne Schnurgerüst, Absteckung von Punkten und Achsen
 - einfache Volumenbestimmung von Aushub usw.
 - Aufmaß von Flächen und Längen
 - Höhenübertragung

Zielgruppe:

- Bauunternehmer
- Bauleiter
- Poliere
- Fachplaner und Architekten

Referent:

Michael Villis, Leica Geosystems

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über die Teilnahme am Kurs.

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Grund- und Aufbau-Modul für Zimmerer: „Schiften“ Wissen ist Macht! Schiften ist keine Hexerei.

Thema: Zum Thema „Schiften“ bieten wir ein praxisgerechtes Grund-Modul und Aufbau-Modul an, in welchen verschiedene Methoden aufgezeigt, neues Wissen vermittelt und vorhandenes Wissens gefestigt werden.

Ziel: Die Auswahl der Modulinhalte zielt darauf ab, es dem Teilnehmer zu ermöglichen, die Anforderungen, die bei der Anlage und Ausführung von Schiftenarbeiten entstehen, selbstständig bewältigen zu können.

Modul 1: (Grund-Modul)

- Schiften mit Kehlbohlen
- Spitzgaube
- Rundgaube
- Schiften am Walmdach
- Grat- und Kehlsparrn mit gleicher Neigung
- Schräger Sparren
- Grat- und Kehlsparrn mit ungleicher Neigung
- Klauenschifter

Modul 2: (Aufbau-Modul)

- Schräger Giebelsparrn verkantet
- Verkantete Sparren im Feld
- Wechsel zwischen Gratsparren
- Schiefwinklige Grundrisse
- Schräg zur Traufe liegende Schifter
- Flächenschiftung
- Hexenschnitt
- Aufschieblinge

Die Module bauen aufeinander auf, es ist jedoch je nach Kenntnis- und Fertigungsstand möglich, die Module unabhängig voneinander zu belegen.

Referent:

Hans-Peter Marschall, Zimmerermeister

Zielgruppe: Zimmergesellen, Vorbereitung für angehende Zimmermeister, Dachdeckermeister, Zimmermeister

Dauer: 5-Tage-Vollzeit Mo.-Do. 8:00 - 16:00 Uhr, Fr. 8:00 - 13:30 Uhr

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang, Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über das sach- und regelgerechte Schiften

Praktische Weiterbildung im Ausbau für Zimmerer: Schiften



© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  KdW

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Modul 1:

27.11.- 01.12.2017
5-Tage-Vollzeit

ID-Nr.: 1718-TW 17

Modul 2:

04.12.-08.12.2017
5-Tage-Vollzeit

ID-Nr.: 1718-TW 18

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	395,00
Nichtmitgliedsfirmen:	495,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Tiefbau – Kanalsanierungs- verfahren für Praktiker



© Jens Hoffmann - GG24.de

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

22.02.2018
Tagesseminar

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Anmeldung in Eigenregie bei den zuständigen Stellen

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-TW 19

Thema und Ziel:

Der Kurs richtet sich an Anwender aus den Bereichen Tief- bzw. Kanalbau. Ziel des Kurses ist es, die unterschiedlichen Sanierungs-techniken kennen zu lernen und verarbeitungstechnische Probleme anwenderspezifisch aufzuzeigen.

Inhalt:

- Übersicht der Sanierungsverfahren
- Grabenlose Sanierungstechniken
- härtbare Formmassen
- Verarbeitung von Kunststoffen

Referent:

Dr. rer. nat. J. Sebastian, ö.b.u.v. Sachverständiger

Zielgruppe:

Facharbeiter und Baustellenführungspersonal aus dem Bereich Tief- bzw. Kanalbau

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Dauer:

Tagesseminar

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Zertifikat

Thema: Grund- und Aufbau-Modul für Tiefbauer: „Herstellen von Flächen aus Natursteinpflaster“. Im Rahmen von öffentlichen Ausschreibungen (z.B. Stadt- und Ortskernsanierungen) und im privaten Bereich wird in den nächsten Jahren vermehrt eine anspruchsvolle Flächengestaltung mit Natursteinpflaster verlangt. Um diesem Trend gerecht zu werden, bieten wir ein Grund-Modul und ein Aufbau-Modul an, bei dem ausführendes Baustellenpersonal die unbedingt erforderlichen Kenntnisse in Theorie und Praxis und den Umgang mit dem Material Natursteinpflaster vermittelt bekommen.

1. Grund-Modul (Modul 1)

- Entstehung, Herkunft und Eigenschaften der Gesteine
- Steinformate und ihre Bezeichnungen
- Pflasterbettung nach DIN 18318
- Reihenpflaster
- Polygonales Pflaster
- Diagonalpflaster
- Segmentbogenpflaster

2. Aufbau-Modul (Modul 2)

- Höhen- und Tiefenwechsel im Segmentbogenpflaster
- Schuppenpflaster
- M-Strich-Verband
- Verfüllung und Verfestigung der Fuge
- Dehnfugen in Pflasterflächen
- Ornamente und Flächenmuster
- Hochbeanspruchte Pflasterflächen im Kreisverkehr

Die Module bauen aufeinander auf, es ist jedoch je nach Kenntnis- und Fertigungsstand möglich, die Module unabhängig voneinander zu belegen.

Ziel: Die Auswahl der Modulinhalte zielt darauf ab, es dem Teilnehmer zu ermöglichen, die Anforderungen, die bei der Anlage und Ausführung von Pflasterflächen entstehen, selbstständig bewältigen zu können.

Referent: Wolfgang Staudt, Straßenbauermeister

Zielgruppe: - Tiefbaufacharbeiter

- Straßenbauer-Gesellen, die ihre Kenntn. auffrischen wollen
- Bauhelfer, die sich qualifizieren wollen
- Baustellenführungspersonal
- Garten- und Landschaftsbauer

Dauer: Je Modul ein 5-Tagesseminar,
Mo.-Do. 8:00 - 16:00 Uhr, Fr. 8:00 - 13:30 Uhr

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über die Ausführung sach- und regelgerechter Pflasterarbeiten

Praktische Weiterbildung im Tiefbau: “Herstellen von Flächen aus Natursteinpflaster“



© ABZ AGV-Bau Saar

5

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de



Termin 1

Grund-Modul

02.10.-06.10.2017

ID-Nr.: 1718-TW 21

Aufbau-Modul

09.10.-13.10.2017

ID-Nr.: 1718-TW 22

Termin 2

Grund-Modul

26.03.-30.03.2018

ID-Nr.: 1718-TW 23

Aufbau-Modul

02.04.-06.04.2018

ID-Nr.: 1718-TW 24

Weitere Termine auf Anfrage

Gebühr (€/TN) / je Modul:

Mitgliedsfirmen:	395,00
Nichtmitgliedsfirmen:	495,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage. Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Bautechnik für kaufmännische Auszubildende

- **Ausbau**
- **Hochbau**
- **Tiefbau**



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf Tel. (0681) 9 89 06-17 oder s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

5

Bautechnik für kaufm. Auszubildende **AUSBAU**

Termin: auf Anfrage
ID-Nr.: 1718-TW 25

Bautechnik für kaufm. Auszubildende **HOCHBAU**

Termin: auf Anfrage
ID-Nr.: 1718-TW 26

Bautechnik für kaufm. Auszubildende **TIEFBAU**

Termin: auf Anfrage
ID-Nr.: 1718-TW 27

Gebühr: (je Seminar €/TN)

Mitgliedsfirmen: 275,00
Nichtmitgliedsfirmen: 275,00

Wird für Mitglieder der SOKA Bau über diese abgerechnet.

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Thema und Ziel:

Einweisung in Baustoffe und Bauverfahren als überbetriebliche Ausbildung.

Unter Anleitung erfahrener Ausbildungsmeister werden in der Werkstatt praktische Übungsaufgaben aus dem Hoch-, Tief- und Ausbau durchgeführt

Inhalte:

- Mauerwerksbau
- Putz, Fliesen, Estrich
- Schalen, Bewehren, Betonbau, Holzbau
- Vermessungskunde
- Straßenbau, Kanalbau, Grabenverbau
- Handhabung gängiger Werkzeuge und Kleinmaschinen

Termine können individuell vereinbart werden

Referenten:

Ausbildungsmeister des Bildungszentrums

Zielgruppe:

Kaufmännische Auszubildende ab dem 1. Ausbildungsjahr

Förderungsmöglichkeit:

Wird für Mitglieder der SOKA Bau über die SOKA Bau abgerechnet.

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

NEU:



Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Förderprogramm – KdW

Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat

Thema:

In diesem Seminar werden zum einen die Nachtrags- und Mehrvergütungsregelungen der VOB/B behandelt – verbunden mit aktueller Rechtsprechung. Zum anderen wird ein Schwerpunkt gelegt auf Fragen des Vertragsabschlusses, insbesondere der rechtssicheren Vereinbarung von Zahlungsregelungen, Nachlässen, Skonti etc.. Ebenfalls wird mit den Teilnehmern ein sinnvolles Liquiditätsmanagement besprochen, um möglichst rechtswirksame Fristsetzungen zur Zahlung, Zinsforderungen etc. zu realisieren. Musteranschriften werden zur Verfügung gestellt. Fragen der Forderungssicherung, Rechnungsprüfung etc. werden ebenfalls umfassend besprochen.

Inhalt:

- Probleme mit unklaren Leistungsbeschreibungen
- Pauschal- und Einheitspreisverträge
- Anspruchsgrundlagen nach VOB/B und BGB
- Unterschied: Mahnverfahren – Klageverfahren: was geht schneller?
- Juristische Formalien der Abrechnung und des Aufmaßes
- Einwand der fehlenden Prüfbarkeit
- Schlusszahlungsvorbehalte und Fristen
- Erfassung und Verfolgung von Mehrkosten infolge von Behinderungen
- Abrechnung nach Kündigung
- Vermeidung unberechtigter Abzüge: Vertragsstrafe & Co.
- Bürgschaft nach § 648a BGB – gutes Sicherungsmittel zu wenig genutzt!

Ziel:

Die Teilnehmer sollen nach dem Seminar in der Lage sein, seine Rechtsposition besser einzuschätzen und entsprechend handeln zu können. Insbesondere Liquiditätsmanagement und die erfolgreiche Geltendmachung von Mehrvergütungsansprüchen sind regelmäßig entscheidend für das wirtschaftliche Ergebnis des Auftrages.

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Lange Brunner Rechtsanwälte

Zielgruppe:

Unternehmer, Führungskräfte und Bauleiter

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5,
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Vergütung, Nachträge und Zahlung nach BGB und VOB/B



©vege - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

6

Termin: 22.11.2017
08:00-12:00 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 150,00
Nichtmitgliedsfirmen: 190,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-AR 01

Abrechnung, Sicherheiten, Zahlung und Forderungsverfolgung



©vege - stock.adobe.com

6

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Thema:

In diesem Seminar werden sämtliche relevanten Fragen zur Abrechnung bei Bauverträgen behandelt. Hierbei spielt sowohl die Art des Vertrages eine Rolle als auch die vereinbarte Art und Weise der Abrechnung. Zudem wird gezeigt, wie Forderungen schnell und sinnvoll verfolgt werden können. Themen zur Frage von Sicherheitenleistungen runden das Themengebiet ab.

Inhalt:

- Abrechnung von Leistungen mit und ohne schriftlicher Vertrag
- Unterschied: Mahnverfahren – Klageverfahren: was geht schneller?
- Juristische Formalien der Abrechnung und des Aufmaßes
- Einwand der fehlenden Prüfbarkeit
- Schlusszahlungsvorbehalte und Fristen
- Bürgschaft nach § 648a BGB – gutes Sicherungsmittel zu wenig genutzt!

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Lange Brunner Rechtsanwälte

Zielgruppe:

Unternehmer, Führungskräfte und Bauleiter

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Teilnahme-Zertifikat

Termin: 22.11.2017
13:00 – 17:00 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 150,00
Nichtmitgliedsfirmen: 190,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-AR 02

Thema:

Fragen zu Mängeln und zu Mängelrechten nehmen in der Praxis einen breiten Raum ein. Auch stellen sich oft die Fragen, ob man für „versteckte“ Mängel länger haftet und wie sich Minderungsbeträge für optische Mängel sinnvoll berechnen lassen. Schließlich wird ein Hauptaugenmerk auf das Thema der Abnahme bzw. der zu Unrecht verweigerten Abnahme gelegt, da nach der Rechtsprechung der Obergerichte Forderungen ohne Abnahme nicht fällig sind.

Inhalt:

- Mängelrechte und Schadenersatz nach BGB und VOB/B
- Abnahme und Abnahmeverweigerung – was tun?
- „Versteckte“ und „arglistig verschwiegene“ Mängel – 30 Jahre Haftung?
- Fragen der unzureichenden oder untauglichen Nachbesserung
- Minderung und „optischer Mangel“ – welche Rechte hat die AG?
- Rechte und Pflichten im Rahmen des Beweisverfahrens

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Lange Brunner Rechtsanwälte

Zielgruppe:

Unternehmer, Führungskräfte und Bauleiter

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5,
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Mängelrechte und Abnahmeprobleme



©vege - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

6

Termin: 29.11.2017
08:00-12:00 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 150,00
Nichtmitgliedsfirmen: 190,00

Lehgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-AR 03

Rechtliche Probleme der Bauwerks- modernisierung (Bauen im Bestand)



©vege - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

6

Termin: 29.11.2017
13:00 - 17:00 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 150,00
Nichtmitgliedsfirmen: 190,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen
Kosten enthalten. Verpflegung und/oder
Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-AR 04

Thema:

In diesem Seminar werden die grundlegenden Probleme der Sanierungsarbeiten bzw. des Bauens in Bestandsimmobilien aus Sicht des Bauunternehmers behandelt. Dabei geht es sowohl um Fragen der mangelfreien Sanierung in Bezug auf einzuhaltende technische Normen als auch um Fragen der Gewährleistung, Haftung und Vergütung.

Inhalt:

- Darstellung der aktuellen Rechtsprechung beim Bauen im Bestand und bei der Altbausanierung
- Risiken von Pauschalverträgen bei Sanierungsarbeiten
- Zur geschuldeten Qualität der Leistung:
Was kann eine gebrauchte Immobilie leisten?
- Haftungsfälle bei Beschädigungen im Rahmen der Ausführung
- Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten/Haftungsausschlüsse?
- Abgrenzung von Altbestand und neuer Leistung
- Mehrvergütung bei unerwarteten Schwierigkeiten mit der Bausubstanz
- Gesamtschuldnerische Haftung von Planer und Bauunternehmer

Ziel:

Anhand von konkreten Fällen und Entscheidungen aus der Praxis soll der Seminarteilnehmer in die Lage versetzt werden, Risiken und Fallstricke zu erkennen und zu vermeiden. Insbesondere auf den oftmaligen Streit, welche Anforderungen an die einzuhaltenden Regeln der Technik gestellt werden (z.B. Schallschutz, nehmen einen breiten Raum ein).

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Lange Brunner Rechtsanwälte

Zielgruppe:

Unternehmer, Geschäftsführer/Betriebsleiter, Führungskräfte, Bauleiter

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5,
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Infoveranstaltung für Nichtmitglieder des AGV

Thema:

Im Baubetrieb wird der Betriebsinhaber/Geschäftsführer oft mit arbeitsrechtlichen Problemen konfrontiert.

- Was ist bei einem Bewerbungsgespräch zu beachten?
- Wie schließe ich rechtssicher einen Arbeitsvertrag?
- Welche Mindestlöhne bzw. Tariflöhne muss ich anwenden?
- Wie viele Stunden dürfen die Mitarbeiter maximal arbeiten?
- Was ist mit Urlaub?
- Wofür brauche ich die SOKA-BAU und wie wickele ich Zahlungsansprüche mit dieser ab?
- Was ist Saisonkurzarbeitergeld?
- Was ist bei Krankheit der Arbeitnehmer zu beachten?
- Wie schreibe ich eine Abmahnung?
- Wie kündige ich rechtssicher ein Arbeitsverhältnis?

Ziel:

Dieses Seminar soll Betriebsinhabern, Geschäftsführern, Meistern und Unternehmerfrauen einen Einblick in das Arbeitsrecht im Baubetrieb vermitteln. Im Vordergrund steht die Vermittlung von praktischen Tipps und Hinweisen, weniger das Vermitteln von theoretischem Wissen.

Zielgruppe:

Betriebsinhaber, Geschäftsführer, Meister und Unternehmerfrauen

Referent:

RA Christian Ullrich, AGV Bau Saar

Dauer:

Halbtagesseminar / 14:00 – 17:30 Uhr

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5, 66121 Saarbrücken-
Schaßbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

KOMPAKTKURS: Arbeitsrecht in der baubetrieblichen Praxis



©vege - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

6

Termin: 17.01.2018
14:00 – 17:30 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
Nichtmitgliedsfirmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-AR 05

Update Arbeitsrecht Modul I und Modul II

Was Arbeitgeber un- bedingt wissen sollten!



©vega - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

6

Termine:

Modul 1: 07.03.2018
14:00 - 17:30 Uhr
ID-Nr.: 1718-AR 06

Modul 2: 08.03.2018
14:00 - 17:30 Uhr
ID-Nr.: 1718-AR 07

Gebühr (€/TN) je Modul:

Mitgliedsfirmen: 90,00
Nichtmitgliedsfirmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Thema: Was Arbeitgeber unbedingt wissen sollten!

Das Arbeitsrecht unterliegt einem ständigen Wandel. Um auf den neuesten Stand zu kommen, bietet Ihnen dieses Seminar einen guten Überblick. Zusätzlich erhalten Sie wertvolle praktische Hinweise:

- Welche Regelungen sind in einem Arbeitsvertrag sinnvoll und zulässig?
- Wann gilt welcher Tarifvertrag?
- Wann und wie mahnt man als Arbeitgeber richtig ab?
- Was ist bei Krankheit, Schlechtleistung oder Arbeitsmangel zu beachten und zu tun?
- Wie kann man rechtssicher kündigen?
- Was erwartet den Arbeitgeber beim Arbeitsgericht?

Modul 1: Arbeitsvertragsgestaltung

- Begründung eines Arbeitsverhältnisses, Arbeitsvertrag, Befristung, Urlaub, Überstunden usw.
- Gestaltungsmöglichkeiten im bestehenden Arbeitsverhältnis nach Tarif und nach Gesetz.

Modul 2: Die Kündigung von Arbeitsverhältnissen

- Kündigung nach dem Kündigungsschutzgesetz, Abmahnung, fristgemäße und fristlose Kündigung
- Vermeidung von Prozessrisiken und häufigen Fehlern bei Kündigungsentscheidungen.

Referent: RA Christian Ullrich, AGV Bau Saar

Zielgruppe: - Geschäftsführer
- Personalleiter
- Betriebsleiter
- Meister
- Unternehmerfrauen

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: Je Modul ein Halbtagesseminar von 14:00 - 17:30 Uhr

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Teilnahmezertifikat

Thema und Inhalt:

Die Abnahme ist sowohl nach BGB als auch nach VOB eines der zentralen Elemente im privaten Baurecht. Erst nach Abnahme besteht für den Handwerker ein Anspruch auf Werklohn und für den Auftraggeber beginnt erst nach der Abnahme die Gewährleistungsfrist.

Bedauerlicher Weise werden speziell im Bereich der Abnahme immer wieder gravierende Fehler gemacht. Diese Fehler können unter Umständen dazu führen, dass mangels Abnahme für den Handwerker überhaupt kein Anspruch auf Werklohn besteht. Um Konflikte im Baurecht, die für das Unternehmen erhebliche finanzielle Konsequenzen haben können, zu vermeiden, sind Kenntnisse der baurechtlichen Abnahme, insbesondere auch im Hinblick auf die Neuregelungen des BGB, die ab 01.01.2018 gelten, zwingend erforderlich.

Auch das Bedenkenanmelden, also die Prüfungs- und Hinweispflicht, sind zentrale Punkte des Werkvertragsrechts. Der Werkunternehmer ist verpflichtet jeder Phase der Bauausführung, insbesondere die Planung und auch die Leistungen des Vorgewerks, kritisch zu prüfen und ggfs. Bedenken anzumelden. Nur ein „richtiges“ Bedenkenanmelden kann die Werkunternehmen vor Gewährleistungsansprüchen bewahren.

Ziel:

Ziel des Seminars ist die Vermittlung von Kenntnissen aus dem Bereich der Abnahme und dem Bedenkenanmelden (Prüfungs- und Hinweispflicht). Neben den rechtlichen Aspekten soll den Teilnehmern auch ein praktisches Rüstzeug für den betrieblichen Alltag mitgegeben werden.

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Meister, Betriebsleiter, Poliere, Führungskräfte von klein- und mittelständigen Handwerksbetrieben

Referent: RAin Martina Escher-Lehmann AGV Bau Saar

Dauer: Halbtagesseminar / 14:00 – 17:00 Uhr

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Abnahme und Bedenkenanmeldung im Werkvertragsrecht unter Berücksichtigung der Neuregelungen des BGB



©vege - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

6

Termin: 15.03.2017
14:00 – 17:00 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 90,00
Nichtmitgliedsfirmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-AR 08

NEU

Ärger und Mängel beim Hausbau – Häufige Fehler erkennen und vermeiden



©vege - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Krantzdorf Tel. (0681) 9 89 06-17 oder s.krantzdorf@abz-bau-saar.de

6

NEU:  **KdW**

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50 % des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin: auf Anfrage
Tagesseminar

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 240,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-AR 19

Im Zuge der Errichtung eines Hauses drohen viele Fehler. Für den Bauherren aber auch für den Unternehmer stellen Fehler und Mängel oft große Kostenrisiken dar. Immer wieder werden Baugerichtsprozesse geführt, obwohl Normen und anerkannte Regeln der Technik bekannt sein müssten.

Thema:

Fehler können bereits bei Abschluss des Werkvertrages oder der Bau- und Leistungsbeschreibung unterlaufen. Im Zuge des Kurses werden grundlegende Anforderungen an die Vertragsunterlagen erklärt.

Im Zuge der Gebäudeerstellung treten immer wieder Mängel auf, welche es zu vermeiden gilt. Die Kursteilnehmer sollen sensibilisiert werden auf häufig ausgeführte Mängel zu achten und im Bedarfsfall mit solchen Mängeln umzugehen umso weitergehende Schäden zu vermeiden und eigene Haftungsrisiken zu minimieren.

Zielgruppe:

Das Kursangebot wendet sich an alle am Bau beteiligten Berufsgruppen.

Referent:

Dipl.-Ing. Ralf Baureis

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Thema:

Schon 2010 wurde die DIN EN 18040 verabschiedet und dennoch planen und bauen viele am Bau beteiligte Personen noch nach den alten Normen (DIN 18024 und 128025).

Hier drohen eventuell teure Haftungsschäden!

Inhalt:

Neben der Entwicklung der „neuen“ Norm sollen im Zuge des Seminars die Anforderungen an die aktuell geltenden Bestimmungen zur Barrierefreiheit dargestellt werden.

Bisher wurde Barrierefreiheit nahezu gänzlich über den Personenkreis der Rollstuhlfahrer definiert. In der aktuell gültigen DIN-EN 18040 hingegen, wird die Barrierefreiheit an der Art und dem Grad der Behinderung gemessen.

Die Kursteilnehmer sollen erfahren auf wie vielen unterschiedlichen Ebenen die Umsetzung von Barrierefreiheit beruht um diese dann im Berufsleben sinnvoll anwenden zu können

Zielgruppe:

Der Kurs wendet sich an alle planerisch tätigen Mitarbeiter auf der Baustelle, die mit behindertengerechten und barrierefreien Bauten und Umbauten konfrontiert werden.

Referent:

Dipl.-Ing. Ralf Baureis

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5,
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Barrierefreies Bauen nach DIN EN 18040



©vege - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:



Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin: auf Anfrage
Tagesseminar

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 240,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-AR 10

NEU

Kommunikation und Körpersprache in der Ausbildung



© C. Schuessler - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

7

Termin: 14.11.2017 - 15.11.2017
jeweils 08:00 - 16:30 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 270,00
Nichtmitgliedsfirmen: 345,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen
Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-FT 01

Thema:

Mehr als 60% aller Gesprächsinhalte werden nonverbal und durch die Körpersprache mitgeteilt – auch in der Ausbildung. Damit ist es wichtig zu wissen, welche Wirkung die eigene Körpersprache auslöst und wie man die Körpersprache anderer Menschen interpretieren kann. Aufbauend auf diese Einsichten kann man die eigene Körpersprache gezielt zur Verbesserung der Kommunikation in der Ausbildung und damit der Lernleistung einsetzen. In diesem Seminar werden die Grundlagen der Körpersprache und nonverbale Kommunikation erarbeitet. Die Techniken der Körpersprache werden anhand ausbildungstypischer und von den Teilnehmern eingebrachter Situation entwickelt und eingeübt.

Ihr Nutzen:

Sie wissen wie Körpersprache funktioniert und wie Sie die Körpersprache von Auszubildenden interpretieren können. Sie kennen Techniken, auf Situationen in der Ausbildung mit einer angemessenen Körpersprache zu reagieren. Sie können Körpersprache und nonverbale Kommunikation gezielt in der Ausbildung und im Unterricht einsetzen.

Themenmodule:

- Grundlagen verbaler und nonverbaler Kommunikation
- Elemente von Körpersprache (Gestik, Mimik, Haltung, Distanz usw.)
- Körpersprache wahrnehmen und interpretieren
- Körpersprache in der Ausbildung einsetzen
- Körpersprache in schwierigen Situationen (Stress, Konflikt, Aggression)

Methode:

Diskussion, Übungen und situative Nachstellungen sind der methodische Kern der Veranstaltung. Die (theoretischen) Grundlagen werden in kleine Inputsequenzen in die Besprechung von Übungen eingestreut.

Zielgruppe:

Ausbilderinnen, Ausbilder und Verantwortliche in der Ausbildung

Referent:

Heinrich Moethe

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Thema:

Seit der Hattie-Studie ist wissenschaftlich bewiesen, was erfahrene Ausbilder längst wissen: der Erfolg der Ausbildung hängt am meisten davon ab, wie die Beziehung zum Auszubildenden gestaltet wird und wie man mit ihm spricht. Darüber hinaus ist die Kommunikation zwischen den Ausbildern im Team entscheidend.

In dem Seminarworkshop werden anhand alltagestypischer und von den Teilnehmern eingebrachter Situationen die Grundlagen der gelingenden Kommunikation mit Auszubildenden und Kollegen erarbeitet und eingeübt.

Ihr Nutzen:

Sie kennen Ihr eigenes und können das Kommunikationsverhalten von Auszubildenden und Kollegen einschätzen und interpretieren. Sie verfügen über Techniken, zielorientiert mit anderen zu kommunizieren, dass eine erfolgreiche Arbeitsbeziehung entsteht. Sie können ein gelingendes Gespräch planen und dessen Erfolgsfaktoren einsetzen. Sie können in Stress- und Belastungssituationen wirksame Kommunikations-techniken anwenden.

Themenmodule

- Das alltägliche Gespräch mit Auszubildenden (z.B. Smalltalk) als Fördergespräch
- Das eigene Gesprächsverhalten (was sage ich wie?)
- Kommunikationssituationen in der Ausbildung: Information, Unterweisung, Bewertung, Fördergespräch
- Gespräche planen
- Rückmeldungen von Kollegen für die Ausbildung nutzen.
- Kommunikationssituationen im Team
- Über die Kommunikation im Team reden
- Schwierige Situation in der Gruppe - schwierige Situation im Team?

Methode:

Im Seminarworkshop werden „typische“ und von Teilnehmern eingebrachte Gesprächssituationen bearbeitet und diskutiert. Das eigene und fremde Kommunikationsverhalten in Situationen der Ausbildung wird diskutiert und die eigenen Gesprächstechniken werden erweitert.

Zielgruppe

Ausbilderinnen, Ausbilder und und Verantwortliche in der beruflichen Bildung

Referent:

Heinrich Moethe

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Gelingende Kommunikation in der Ausbildung und im Team



© C. Schuessler - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin: 30.01.2018
08:00 - 16:30 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 240,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-FT 02

NEU

Pädagogischer Werkzeugkasten für Einsteiger



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

7

Thema:

Kunst kommt von Können! Und so basiert die erfolgreiche Gestaltung wirk-samen Unterrichts und erfolgreicher Wissens- und Kompetenzvermittlung erst einmal auch auf der gekonnten Anwendung pädagogischen Handwerkszeugs. Personen, die noch wenig oder keine Lehrerfahrung haben, erarbeiten sich hier einen praktikablen und leicht umsetzbaren „Werkzeugkasten“ zur Planung und Durchführung lernorientierter Wissensweitergabe. Ausbildungsprofis entdecken in diesem Seminar immer wieder pädagogische „Kleinigkeiten“, die ihren Wirkungsgrad sofort deutlich erhöhen.

Inhalte:

- Welche psychologischen Grundlagen bedingen erfolgreiche Kompetenz- weitergabe?
- Wie kommt man von der Idee zur praktischen Ausbildungs- oder Unterrichtsgestaltung?
- Welche Top-Tipps verbessern meine Visualisierung sofort?
- Mit welchen einfachen Methoden wird jeder Unterricht spannend?
- Wie gehe ich mit brenzligen Situationen um?

Fazit: Meine Roadmap zum erfolgreichen Unterricht!

Zielgruppe:

Ausbilderinnen, Ausbilder und Verantwortliche in der beruflichen Bildung

Referent:

Dr. Gregor Kern

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Termin: 19.12.-20.12.2017
09:15 – 16:15 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 270,00

Nichtmitgliedsfirmen: 345,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-FT 03

Die Geister, die ich rief...

Der Einsatz von PowerPoint-Präsentationen bietet viele Vorteile: Komplizierte und umfangreiche Themen werden schnell, ansprechend und übersichtlich dargestellt. Dem steht eine große und allzu oft erlebte Gefahr gegenüber: „Death by Power-Point“.

In diesem Seminar erarbeiten Sie sich die Fähigkeit, Ihre PowerPoint-Folien einprägsamer und ästhetisch ansprechender aufzubauen. Dramaturgische, psychologische und gestalterische Erfolgsrezepte werden erläutert und praktisch angewendet.

Jeder von Ihnen erhält ausreichend Möglichkeit, seine Unterrichts-präsentation konkret zu verbessern.

Inhalte:

- Welche Grundlagen führen zu ansprechenden PowerPoint-Charts?
- Wie kann man mit Typografien Charts professionell gestalten?
- Was macht einzelne Folien wirklich dynamisch?
- Wodurch zeichnet sich gekonnter Einsatz von Farbe und Kontrasten aus?
- Auf welche Weise sind Bilder eine echte Bereicherung?

Fazit: Meine PowerPoint-Präsentation begeistert!

Zielgruppe

Anwenderinnen und Anwender mit Grundkenntnissen in PowerPoint, die Ihre Unternehmen perfekt präsentieren möchten.

Referent:

Dr. Gregor Kern

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

PowerPoint-Präsentationen einprägsam gestalten



©alexeyevajulia - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:



Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

7

Termin: 25.01.2018
09:15 – 16:15 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 230,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-FT 04

NEU

Konfliktmanagement & Pädagogisches Führen



© C. Schuessler - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

7

Termin: 08.02.2018
09:15 – 16:15 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 230,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen
Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-FT 05

Thema:

Wenn Menschen gemeinsam lernen und zusammenarbeiten, entstehen völlig unerwartete Prozesse und überraschende Ergebnisse. Nicht immer sind diese für die Beteiligten von Vorteil. Schnell verkehren sich augenscheinlich harmonische Lernatmosphären ins krasse Gegenteil. Deswegen ist Ihre Fähigkeit, Lerngruppen zu führen und vorhandene Gruppendynamiken proaktiv zu gestalten, ein zentraler Faktor für Ihren pädagogischen Erfolg. In diesem Seminar reflektieren Sie Ihren Einfluss auf Gruppendynamiken und erarbeiten sich konkrete, praxiserprobte und leicht anwendbare Methoden zur wirkungsvollen pädagogischen Führung.

Inhalte:

- Welche Faktoren beeinflussen das Lernklima?
- Wie beeinflusse ich (un-)bewusst bestehende Gruppendynamiken?
- Wie entwickeln sich Konflikte und wie lassen sie sich deeskalieren?
- Wann benötigt die Lerngruppe besondere Führung?
- Auf welche Weise kann man eine Lerngruppe partnerschaftlich führen?

Fazit: Mein pädagogischer Führungsstil!

Zielgruppe:

Ausbilderinnen, Ausbilder und Verantwortliche in der beruflichen Bildung

Referent:

Dr. Gregor Kern

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

4.0, VUCA-Welt, Disruption, Komplexität, ...

sind nur vier bekannte Schlagworte, die die zukünftige (Arbeits)Welt beschreiben. Zweifelsohne ändern sich Art und Weise des Lebens und Arbeitens massiv – und zwar jetzt schon. Was muss gelungene Pädagogik, jenseits der fachlichen Aspekte sonst noch bieten, um Lernende auf die Zukunft vorzubereiten?

Und wie können diese Ideen praktisch umgesetzt werden. Mit den Ergebnissen dieses Workshops machen Sie sich fitter für die pädagogischen Herausforderungen der Zukunft.

Inhalte:

- Was zeichnet unsere bisherige Denkweise aus?
- Wie wirkt sich Komplexität auf zukünftige Lebens- und Arbeitswelten aus?
- Warum fällt es uns noch schwer, Komplexität zu gestalten?
- Welche Fähigkeiten und Einstellungen sind zukünftig nötig?
- Wie wirken sich diese Erkenntnisse auf die zukünftige Wissensvermittlung aus?

Fazit: Meine Erkenntnisse für noch wirksamere Trainings!

Zielgruppe:

Ausbilderinnen, Ausbilder und Verantwortliche in der beruflichen Bildung

Referent:

Dr. Gregor Kern

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Wie bereiten wir uns auf die (Arbeits)Welt X.0 von morgen vor?



© vege - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:



Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50%
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

7

Termin: 22.02.2018
09:15 - 16:15 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 230,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

ID-Nr.: 1718-FT 06

MS Word® 2010/2013 Der perfekte Werbebrief



© Konstantin Yugarov - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

7

Termin 1: 20.11.2017
08:00 - 16:00 Uhr
ID-Nr.: 1718-FT 07

Termin 2: 19.03.2018
08:00 - 16:00 Uhr
ID-Nr.: 1718-FT 08

Gebühr (€/TN) je Termin:
Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen
Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Thema:

MS Word bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, Werbebriefe zu erstellen und ansprechbar zu gestalten. Mit Hilfe der Serienbrief-Funktion ist es darüber hinaus ein Leichtes, die Briefe als Mailing in kurzer Zeit an den Drucker zu senden. In diesem Seminar lernen Sie neben den Word-spezifischen Gestaltungsmöglichkeiten die wichtigsten inhaltlichen Punkte, die Ihren Werbebrief erfolgreich machen

Lernziele:

- Sie wissen, wie Sie einen Werbebrief aufbauen
- Sie kennen die erfolgreichsten Stilmittel
- Sie können einen Werbebrief als Serienbrief erstellen
- Sie erhalten umfassendes Begleitmaterial

Allgemein – der perfekte Werbebrief

Inhalte:

- So kommen Ihre Werbebriefe (gut) an
- Die einzelnen Elemente eines Werbebriefs
- Stilmittel erfolgreich einsetzen
- Fehler vermeiden
- Einsatz von Response-Elementen

Umsetzen mit Word 2010/2013:

- Einen Werbebrief in Word erstellen und gestalten
- Einen Werbebrief als Serienbrief vorbereiten
- Den Brief mit Adressen aus Excel oder Outlook verbinden
- Etiketten oder Briefumschläge erstellen
- Tipps und Tricks

Zielgruppe:

Personen, die Grundkenntnisse in Word 10/13 haben und diese marketing-technisch aufpolieren möchten

Referent/in:

Qualifizierte Trainer

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Thema:

damit Sie Ihre Unternehmenszahlen immer im „Griff“ und im Blick behalten, ist die regelmäßige Erfassung der verschiedenen Betriebswerte unerlässlich. Professionelle Excel-Tabellen erleichtern Ihnen die Arbeit mit der Erfassung und Sie behalten immer alles unter Kontrolle.

Inhalte:

- Erstellen und Gestalten einer Einnahmen-Überschussrechnung (EÜR)
- Erstellen eines Kassenbuchs
- Dateimport aus anderen Systemen zur Weiterverarbeitung in MS Excel
- Grundlegende Formeln und Funktionen zur Erstellung oben genannter Datenblätter

Voraussetzung:

Grundlegende Kenntnisse in MS Excel sind erforderlich.

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an alle, die Ihr Rechnungswesen professionalisieren möchten.

Referent/in:

Qualifizierte Trainer

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

MS Excel® – Kalkulation im Rechnungswesen voll im Griff



© adriano77 - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

7

Termin 1: 21.11.2017
08:00-12:00 Uhr
ID-Nr.: 1718-FT 09

Termin 2: 20.03.2018
08:00-12:00 Uhr
ID-Nr.: 1718-FT 10

Gebühr (€/TN) je Termin:

Mitgliedsfirmen: 90,00
Nichtmitgliedsfirmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen
Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Korrespondenz voll im Griff



© Konstantin Yegorov - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Thema:

Professionell gestaltete Briefe und Vorlagen im Geschäftsverkehr sind (auch) wichtige Aushängeschilder für Ihre Unternehmen, und es kostet wenig Zeit die wenigen, aber wichtigen Details zu beachten.

Inhalte

- Briefe DIN-gerecht gestalten
- Geschäftsbrief mit MS Word DIN-gerecht erstellen und als Vorlage speichern
- Vorlagen in MS Word nutzen und bearbeiten
- Korrekte Dateneingabe: Adressen, Informationsblock, Betreffzeile
- Betreff und Anrede korrekt formulieren
- Korrekter Briefabschluss
- Tipps für die moderne Korrespondenz

Voraussetzung:

Grundlegende Kenntnisse in MS Word sind erforderlich.

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an alle, die Ihre Geschäftsbriefe formal und inhaltlich professionalisieren möchten

Referent/in:

Qualifizierte Trainer

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Termin 1: 21.11.2017
13:00-17:00 Uhr
ID-Nr.: 1718-FT 11

Termin 2: 20.03.2018
13:00-17:00 Uhr
ID-Nr.: 1718-FT 12

Gebühr (€/TN) je Termin

Mitgliedsfirmen: 90,00
Nichtmitgliedsfirmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen
Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

Thema:

Auf der Networking-Plattform Facebook sind mehr als 20 Millionen Deutsche unterwegs, 15 Millionen davon täglich. Facebook Seiten sind heute für den Online-Auftritt eines Unternehmens sehr wichtig und sollten nicht unterschätzt werden. In diesem Seminar erfahren Sie anhand praktischer Anleitungen und Beispiele, wie Sie eine Fanpage erstellen und welche Punkte dabei unbedingt zu beachten sind. Sie lernen, Produkte und Dienstleistungen auf Facebook zu vermarkten. Ziel des Kurses ist es, aufzuzeigen, wie Sie mit Facebook Kunden gewinnen.

Inhalte:

- Warum Social Media für Unternehmen?
- Warum Marketing über Facebook?
- Fallbeispiele: Erfolgreiche Facebook-Kampagnen
- Fanpage erstellen und gestalten
- Erst Fans gewinnen und immer am Ball bleiben
- Gute Inhalte regelmäßig publizieren
- Gewinnspiele auf Facebook
- Werbung bei Facebook – Warum und wie?
- Die größten Fehler beim Facebook-Marketing

Voraussetzung:

Grundlegende PC- und Windows-Kenntnisse sind erforderlich.

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an alle, die einen Überblick über das Marketingpotenzial von Facebook erhalten möchten und einen Einblick in das „Wie“ erhalten möchten.

Referent/in:

Qualifizierte Trainer

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Facebook-Marketing KOMPAKT



©stockbakkers - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin 1: 22.11.2017
08:00-12:00 Uhr
ID-Nr.: 1718-FT 13

Termin 2: 21.03.2018
08:00-12:00 Uhr
ID-Nr.: 1718-FT 14

Gebühr (€/TN) je Termin:

Mitgliedsfirmen: 90,00
Nichtmitgliedsfirmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

E-Mail-Marketing KOMPAKT



© fazstudio - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Thema:

Der Einsatz von E-Mail-Marketing im Rahmen eines effektiven Kundenkontakts und einer modernen Kundenpflege ist fast unumgänglich. Innerhalb des Marketing-Instrumentes stehen den Unternehmen eine Auswahl an Tools zur Verfügung, mithilfe derer der Kundenkontakt gepflegt werden kann, wie zum Beispiel der Einsatz von sogenannten E-Mailings oder auch den klassischen Newsletter.

Bei den E-Mailings handelt es sich um den unregelmäßigen Versand von Emails, welcher dann greift, wenn es zum Beispiel eine aktuelle Aktion oder ein neues Produkt gibt und das Unternehmen seine Kunden darauf aufmerksam machen möchte. Dann gibt es noch den Newsletter-Versand.

Der Unterschied zu normalen E-Mailings ist hierbei, dass der Newsletter in regelmäßigen Abständen an den Kundenstamm rausgeschickt wird. Dies kann einmal in der Woche oder auch monatlich geschehen. Mithilfe eines Newsletters gibt das Unternehmen einen Überblick über die wichtigsten Geschehnisse oder auch bevorstehende Events, die von Relevanz für die Kunden sind.

Inhalte:

- Warum Marketing über E-Mails?
- Was eignet sich zur Versendung von E-Mails an die Kunden?
- Planung von E-Mail-Kampagnen
- Rechtliche Aspekte
- Fehler vermeiden beim E-Mail-Marketing
- Infobrief/Newsletter in MS Word vorbereiten und als Serienmail versenden
- Nachteile bei der Erstellung von E-Mail-Kampagnen mit Word und Outlook
- Alternative Lösungen

Voraussetzung:

Grundlegende Kenntnisse in Word und Outlook erforderlich.

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an alle, die ihre ersten Schritte im Email-Marketing unternehmen möchten.
Termine

Referent/in:

Qualifizierte Trainer

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Termin 1: 22.11.2017
13:00-17:00 Uhr
ID-Nr.: 1718-FT 15

Termin 2: 21.03.2018
13:00-17:00 Uhr
ID-Nr.: 1718-FT 16

Gebühr (€/TN) je Termin:

Mitgliedsfirmen: 90,00
Nichtmitgliedsfirmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

„Der wichtigste Erfolgsfaktor eines Unternehmens ist nicht das Kapital oder die Arbeit, sondern die Führung.“

*Reinhard Mohn (*1921), dt. Unternehmer u. Stifter*

Thema:

Richtig Führen will gelernt sein! In diesem Seminar werfen wir einen Blick auf die grundlegenden Komponenten erfolgreicher Führung:

- Welche Voraussetzungen benötige ich als Führungskraft?
- Was erwarte ich selbst von einer Führungskraft?
- Wann ist Führung erfolgreich?
- Gibt es ein Patentrezept?

Auf all diese Fragen finden wir Antworten und wir werden erkennen, dass diese sehr unterschiedlich ausfallen können.

Inhalte (u.a.):

- Führungsaufgaben und Führungsflexibilität auf der Baustelle
- Unterschiede von Mitarbeiterführung und Teamführung
- Mitarbeiter einschätzung, Mitarbeiterentwicklung
- Umgang mit schwierigen Mitarbeitern, Vorgesetzten und Kunden
- Die wichtigsten Führungsinstrumente
- Kommunikation auf der Baustelle
- Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- Umgang mit Konflikten und Kritik
- Delegation und Delegationsregeln

Ziel:

Durch die Reflexion des eigenen Führungsverhaltens erkennen die Teilnehmer die eigenen Stärken und Schwächen. Durch die passenden Techniken lernen Sie, diese erfolgreich in Ihre Führung zu integrieren.

Methoden:

Trainerinput, Übungen in Einzel- u. Gruppenarbeit, Rollenspiele, Reflexion und Feedback, Erfahrungsaustausch in der Gruppe

Zielgruppe: Vorarbeiter und Poliere

Referentin: Christel Schmidt
Betriebswirtin (WA-Diplom)
Mediatorin und Coach

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Chefsache!

**Grundlagenseminar –
Führungspraxis für Poliere
und Vorarbeiter**



© C. Schuessler- stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU:  **KdW**

**Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50%
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!**

7

Termin 1: 07.11.2017
Tagesseminar
ID-Nr.: 1718-FT 17

Termin 2: 18.04.2018
Tagesseminar
ID-Nr.: 1718-FT 18

Gebühr (€/TN) je Termin:

Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

NEU

Gewusst wie! Professionell kommunizieren an der Baustelle – ein Grundlagen-seminar für Vorarbeiter und Poliere



© C. Schuessler - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

7

Termin 1: 30.11.2017
Tagesseminar
ID-Nr.: 1718-FT 19

Termin 2: 07.03.2018
Tagesseminar
ID-Nr.: 1718-FT 20

Gebühr (€/TN) je Termin:

Mitgliedsfirmen: 200,00
Nichtmitgliedsfirmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

Zahlungsbedingungen siehe S. 11

„Viele können argumentieren – wenige ein Gespräch führen“

Amos Bronson Alcott
(1799-1888, amerikanischer Lehrer, Schriftsteller und Reformler)

Thema: Erfolgreich kommunizieren kann man lernen!

In diesem Seminar werfen wir einen Blick auf die grundlegenden Komponenten guter Gesprächsführung:

- Was will ich im Gespräch erreichen?
- Wer ist mein Gesprächspartner?
- Wie kann ich typischen Kommunikationsfallen entgehen?
- Wie bereite ich mich auf schwierige Gespräche vor?

Inhalte (u.a.):

- Reflexion des eigenen Kommunikationsstils
- Empathisch zum Ziel – der richtige Umgang mit dem Gesprächspartner
- Anwenden von geeigneten Kommunikationstechniken
- Arbeiten mit einem Gesprächsleitfaden

Ziel:

Durch das Erkennen des eigenen Kommunikationsverhaltens und das Nutzen geeigneter Kommunikationstechniken lernen Sie, schwierige Gespräche zu führen.

Methoden:

Trainerinput, Übungen in Einzel- u. Gruppenarbeit, Rollenspiele, Reflexion und Feedback, Erfahrungsaustausch in der Gruppe

Zielgruppe: Vorarbeiter und Poliere

Referentin: Christel Schmidt
Betriebswirtin (WA-Diplom)
Mediatorin und Coach

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Dieses Seminar vermittelt Ihnen Fertigkeiten und Kenntnisse im Bereich der Ausführungsarbeiten im Schornsteinbau.

Um die Anforderungen der Energieeinsparverordnung und moderner Heiztechnik in Einklang zu bringen, gibt es einige Besonderheiten, die es beim Einbau von Schornsteinen zu berücksichtigen und umzusetzen gilt.

Thema / Inhalt:

In einem theoretischen Teil, werden kurz die wesentlichen Bestimmungen und Normen angesprochen, um dann in einem ausführlichen praktischen Teil einen modernen, zukunftssicheren Schornstein einzubauen. Zum Einsatz kommt ein LAS-F der Firma Bisotherm.

Ziel:

Aktualisierung der Begriffe und Bestimmungen im Bereich Schornsteinbau, sowie die praktische Umsetzung beim Einbau in einen Neubau bzw. in der Sanierung.

Termin:

1/2 Tag – halbtägiger Lehrgang (10.00 – 14.00Uhr)

Zielgruppe:

Gesellen, Facharbeiter, Poliere im Bereich Mauerwerksbau

Referenten (voraussichtlich):

Theorie:

Silke Merz, Dipl.-Ing. FH – Bisotherm GmbH

Praxis:

Thomas Eßer, Maurermeister – Bisotherm GmbH

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminartermin

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Veranstalter

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücken

Abschluss:

Teilnahme-Zertifikat

**BISOTHERM-Seminar:
Fachgerechter Einbau
von Schornsteinen im
Neubau und in der
Sanierung**



Foto: Bisotherm

*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin 10.01.2018
10:00 – 14:00 Uhr

Gebühr (€/TN) je Termin:

Mitgliedsfirmen: 50,00
Nichtmitgliedsfirmen: 50,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1718-PS 01

BISOTHERM-Seminar: DIN 4109 Schallschutz im Mauerwerksbau – Grundlagen, Änderungen und Hinweise für die Umsetzung



Foto: Bisotherm

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an VELUX Fachseminare, Tel.
(040) 54 707-491 oder
fachseminare@velux.de

Dieses Seminar gibt Auskunft über die Änderungen der Norm und erläutert die Auswirkungen speziell in Bezug auf den Mauerwerksbau.

Die DIN 4109 ist nach 24 Jahren im Juli 2016 neu erschienen. Bauaufsichtlich eingeführt wird sie voraussichtlich im Frühjahr 2018. In diesem Seminar wird der neue Stand in Bezug auf Mauerwerksbau von Wohngebäuden kompakt und praxisorientiert vermittelt.

Thema / Inhalt:

Die Grundlagen zum Schallschutz werden aufgefrischt, ein Vergleich zwischen der alten und der neuen Norm gegenübergestellt und die Anforderungen an die verschiedenen Wohnformen (Ein-, Mehrfamilien- und Doppelhäuser) dargelegt. Die Vorstellung des neuen Berechnungsverfahrens DIN EN ISO 12345 gehört dazu und anhand von praktischen Beispielen erhalten die Teilnehmer einen Einblick in die mögliche Umsetzung der Vorschriften.

Ziel:

Die Neuerungen im Schallschutz nach DIN 4109 kennenzulernen und im Umgang mit Planern und Bauherren sicherer kommunizieren zu können, sowie Anregungen für die Baupraxis zu erhalten.

Zielgruppe:

Gesellen, Facharbeiter, Poliere im Bereich Mauerwerksbau

Referenten (voraussichtlich):

Theorie:
Silke Merz, Dipl.-Ing. FH – Bisotherm GmbH

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminartermin

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Veranstalter

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH

Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücken

Abschluss:

Teilnahme-Zertifikat

Termin 11.01.2018
10:00 – 13:15 Uhr

Gebühr (€/TN) je Termin:

Mitgliedsfirmen: 50,00
Nichtmitgliedsfirmen: 50,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1718-PS 02

Ziele:

In unserem Seminar zum fachgerechten Einbau von Dachfenstern vermitteln wir Ihnen eine sichere Wissensgrundlage, auf die Sie bauen können – im Beratungsgespräch und auf dem Dach. Das Know-how aus dem theoretischen Seminarteil können Sie im Workshop gleich praktisch anwenden.

Theoretische Inhalte:

- Planung und Dimensionierung von Dachfenstern
 - Lichtflächenplanung
 - Fensterlänge nach DIN 5034
- Anforderungen des ZVDH zum fachgerechten Fenstereinbau und deren Umsetzung mit VELUX Produkten

Praktisches Training:

- Einbau eines Dachfensters mit Eindeckrahmen und Dämm- und Anschluss-Set
- Anschluss an das Unterdach und an die Luftdichtheitsschicht
- Einbau eines Innenfutter-Grundelements
- Einbau eines VELUX INTEGRA® Solar-Rolladens

Zielgruppe:

- Mitarbeiter/-innen von Dachhandwerksbetrieben
- Mitarbeiter/-innen aus dem Baustoff- und Bedachungsfachhandel

Teilnehmeranzahl:

Min. 5 Personen
Max. 15 Personen

Dauer:

Eintägiges Seminar

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücken

Abschluss:

VELUX Zertifikat

VELUX-Seminar: Montagetraining Dachfenster, Rolladen und Innenfutter (T22)



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an **VELUX Fachseminare**, Tel. (040) 54 707-491 oder fachseminare@velux.de

**Anmeldung
direkt beim Veranstalter:**

VELUX Fachseminare,
Tel. (040) 54 707-491 oder
fachseminare@velux.de

Termin 10.01.2018
9:00 – 16:00 Uhr

Gebühr: 50,- € + MwSt.

VELUX Seminarpaket

- Seminarunterlagen
- Mittagessen
- VELUX Zertifikat

ID-Nr.: 1718-PS 03



VELUX®

Fachwissen, auf das Sie jahrelang bauen können

Die VELUX Fachseminare – auch in Ihrer Nähe

Jetzt anmelden: 040-54707491

www.velux.de/fachseminare



Aktuell im
Programm
**Montage-Experte
für Fenster-
kombinationen**

Ziele:

In diesem Seminar lernen Sie die VELUX Neuheiten näher kennen. In den Mittelpunkt rückt dabei das neue VELUX ACTIVE Paket, über dem in Zukunft die automatische Steuerung der VELUX INTEGRA® Produkte auch über eine App möglich sein wird. Außerdem geben wir Ihnen einen umfassenden Überblick über das komplette Service-Angebot für ältere Fenstertypen. Mit den neu erworbenen Kenntnissen können Sie bei Verkaufsgesprächen zielführend beraten.

Theoretische Inhalte:

- VELUX Neuheiten 2018
- VELUX ACTIVE Paket – die Smarthome-Lösung
 - Intelligente Steuerung für VELUX INTEGRA® Dachfenster und Sonnenschutzprodukte
 - Steuerungs-App für iOS und Android
 - Besseres Raumklima und Wohnkomfort durch Automatisierung
- Details zu den VELUX Standardverglasungen
 - Die Verglasungsvarianten im Einzelnen
 - Erläuterung der technischen Werte
 - Nutzenargumentation zur Auswahl der Verglasungen
- VELUX Serviceangebote für eine lange Lebensdauer
 - Fenster-Check im Detail
 - Pflege-Set und weitere Wartungsprodukte

Praktisches Training:

- Einbinden der VELUX INTEGRA® Produkte in das neue VELUX ACTIVE System
 - Raumklima-Sensor
 - Schalter für Abwesenheit

Zielgruppe:

- Inhaber/-innen von Dachhandwerksbetrieben
- Mitarbeiter/-innen von Dachhandwerksbetrieben

Teilnehmeranzahl:

Min. 5 Personen
Max. 10 Personen

Dauer: Halbtägiges Seminar

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücken

VELUX-Seminar: Produktneuheit VELUX ACTIVE und Service- lösungen für ältere Fenstertypen (NV1)

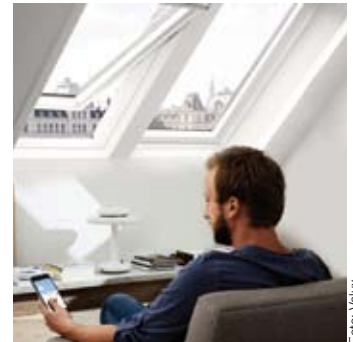


Foto: Velux

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an VELUX Fachseminare, Tel. (040) 54 707-491 oder fachseminare@velux.de

**Anmeldung
direkt beim Veranstalter:**
VELUX Fachseminare,
Tel. (040) 54 707-491 oder
fachseminare@velux.de

Termin 11.01.2018
10:00 – 14:00 Uhr

Gebühr: Kostenfrei

VELUX Seminarpaket

- Seminarunterlagen
- Mittagessen

ID-Nr.: 1718-PS 04

TRIFLEX-Seminar: Wirtschaftliche und sichere Lösungen durch Flüssigabdichtungen

**Anmeldung
direkt beim Veranstalter:**
Triflex GmbH & Co. KG
Karlstraße 59, 32423 Minden

Weitere Informationen unter
www.triflex.de

Termin 26.10.2017
15:00 – 18:00 Uhr

Gebühr: Kostenfrei

ID-Nr.: 1718-PS 05

Triflex ist der führende europäische Spezialist für Flüssigabdichtungen. Mit unseren hochwertigen Systemen dichten wir Dächer, Balkone und Parkdecks dauerhaft, sicher und dekorativ ab. Zusätzlich stellen wir in zahlreichen Speziallösungen kontinuierlich unsere Kompetenz unter Beweis. Zuverlässigkeit, Serviceorientierung und Innovation sind Werte, die wir täglich mit unseren Kunden leben und erleben. Und dass seit über 40 Jahren.

Um Herausforderungen dauerhaft und sicher zu meistern reicht es nicht nur allein ein gutes Produkt zu haben.

Als erfolgreiches Familienunternehmen hat Triflex einen ganz speziellen Ansatz: Gemeinsam gelöst!

Inhalt: Lösungen für

- Flachdach
- Balkone
- Parkdecks
- Fugen u. Bauwerksabdichtungen

Ziel: Vermitteln von Sicherheit mit regelkonformen Lösungen.

Zielgruppe: Dachdecker, Maler, Bautenschützer, Handwerker, Architekten, Ingenieure, Planer, Bauherren und die Wohnungswirtschaft

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücken



Triflex
Gemeinsam gelöst.

Der Spezialist für Flüssigkunststoff

Triflex Abdichtungen schützen Betonbauwerke dauerhaft vor Nässe und Feuchtigkeit. Selbst komplizierte Details und Anschlüsse werden nahtlos abgedichtet.



Gebietsverkaufsleiter Joachim Milbredt
Tel. 06783 1851151 | Fax 06783 1851152
Mobil 0172 1583633
joachim.milbredt@triflex.de

www.triflex.com

Die PCI Augsburg GmbH stellt im Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH moderne Produkte im praktischen Einsatz vor. Wir bieten Ihnen am Vormittag das Seminar „Sanieren, Renovieren, Modernisieren - spezielle Problemlösungen“ und am Nachmittag „Balkone, Terrassen, Fassaden“ an.

Inhalte:

Modul 1

Sanieren, Renovieren, Modernisieren

- Kritische Untergründe
- Gerissene Böden
- Gussasphalt/Belagsklebereste
- Holzböden, alte Beläge
- Trockenbaustoffe
- Dünnschichtige Fußbodenheizung
- uvm.

Modul 2

Balkone, Terrassen, Fassaden

- Beläge auf Balkonen und Terrassen
- Gefälleanordnung
- Verbundabdichtung
- Drainmörtel
- Beläge auf Treppen
- Beläge an der Fassade
- DIN18515 Außenwandbekleidungen
- uvm.

Referent: Harald Beck, PCI Anwendungstechnik (Modul 1)
Dipl.Ing. Ingo Grollmisch (Modul 2)
Stefen Jung, Fliesenlegermeister

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminartermin

Veranstalter / Ort

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

PCI-Seminar
Modul1: Sanieren,
Renovieren, Modernisieren
Modul 2: Balkone,
Terrassen, Fassaden



Foto: PCI

*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termine:

Modul 1 14.03.2018
09:00 - 12:00 Uhr

Modul 2 14.03.2018
13:00 - 16:00 Uhr

Gebühr (€/TN) je Termin:

Mitgliedsfirmen: 60,00 € /TN/
Modul 1+2
Nichtmitgliedsfirmen: 90,00 € /TN/
Modul 1+2

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1718-PS 07

Das Komplettprogramm für Bautenschutz & -instandsetzung

- Bauwerksabdichtung
innen & außen
- Fassadenschutz
 - Reinigung
 - Imprägnierung
 - Beschichtung
- Bodenbeschichtungen
 - dekorativ
 - mechanisch
schwer belastbar
- Baudenkmalpflege
Ganzheitliche Konzepte

Fachvertretung WILLIBALD HAUPERT · Büro und Auslieferungslager:

Am Grubenbahnhof 1 · 66299 Friedrichsthal-Maybach · Tel. 0 68 97/56 75 00 · Fax 56 89 10
Mobil 01 71/2 76 90 30 · WHauptert@gmx.de



Weltmeisterliche Energiebilanz

Monolithisches Mauerwerk
Geschosswohnbau
Schnsteinne
Wandheizung
Bio-Putze
Schüttungen
und weitere Innovationen
mit 12.500 Jahren Erfahrung!



Bisotherm®

Telefon: +49 2630 9876-0 | www.bisotherm.de



Die Remmers Baustofftechnik GmbH stellt im Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH moderne Produkte im praktischen Einsatz vor. Wir bieten Ihnen am 1. Tag das Seminar „Bauwerksabdichtung und -instandhaltung“ und am 2. Tag „Energetische Instandsetzung, Betonsanierung, Bodenbeschichtung“ an.

Inhalte:

Tag 1:

Neubauabdichtung

- Regelwerke
- Systembestandteile und Detaillösungen
- Flüssig aufzutragende Abdichtungsstoffe (PMBC und FPD)
- Bitumenspritztechniken

Nachträgliche Bauwerksabdichtung

- Vorbereitung / Kennwertermittlung
- Nachträgliche Außenabdichtung
- Komplexe Sockelsanierung
- Nachträgliche Horizontalsperren im Injektionsverfahren
- Horizontalabdichtung mit cremeförmigen Injektionsstoff
- Nachträgliche Innenabdichtung
- Kiesol System ECO für Nutzkeller
- Das Remmers-Sanierungs-System

Praktische Vorführungen

Tag 2:

Fassadeninstandsetzung

- Hydrophobierung
- Ziegelsichtmauerwerk
- Putzinstandsetzung
- Natursteinsanierung (kurzer Überblick)

Betonsanierung

- Betonkosmetik
- Betoninstandsetzung nach Regelwerken
- iQ-THERM 30 – das Schimmelsaniersystem

Bodenschutz und -instandhaltung

- Vorstellung verschiedener Systeme
- ESC 100
- Das neue WDD-System BS 4000

Praktische Vorführungen

Referent: Fachpersonal der Firma Remmers Baustofftechnik GmbH

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminartermin

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

**REMMERS-Seminar
Bauwerksabdichtung
und -instandsetzung –
Energetische Instand-
setzung, Betonsanierung,
Bodenbeschichtung**

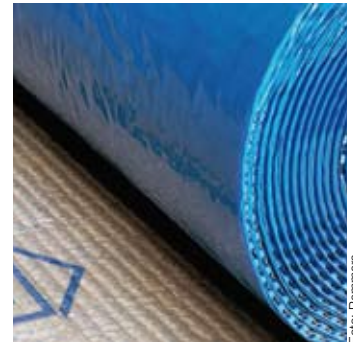


Foto: Remmers

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

**Anmeldung direkt beim
Veranstalter:**

Veranstalter:

Remmers Baustofftechnik GmbH
Bernhard-Remmers-Straße 13
49624 Lönningen
Tel.: 05432/83-863
Fax: 05432/83-745
sguenther@remmers.de
www.remmers.de

Termine:

Tag 1	09.01.2018 08:30 - 15:15 Uhr
Tag 2	10.01.2018 08:30 - 15:15 Uhr

Gebühr:

25,00 € inklusive MwSt.
bei Anmeldung über
www.remmers.de
oder
30,00 € inklusive MwSt.
bei Anm. per Fax, Telefon etc.

ID-Nr.: 1718-PS 06

SOPRO-Seminar: Großformatige Platten I - Grundlagenseminar



Foto: Sopro

Bei Rückfragen
wenden Sie sich bitte an:
Sopro Bauchemie GmbH
Frau Yasmin Schiel
Telefon: 0611-1707214
E-Mail: profiakademie@sopro.com

**Anmeldung
direkt beim Veranstalter:**
Sopro Bauchemie GmbH,
Postfach 42 01 52
65102 Wiesbaden

8

Termin 14.11.2017
09:00 - 16:30 Uh

Gebühr: kostenfrei

ID-Nr.: 1718-PS 08

Großformatige Platten begegnen uns mittlerweile in jeder Ausstellung und viele Keramikerhersteller haben sie in ihrem Portfolio. Viele Planer und Architekten sowie Bauherren haben diese neue Form der Gestaltung von Oberflächen erkannt.

Seitens des Handwerks gibt es immer noch Berührungsgängste. Nutzen Sie das Seminar mit Workshop-Charakter, um ein Gefühl für die Verlegung von großen Platten zu entwickeln sowie Kniffs und Tricks von den erfahrenen Kollegen für die Be- und Verarbeitung zu erhalten. Es darf geschnitten und gebohrt sowie verlegt und verfugt werden!

Der Workshop wird durch unsere Systempartner "Cotto d'Este®", „Karl Dahm Werkzeuge“ und „Schwenk Fliesen“ mitgestaltet und unterstützt.

Themen und Inhalte:

Theorie:

- Wissenswertes zu Großformaten, Planungs- und Ausführungshilfen, Untergrundbewertung und Untergrundverarbeitung

Praktische Vorführung:

- Handling, Bearbeitung und Umgang mit der Großformatplatte - Unterstützt durch Schwenk Fliesen, Eppstein -
- Bearbeitung von Großformatplatten
- Schneiden, Schleifen, Bohren und Trennen, Verlegen und Verfugen – Systempartner Karl Dahm Werkzeuge -

Praxis:

- Bewertung unterschiedlicher Großformatplatten, Untergrundvorbereitung

Dauer: Tagesseminar

BITTE BRINGEN SIE GEEIGNETE ARBEITSKLEIDUNG MIT

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahmebescheinigung

Neuheiten 2018 Neue Abdichtungsnormen DIN 18531-35

Damit Sie frühzeitig planen können, informieren wir Sie vorab zum Profiseminar der Firma Sopro Bauchemie GmbH im Ausbildungszentrum AGV Bau Saar. Sopro bietet im Rahmen einer kompakten, eintägigen Veranstaltung neustes, theoretisches Fachwissen sowie praktisches Know-how in Form einer Profirunde an. Detaillierte Informationen folgen in Ihrem persönlichen Anschreiben.

Referent: Herr Alexander Smala, Sopro Bauchemie GmbH

Vorführmeister: Arne Schmid, Sopro Bauchemie GmbH

Zielgruppe:
Fliesenleger, Mitarbeiter aus Fliesen- und Baustoffhandel

Veranstalter:
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 42 01 52
65102 Wiesbaden
Telefon: +49 (0) 611 1707-0
Telefax: +49 (0) 611 1707-250
E-Mail: hauptverwaltung@sopro.com

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücken

Zertifizierung
persönliches Zertifikat

SOPRO Profirunde: Für Handwerker, die es wissen wollen

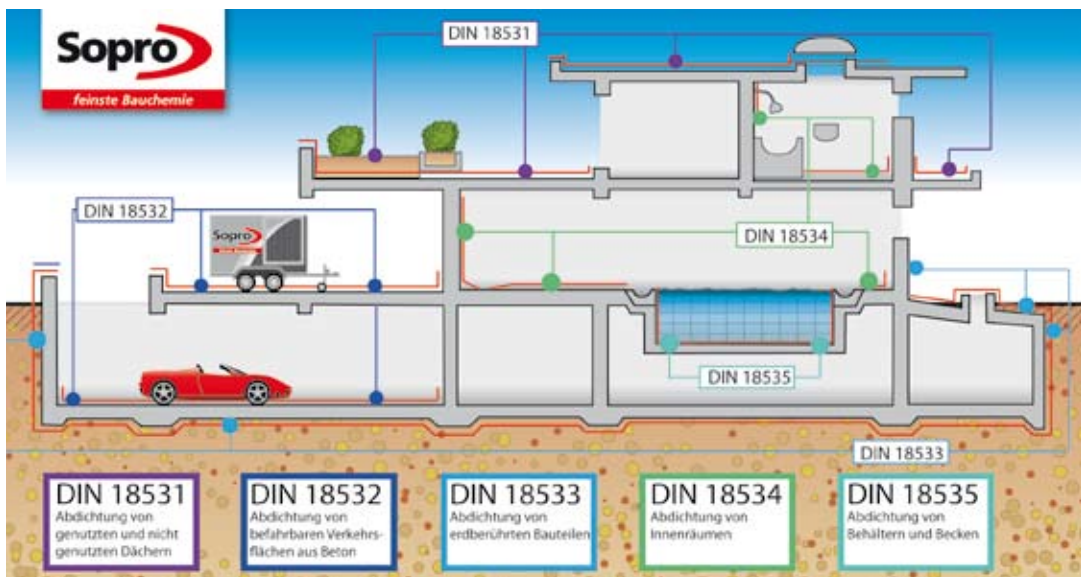
Bei Rückfragen
wenden Sie sich bitte an:
Sopro Bauchemie GmbH
Frau Yasmin Schiel
Telefon: 0611-1707214
E-Mail: profiakademie@sopro.com

**Anmeldung
direkt beim Veranstalter:**
Sopro Bauchemie GmbH,
Postfach 42 01 52
65102 Wiesbaden

Termin 22.03.2018
13:00 - 18:00 Uhr

Gebühr: kostenfrei

ID-Nr.: 1718-PS 09



Ausbildungs- praktikum für Bauzeichner/-innen



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

9

Termin 1:

Beginn: 02.10.2017
Ende: 13.10.2017

ID-Nr.: 1718-PR 01

Termin 2:

Beginn: 26.03.2018
Ende: 06.04.2018

ID-Nr.: 1718-PR 02

Gebühr (€/Teilnehmer): 490,00

Thema:

Nach der Verordnung über die Berufsausbildung zum Bauzeichner/ Bauzeichnerin nach dem Rahmenplan vom 14. Juni 2002 und der Verordnung vom 12. Juli 2002 haben die Auszubildenden Möglichkeiten in den Bereichen die Möglichkeit einen Lehrgang nach Wahl zu besuchen und die Grundfertigkeiten zu erlernen:

- *Ausbau mit dem Schwerpunkt Stuckateur oder Zimmerer*
- *Hochbau mit dem Schwerpunkt Mauerwerksbau oder Betonbau*
- *Tiefbau mit dem Schwerpunkt Tiefbau und Vermessung*

Ziel: Ziel des Praktikums ist es, den Teilnehmern Fertigkeiten und Kenntnisse aus dem jeweils ausgewählten Berufsbild zu vermitteln, um damit die technische Umsetzung vor Ort, von Planerseite, besser einschätzen zu können.

Referent: Der Lehrgang wird von erfahrenen Ausbildern und Meistern der Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH durchgeführt.

Zielgruppe:

Auszubildende des Berufsfeldes Bauzeichner/Bauzeichnerin

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Referent:

Der Lehrgang wird von erfahrenen Ausbildern und Meistern der Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH durchgeführt.

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf **Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de**

Meldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Dauer:

2 Wochen,
Mo-Fr 8:00 - 16:00 Uhr
Fr 8:00 - 13:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges:

Vollzeitlehrgang,
Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss:

Teilnahme-Zertifikat mit Beurteilung



Zur Umsetzung der EU-Rahmenrichtlinie 2003/59/EG hat der Bundesrat schon am 7. Juli 2006 das neue Berufskraftfahrer-qualifikationsgesetz (BKrFQG) verabschiedet. Es bringt für alle, die heute oder in Zukunft gewerblich LKW fahren, wichtige Änderungen mit sich, denn mit der Einführung dieses Gesetzes wird die Weiterbildung aller Fahrer unausweichlich zur Pflicht. So müssen sich die LKW-Fahrer, die ihre Fahrerlaubnis vor dem 10. September 2009 erworben haben regelmäßig weiterbilden. Für Neueinsteiger, die ihre Fahrerlaubnis nach dem 10. September 2009 erworben haben, gilt die gleiche Weiterbildungspflicht und zusätzlich die Pflicht zur Teilnahme an einer Grundqualifikationsprüfung.

Nachgewiesen werden müssen alle 5 Jahre – erstmals bis zum Jahr 2014 – insgesamt mindestens 35 Unterrichtsstunden in 5 Modulen zu je 7 Zeitstunden.

Das Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH bietet in Zusammenarbeit mit der Firma Alois Omlor GmbH folgendes Modul zur Weiterbildung an:

Thema:

(Soz.-) Vorschriften für den Güterverkehr

Ziel und Inhalt:

- allgemeine Vorschriften für den Güterverkehr
- die sozialrechtlichen Rahmenbedingungen und deren Vorschriften
- die neuen Verkehrsregeln

Zielgruppe:

Gewerbliche Berufskraftfahrer, Neueinsteiger in den Fahrerberuf und Aushilfsfahrer.

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Meldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Zulassungsvoraussetzungen:

Inhaber der Fahrerlaubnis C und CE.

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Teilnahme-Zertifikat

BKrfQG Modul I

**Berufskraftfahrer:
(Soz.) Vorschriften für
den Güterverkehr**



©b-photodesign - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de



Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 70,00
Nichtmitgliedsfirmen: 90,00

Lehrgangunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1718-ST 01

BKrFQG Modul II

Berufskraftfahrer: Schaltstelle Fahrer, Dienstleister, Image- träger, Profi



©b-photodesign - stock.adobe.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Zur Umsetzung der EU-Rahmenrichtlinie 2003/59/EG hat der Bundesrat schon am 7. Juli 2006 das neue Berufskraftfahrer-qualifikationsgesetz (BKrFQG) verabschiedet. Es bringt für alle, die heute oder in Zukunft gewerblich LKW fahren, wichtige Änderungen mit sich, denn mit der Einführung dieses Gesetzes wird die Weiterbildung aller Fahrer unausweichlich zur Pflicht. So müssen sich die LKW-Fahrer, die ihre Fahrerlaubnis vor dem 10. September 2009 erworben haben regelmäßig weiterbilden. Für Neueinsteiger, die ihre Fahrerlaubnis nach dem 10. September 2009 erworben haben, gilt die gleiche Weiterbildungspflicht und zusätzlich die Pflicht zur Teilnahme an einer Grundqualifikationsprüfung.

Nachgewiesen werden müssen alle 5 Jahre – erstmals bis zum Jahr 2014 – insgesamt mindestens 35 Unterrichtsstunden in 5 Modulen zu je 7 Zeitstunden.

Das Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH bietet in Zusammenarbeit mit der Firma Alois Omlor GmbH folgendes Modul zur Weiterbildung an:

Thema: Schaltstelle Fahrer: Dienstleister, Imageträger, Profi

Ziel und Inhalt:

- Kenntnis des wirtschaftlichen Umfelds des Güterverkehrs und der Marktordnung
- Der Fahrer als Imageträger des Unternehmens
- Fähigkeit, der Kriminalität u. der Schleusung illeg. Einwanderer entgegenzuwirken
- Sensibilisierung für die Bedeutung einer guten körperlichen u. geistigen Verfassung
- Fähigkeit, Gesundheitsschäden vorzubeugen

Zielgruppe: Gewerbliche Berufskraftfahrer, Neueinsteiger in den Fahrerberuf und Aushilfsfahrer.

Bedingungen:

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des postalischen Eingangs berücksichtigt. Es gelten die allgemeinen Bedingungen aus unserer Weiterbildungs-broschüre. Daten können telefonisch oder auf unserer Website abgefragt werden.

Bildungsfreistellung: Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Förderprogramm – KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 7 und unter www.kdw.saarland.de

Meldeschluss: 2 Wochen vor Seminarbeginn

Zulassungsvoraussetzungen:

Inhaber der Fahrerlaubnis C und CE.

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 70,00

Nichtmitgliedsfirmen: 90,00

Lehrgangunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1718-ST 02

Thema:

Auf Basis eines gemeinsam von Hauptverband der Deutschen Bauindustrie, Zentralverband des Deutschen Baugewerbes und der Bau Berufsgenossenschaft erarbeiteten Prüfungs- und Anforderungsprofils wurde zwischen den Spitzenverbänden der Deutschen Bauwirtschaft eine Verbändevereinbarung abgeschlossen, die für eine gründliche und umfassende Unterweisung von mit dem selbständigen Führen von Kranen zu beauftragenden Personen eintritt und die insbesondere helfen soll diesbezüglich ein einheitliches Qualitäts-niveau externer Prüfungen von Turmdrehkranführern zu sichern. Die in der Verbändevereinbarung vorgelegten Mindestanforderungen konkretisieren insoweit die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften der BGV A 1 „Grundsätze der Prävention“, BGV D 6 „Krane“ sowie BGG 921 „Grundsätze für Auswahl, Unterweisung und Befähigungsnachweis von Kranführern“.

Ziel: Turmdrehkranführer spielen im modernen Bauablauf eine zentrale Rolle. Sie tragen im Umgang mit Ihrem Großgerät zudem eine erhebliche Verantwortung für Mensch und Umwelt, die besondere Fachkenntnisse und Erfahrungen voraussetzt. Die erfolgreiche Prüfung zum „geprüften Turmdrehkranführer“ bietet eine allgemein anerkannte, empfehlens- und fördernde Möglichkeit zum Nachweis einer geeigneten Unterweisung.

Inhalt:

1. Theorie: (Bauarten und Hauptbaugruppen, Gleisanlagen, Sicherheitseinrichtungen, Bremsen, Arbeits- und Standsicherheit, Trag- und Lastaufnahmemittel, Gewichtsberechnungen, Zeichengebung, Personenaufnahmemittel, Instandhaltung, Straßentransport)
2. Praktische Unterweisung: (Sicht- und Funktionsprüfung, Wartung der Kran- und Sicherheitseinrichtungen, Verhalten bei Betriebsstörungen)
3. Praktische Fahrübungen: Zielfahren auf verschiedenen Wegen mit unterschiedlichen Lasten. Zum Einsatz kommen Oben- und Untendreher verschiedener Hersteller. Ausbildung und Prüfung erfolgen nach der ISO 9926-1.

Änderungen der Themen und der Referenten vorbehalten!

Referent: Die Stoffvermittlung erfolgt durch Referenten aus der Baupraxis, die bei den praktischen Übungen durch professionelle Vorführmeister unterstützt werden.

Zielgruppe: Baustellenmitarbeiter/innen, die bereits Erfahrung im Umgang mit Turmdrehkränen haben. Turmdrehkranführer mit mindestens einjähriger Fahrpraxis ohne Nachweis einer anerkannten Prüfung, gesundheitliche Eignung notwendig

Zulassungsvoraussetzungen: Mindestalter 18 Jahre, körperlich und geistig geeignet, mindestens 1/2 Jahr praktische Erfahrung in der Kranbedienung. Die körperliche Eignung ist durch die „G25-Vorsorgeuntersuchung“ nachzuweisen (nicht älter als 3 Jahre), durchgeführt durch den AMD des zuständigen Sozialversicherungsträger (z.B. Berufsgenossenschaft).

Anmeldeschluss: Auf Anfrage

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5, 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Durch die bestandene Abschlussprüfung wird dem Unternehmer eine entsprechende Unterweisung am Turmdrehkran nach den Grundsätzen für „Auswahl, Unterweisung und Befähigung“ der Bau-Berufsgenossenschaft nachgewiesen (BGG 921).

Geprüfter Turmdrehkranführer für Fortgeschrittene



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Dauer: 2 Wochen
Vollzeitlehrgang

Termine: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 840,00
Nichtmitgliedsfirmen: 930,00

Die Prüfungsgebühren sowie umfangreiche Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Übernachtung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1718-ST 03

VOB-Grundkurs



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
- 10 % ab drei Teiln. je Seminar
- 10 % ab Besuch des 3. Seminares

Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

NEU: 
Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin: Donnerstag
19. Oktober 2017
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)

Mitgliedsfirmen: 280,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 380,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Thema:

Ohne Kenntnisse der VOB und der hiermit verbundenen rechtlichen Grundlagen fehlt dem Bauunternehmer das notwendige Handwerkszeug, seine zulässigen Handlungsspielräume und die wechselseitigen vertraglichen Ansprüche erkennen, ausschöpfen und sichern zu können.

Der Kurs behandelt die Grundlagen und vertieft die gewonnenen Erkenntnisse anhand vieler Beispiele aus der Praxis und der neueren Rechtsprechung.

Inhalte:

- Grundlagen der VOB/B und VOB/C
- Vergütung bei Pauschal und Einheitspreisverträgen
- Mängelrechte und Abnahme
- Prüfungs- und Hinweispflichten, Anmeldung von Bedenken
- Abrechnung und Zahlung
- Sicherheiten
- Beweisverfahren
- Verjährung von Ansprüchen

Zielgruppe:

Unternehmer, Unternehmerfrauen und Führungskräfte aus dem Bau-, Zimmerer- und Stuckateurhandwerk

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Freiburg
RA Dr. Lange ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Vorstandsmitglied des Instituts für Baurecht in Freiburg i. Br. e.V. Seit Jahren ist er als Referent in der Fort- und Weiterbildung der Baubranche tätig.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG

IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03

BIC: SABADE5S

Stichwort: „VOB-Grundkurs“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **8 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Thema:

Für die ab dem 1. Januar 2018 abgeschlossenen Bauverträge gelten unabhängig von der Vereinbarung der VOB/B als AGB spezielle Regelungen für Bauverträge. Veränderungen und Ergänzungen im Bauvertragsrecht sollten vom Unternehmer gekannt werden, damit er seine Handlungen möglichst rechtssicher gestalten kann.

Inhalte:

- Was ist neu und was steht („nur“) an anderer Stelle?
- BGB und VOB/B-Vertrag – eine Klarstellung für die Tagespraxis.
- Das Anordnungsrecht des Auftraggebers.
- Kollision in der Nachtragskalkulation zwischen BGB und VOB/B – wie löse ich den Konflikt in der Tagespraxis?
- Die einstweilige Verfügung zur Nachtragsvergütung – Belastung oder Möglichkeit?
- 80 % der Nachtragsforderungen als Abschlagszahlung – wie kalkuliere ich den Nachtrag?
- Abschlagszahlungen müssen anders gestaltet werden
- Änderungen bei der Abnahme
- Die Zustandsfeststellung als neues Element im BGB
- Rückgriff auf den Lieferanten bei mangelhaftem Material – der Ablauf in der Praxis.
- Der „Verbrauchervertrag“ – Mindestformen und Gestaltungsmöglichkeiten.
- Wie man die Fallen aus der Baubeschreibung vermeidet.
- Wie man andere Gesetze zur Gestaltung der Baubeschreibung heranziehen kann.
- Nutzungsbedingungen, Wartung und Pflege als Bestandteil der Baubeschreibung einführen.

Ziel: Das Ziel des Seminars besteht in der Darstellung rechtssicherer Abläufe und Vorgehensweisen für das Tagesgeschäft. Das Vermeiden von Verlusten und unnötigem Streit durch Unkenntnis der Möglichkeiten und Verpflichtungen steht im Vordergrund des Seminars.

Zielgruppe: Bauunternehmer und Bauhandwerker aller Gewerke, Bauleiter

Methode: In einem einführenden Block werden kurz der Aufbau und die Systematik des reformierten Werkvertragsrechtes dargestellt und die Konsequenzen für den VOB/B-Vertrag erläutert. Im Hauptteil werden praktisch umsetzbare Vorschläge zu den Änderungen und Ergänzungen des Werkvertragsrechtes anhand von Ablaufschemata und Musterbriefen entwickelt. Dabei werden die Handlungsweisen für den Geschäftsverkehr zwischen Unternehmen als auch im Verbrauchervertrag gegenübergestellt. Nicht behandelt werden die Neuregelungen für Architekten- und Ingenieurverträge sowie für Bauträgerverträge. Das Seminar ist deshalb für Architekten und Bauträger nicht geeignet!

Referent: Prof. em. Dr.-Ing.habil. Ulrich Nagel, Mainz

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG,
IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S

Stichwort: „Bauvertragsrecht“

Ausweichen ist nicht möglich: Das neue Bauvertragsrecht !



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
 - 10 % ab drei Teilnehmer je Seminar
 - 10 % ab Besuch des 3. Seminars
- Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

NEU: **KdW**

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin:

Donnerstag
16. November 2017
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)

Mitgliedsfirmen: 280,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 380,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Baurechtspraxis und Schriftverkehr für Bauleiter



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
- 10 % ab drei Teiln. je Seminar
- 10 % ab Besuch des 3. Seminares

Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin: Dienstag
28. November 2017
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)
Mitgliedsfirmen: 280,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 380,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Thema:

Die Anforderungen an den Bauleiter, die mangelfreie und rechtzeitige Fertigstellung des Bauvorhabens zu gewährleisten, sind vielfältig und stellen hohe Anforderungen an die Organisation und Steuerung der Baustelle. Das Seminar soll das Handwerkzeug zur Verfügung stellen, Fehler im Rahmen der Durchführung von Baumaßnahmen zu vermeiden, die erhebliche wirtschaftlich nachteilige Folgen nach sich ziehen können. In diesem Zusammenhang kommt dem Schriftverkehr im Bauwesen größte Bedeutung zu. Gerade in der hektischen Bauphase fehlt es oft an der Zeit, ordnungsgemäße Schreiben auf den Weg zu bringen. Später kann sich eine vergessene Bedenkenanmeldung zu einem großen Problem entwickeln; unterlassene Mehrkostenanmeldungen führen oft zu Forderungsausfall. In dem Seminar wird der gesamte Baustellenablauf – vom Vertragsschluss über Bedenken-, Behinderungs- und Mehrkostenanmeldungen bis hin zur Abrechnung und Mahnung – eingehend erörtert. Es gilt immer noch der alte Grundsatz: Wer schreibt – der bleibt.

Inhalte:

- Die Haftung des Bauleiters
- Dokumentation und Baustellenschriftverkehr (mit Musterschreiben)
- Kooperation am Bau – Zusammenwirken der Beteiligten/Schnittstellen
- Die Geltendmachung von Behinderungen und Bedenken
- Der richtige Umgang mit vergessenen Anmeldungen
- Fertigstellung und Abnahme – was tun bei verweigerter Abnahme?
- Vergütung und Nachträge
- Aufmaß und Stundenzettel
- Bauzeitüberschreitung: Nachträge und Behinderungsschaden
- Vertragsstrafe
- Gewährleistung und Haftung

Ziel: Das Seminar soll – u.a. mittels vieler Musterschreiben – dazu beitragen, die Teilnehmer mit dem notwendigen Schriftverkehr vertraut zu machen und sie in die Lage zu versetzen, den Schriftverkehr rechtssicher zu führen.

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Projektleiter, Bauleiter und kfm. Sachbearbeiter von Bauunternehmen

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Freiburg
RA Dr. Lange ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Vorstandsmitglied des Instituts für Baurecht in Freiburg i. Br. e.V. Seit Jahren ist er als Referent in der Fort- und Weiterbildung der Baubranche tätig.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG
IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S

Stichwort: „Baurechtspraxis“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **8 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Thema:

Kurz- und langfristige Unternehmensziele können nur erreicht werden, wenn das Unternehmen die Liquidität und die Finanzplanung jederzeit im Griff hat. Verbunden mit unzureichender operativer Planung leiden viele Unternehmen am Bau selbst bei guter Konjunkturlage unter schwindender Liquidität und Produktivität und benötigen ein wirksames Controllingsystem.

Inhalte:

- Interne und externe Rahmenbedingungen
- Kurz- und mittelfristige Liquiditätsplanung
Wöchentliche Produktivitätsmessung über den Geldeingang
Hochrechnung auf das Jahresziel
- Voraussetzungen und Datengrundlage
- Langfristige Liquiditäts- und Finanzplanung in Abhängigkeit zur operativen Planung und Leistungsvermögen im Jahresverlauf
- Finanzierungsmöglichkeiten
Innenfinanzierung
Fremdfinanzierung
- Vorbereitung auf das Rating der Banken
- Warnsignale für die Banken erkennen und vermeiden
- Konkrete Übungen zur Umsetzung im eigenen Betrieb
- Verbindung mit der individuellen Jahresplanung des Betriebes
- Begleitende Maßnahmen in der Rechnungslegung und Forderungsmanagement

Ziel:

Vermittlung von Systemen, Methoden und Verfahren für die Liquiditäts- und Finanzplanung im Gesamtkonzept einer zielorientierten Unternehmensführung.

Zielgruppe:

Unternehmer, Geschäftsführer und alle Führungskräfte, welche für die Erfolgsgestaltung des Unternehmens Verantwortung tragen.

Referent:

Stephan Sehlhoff, Dipl.-Kfm. (CMC/BDU)
Leiter der BUB Berater-Cooperation

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG
IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S

Stichwort: „Finanzplanung“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **8 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

OHNE MOOS NIX LOS! - Vorausschauende Liquiditäts- und Finanzplanung in der baubetrieblichen Praxis



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
 - 10 % ab drei Teilnehmer je Seminar
 - 10 % ab Besuch des 3. Seminars
- Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

NEU: 

*Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!*

Termin:

Mittwoch
22. November 2017
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)

Mitgliedsfirmen: 280,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 380,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Steuerliche, rechtliche und betriebswirtschaftliche Hinweise zum Jahresende 2017/2018



Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitglieds-
unternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
 - 10 % ab drei Teiln. je Seminar
 - 10 % ab Besuch des 3. Seminares
- Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

Termin: Dienstag
5. Dezember 2017
13.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)

Mitgliedsfirmen: 140,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 190,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Thema:

In diesem Seminar zum Jahresschluss erhalten die Teilnehmer eine Reihe von steuerlichen, aber auch rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Hinweisen zu zu folgenden Themen:

Programm:

1. Aktuelle Informationen und Hinweise zum Jahreswechsel nach der Bundestagswahl und der zu erwartenden Gesetzgebungsänderungen
2. Verwaltungsvermögenstest bei der Unternehmensnachfolge
3. Die Automatisierung des Besteuerungsverfahrens
4. Bindung von Fachkräften durch steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten

Zielgruppe:

Geschäftsführer, kaufmännische Führungskräfte, Mitarbeiter von Steuerabteilungen sowie des Rechnungswesens

Referent:

Dr. Christian Richter, Rechtsanwalt und Steuerberater
StEAB – Steuererfahrungsaustausch für die Bauwirtschaft

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG
IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S

Stichwort: „Steuern“

Thema:

Mit Inkrafttreten des neuen Bauvertragsrechtes ab dem 01.01.2018 hat der Besteller nach § 650b BGB das Recht, den vereinbarten Werkerfolg oder eine Änderung, die zur Erreichung des vereinbarten Werkerfolgs notwendig wird, zu fordern. Nach dem Konsensualprinzip, welches dem Werkvertragsrecht nach BGB zugrunde liegt, streben die Vertragsparteien in der Folge dieses Verlangens Einvernehmen über die Änderung und die infolge der Änderung zu leistende Mehr- oder Mindervergütung an. Gelingt den Vertragspartnern dieses nicht innerhalb von 30 Tagen, kann der Besteller die Änderung in Textform anordnen. Der Unternehmer ist dann verpflichtet, die Anordnung des Bestellers nachzukommen, wenn ihm die Ausführung zumutbar ist. Die Höhe des Vergütungsanspruchs für den vermehrten oder verminderten Aufwand ist dann nach den tatsächlich erforderlichen Kosten mit angemessenen Zuschlägen für allgemeine Geschäfts-kosten, Wagnis und Gewinn zu ermitteln.

Insofern betreten die Vertragspartner, wenn sie nach dem BGB ab dem 01.01.2018 einen Bauvertrag abschließen, absolutes Neuland, was die Berechnung und Prüfung von Nachtragsforderungen anbelangt und das Prozedere der Nachtragsverhandlung. Dem in Zukunft dauerhaft aus dem Weg zu gehen und auf die geübte Praxis der VOB/B zurückzugreifen, wird nicht gelingen! Zum einen, weil die Fachwelt fest davon überzeugt ist, dass auch die VOB/B über kurz oder lang anzupassen sein wird oder zumindest in der bisherigen Form nicht weiter verwendet werden kann, zum anderen, weil der Auftragnehmer es nicht immer in der Hand haben wird, welche Vertragsform er eingehen soll.

Insofern müssen sich alle Baubeteiligten trotz aller bisher geübten Kritik am neuen Bauvertragsrecht den neuen Herausforderungen stellen und Übung in der Praxis mit der neuen Gesetzeslage erlangen.

Das hier angebotene Seminar unterscheidet sich von den überwiegend angebotenen Seminaren dadurch, dass die Fragen, wie Nachträge in Zukunft aufzustellen und zu prüfen sind, wie man mit der 30 Tage Frist umgeht, was tatsächlich erforderlichen Kosten mit angemessenen Zuschlägen darstellen etc. aus baupraktischer und kalkulatorischer Sicht und anhand von Nachtragsbeispielen vom Praktiker für Praktiker vermittelt wird. Es wird darüber hinaus geklärt, wie Auftraggeber und Auftragnehmer in Zukunft diese Aufgaben im Nachtragsmanagement bewältigen können.

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich sowohl an Auftraggeber als auch an Auftragnehmer und bauüberwachende Ingenieurbüros.

Referent: Dipl.-Ing. Dr. techn. Ralph Bartsch
ist Partner des Ingenieurbüros BARTSCH WARNING PARTNERSCHAFT

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort: Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG, IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S
Stichwort: „Anordnungsrecht“

Anerkennung für Architekten: Das Seminar wird als Fortbildungsveranst. i. S. der Fortbildungsordnung mit **8 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Das neue Anordnungsrecht und die Vergütungsfolgen nach BGB



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
 - 10 % ab drei Teilnehmer je Seminar
 - 10 % ab Besuch des 3. Seminars
- Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin: Donnerstag
7. Dezember 2017
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)
Mitgliedsfirmen: 280,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 380,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Luftschloss
oder
Traumhaus
?



Lassen Sie den Meister ran - vertrauen Sie dem
Siegel für Qualität und Zuverlässigkeit am Bau



Betriebe mit diesem
Siegel besitzen eine
Meister- oder meister-
adäquate Ausbildung
und sind Mitglied in der
Innung!

Infos unter:
www.meisterhaftbauen-saar.de

AGV Bau Saar

Meisterhaft-Tag 2018

Der AGV Bau Saar führt auch 2018 für seine Meisterhaft-Betriebe den bereits traditionellen Meisterhaft-Tag durch.

Programm:

- 09.00 Uhr Begrüßung und Präsentation der PR-Aktionen Meisterhaft 2017/18
Hauptgeschäftsführer Claus Weyers,
Kirsten Schilt (Referentin)
- 09.30 Uhr Vortrag:
"Moderne Personalführung im Bauumfeld"
Referent: Heiko Banaszac
- 11.15 Uhr Vortrag:
"Versteckte Potenziale im Unternehmen auffinden
und mobilisieren"
Referentin: Sandra Katman, graBerater-Team
- 13.00 Uhr Vortrag:
"Verkauf von Bauleitungen"
Referent: Heiko Banaszac
- 14.30 Uhr Vortrag:
"Keine Angst vor der Betriebsprüfung"
Referent: Guido Badjura, datev eG

Meisterhaft-Tag 2018



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de

**Anmeldung: bitte direkt
beim AGV Bau Saar**

Die Veranstaltung ist für
Meisterhaft-Betriebe kostenfrei!

Bauprojekte in Frankreich erfolgreich und rechtssicher meistern



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
- 10 % ab drei Teiln. je Seminar
- 10 % ab Besuch des 3. Seminars

Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

Termin: Mittwoch
13. Dezember 2017
13.00 – ca. 17.00 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)
Mitgliedsfirmen: 140,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 190,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Thema:

Das Seminar gibt Ihnen die Werkzeuge an die Hand, die Sie für erfolgreiche Bauprojekte in Frankreich benötigen. Gleich ob Sie gelegentlich, systematisch, als Subunternehmer oder mit eigener Niederlassung in Frankreich tätig sind.

Wir zeigen Ihnen, wie Sie die dortigen Besonderheiten in punkto Recht und Marktgegebenheiten meistern und wie Sie die Formalitäten in den Griff bekommen. Sie erhalten das unverzichtbare baurechtliche Know-how, um in Frankreich rechtssicher planen und agieren zu können. Außerdem bekommen Sie wertvolle landesspezifische Informationen und Tipps für Ihre Projekte in Frankreich.

Inhalte:

- Formalitäten in Frankreich sicher bewältigen: Behörden, Anträge und Formulare; zollrechtliche Fragen
- Entsendung von Arbeitnehmern nach Frankreich: arbeitsrechtlich und sozialversicherungsrechtlich; richtiger Umgang mit der Inspection du travail
- Fallstricke im französischen Arbeitsrecht vermeiden: von der Einstellung bis zur Kündigung
- Steuerrechtliche Besonderheiten: Mehrwertsteuer, Reversecharge-Verfahren
- Bauverträge nach französischem und deutschem Recht: Möglichkeiten der Rechtswahl; Vertragssprache
- Rechtssichere Abwicklung von Bauprojekten in Frankreich: insbesondere Abschlagszahlungen, Abnahme, Schlussrechnung und Mängelhaftung
- Die sogenannte Garantie Décennale: Voraussetzungen; Möglichkeiten der Versicherung für deutsche Unternehmen
- Realisierung von baurechtlichen Forderungen in Frankreich: Grenzübergreifende Forderungen realisieren

Zielgruppe:

Geschäftsführer, kfm. Angestellte und alle, die mit Bauprojekten in Frankreich zu tun haben

Referent:

Rechtsanwalt Dr. Nikolaus Geiben, Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht sowie Erbrecht, Diplôme de Droit Français (Grenoble), Saarlouis.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG
IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S

Stichwort: „Frankreich“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **4 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Thema: Die sachgerechte Bewertung von Nachtragsforderungen im VOB/B- und BGB-Vertrag nach dem ab dem 01.01.2018 geltenden neuen Bauvertragsrecht bereitet in der Praxis teilweise erhebliche Probleme. Neben nicht selten überzogenen Forderungen der Auftragnehmer, willkürlicher Prüfung oder einer Ist-Kostenerstattung sind die Grundsätze der Preisfortschreibung und hiervon zulässige Ausnahmen im VOB/B-Vertrag schon seit langem ständiger Grund von Auseinandersetzungen zwischen den Projektbeteiligten. Die Frage, wann die hinterlegte Urkalkulation den tatsächlich notwendigen Kosten nach § 650c ABS. 2 BGB entspricht, was angemessene Zuschläge für Allgemeine Geschäftskosten sind oder was überhaupt tatsächlich notwendige Kosten gem. 3 650c ABS. 1 BGB sein sollen, stellt Neuland dar und erleichtert die Prüfung von Nachtragsforderungen bei BGB-Verträgen keineswegs. Vielmehr werden alle Beteiligten vor neue Probleme gestellt.

Ziel dieses Seminars ist es, Kompetenzen im sicheren Umgang mit der Prüfung von Nachtragsforderungen dem Grunde und der Höhe nach bzw. Kompetenzen bei der Aufstellung auf der Grundlage der VOB/B und des neuen Bauvertragsrechtes nach BGB zu verbessern. Dazu werden in einem ersten Teil des Seminars die Kalkulationsgrundlagen und Kalkulationsverfahren und die Auswirkungen von Änderungen etc. auf die Preisbildung vermittelt. Anhand praktischer Beispiele werden grundlegende Systematiken der Nachtragserstellung und Prüfung erarbeitet. Ferner werden die Grundlagen nach der VOB/B sowie nach dem Vergabehandbuch des Bundes, Leitfaden zur Vergütung bei Nachträgen, anhand der verschiedenen Anspruchsgrundlagen erörtert. Dem werden die Grundsätze nach dem neuen Bauvertragsrecht nach § 650 c BGB gegenübergestellt und erläutert. Der Nachtragsprüfer soll seine Fähigkeiten verbessern, die Kalkulation nachvollziehen zu können, auf Plausibilität zu prüfen und eigene Vergleichsrechnungen anzustellen. Der Nachtragsersteller soll auf die Probleme bei der Nachtragsprüfung aufmerksam gemacht werden und diese im Rahmen seiner Nachtragserstellung in Zukunft berücksichtigen können.

- Inhalte:**
- Kalkulationsgrundlagen
 - Ansprüche aus § 2 VOB/B
 - Grenzen und Ausnahmen von der Preisfortschreibung im Sinne von § 2 VOB/B
 - Ansprüche aus § 6 VOB/B sachgerecht erstellen bzw. bewerten
 - Anspr. aus § 650c BGB sachgerecht erstellen bzw. bewerten

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich sowohl an Auftraggeber als auch an Auftragnehmer und bauüberwachende Ingenieurbüros.

Referent: Dipl.-Ing. Dr. techn. Ralph Bartsch ist Partner des Ingenieurbüros BARTSCH WARNING PARTNERSCHAFT, Ingenieurbüro für Baubetrieb und Bauwirtschaft in München

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort: Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG, IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S

Stichwort: „Nachtragskalkulation“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **8 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Kalkulationsgrundlagen, Nachtragskalkulation und Nachtragsprüfung bei Ansprüchen aus §§ 2 und 6 VOB/B sowie § 650c BGB



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
 - 10 % ab drei Teilnehmer je Seminar
 - 10 % ab Besuch des 3. Seminars
- Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

NEU: 

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin: Donnerstag
25. Januar 2018
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)
Mitgliedsfirmen: 280,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 380,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Das digitale Büro

Digitalisierung und Veränderung der Geschäftsprozesse



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
- 10 % ab drei Teiln. je Seminar
- 10 % ab Besuch des 3. Seminares

Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

Termin: Dienstag
30. Januar 2018
13.00 – ca. 17.00 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)

Mitgliedsfirmen: 140,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 190,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Mit Digitalisierung, Archivierung und e-Rechnung zum papierlosen Büro

Thema:

Die Papierablage kostet Zeit und Platz. Dabei ist das papierlose Büro in greifbarer Nähe. Denn wer die neuen elektronischen Möglichkeiten nutzt und bei den Prozessen rund um das Scannen der Belege definierte Regeln einhält, kann das Papier danach wegwerfen.

Die Digitalisierung bietet jedoch noch mehr Vorteile: Sie kann die Unternehmenssteuerung und auch die Zusammenarbeit mit dem Steuerberater deutlich erleichtern. Digitaler Datenaustausch und Datenauswertung statt mühsamer Suche in Aktenbergen! Die Digitalisierung von Geschäftsprozessen bietet Unternehmen die Chance auf mehr Effizienz, Kostensenkung und Arbeitserleichterung, ist aber auch mit großen Herausforderungen verbunden.

Ein Thema scheint dabei zum Teil komplett vom „Radar“ der Unternehmen verschwunden zu sein obwohl anzuwenden seit 01.01.2015: die GoBD (Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff).

Neben praxisrelevanten Tipps auf dem Weg hin zur Digitalisierung werden in dem Vortrag folgende Fragestellungen behandelt:

- Wie kann die Digitalisierung gelingen?
- Welche Regeln gilt es dabei zu beachten?

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Betriebsleiter, kfm. Leiter und Angestellte

Referent:

Guido Badjura
datev eG, Mannheim

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG

IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE55

Stichwort: „Digitales Büro“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **4 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Thema:

Die Rechtsprechung der vergangenen Jahre hat strenge Anforderungen an den Nachweis von Forderungen aus Bauablaufstörungen postuliert. Diese bestehen zum einen in einem rechtzeitigen und richtigen vertraglichen Verhalten, zum anderen in einer Dokumentation, die in dieser Art und Weise nahezu ausnahmslos auf Baustellen nicht geführt wird. Ferner werden in der baubetrieblichen Literatur verschiedene mehr oder weniger komplexe Verfahren veröffentlicht, wie die zeitlichen und finanziellen Folgen darzulegen sind. Das Seminar bietet einerseits einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen, um hieraus die Rückschlüsse für das richtige Verhalten und die richtige Dokumentation auf der Baustelle zu schaffen. Andererseits werden die baubetrieblichen Verfahren der Berechnung der Fristverlängerung/ Bauzeitverlängerung und der finanziellen Folgen in der Theorie aufgezeigt. Anhand mehrerer praktischer Beispiele aus verschiedenen Gewerken wird der Nachweis der tatsächlich kausalen Folge von Bauablaufstörungen auf den geplanten Bauablauf geführt. In Abhängigkeit von den jeweiligen Anspruchsgrundlagen werden die finanziellen Folgen an praktischen Beispielen berechnet. Vornehmliches Ziel des Seminars ist es, die praktische Umsetzung von Forderungen aus gestörten Bauabläufen und Bauzeitverlängerungen am konkreten Beispiel gemeinsam zu erarbeiten.

Inhalte:

1. Grundlagen zu Terminen, Fristen und Vertragsterminplänen.
2. Die Folgen der Rechtsprechung zu gestörten Bauabläufen für die Praxis von der Behinderungsanzeige über die Dokumentation bis hin zu den anerkannten Verfahren der Berechnung von Fristverlängerung und finanziellen Folgen.
3. Praxisbeispiel 1: Bauablaufstörung zu Baubeginn infolge fehlender und mangelhafter Vorunternehmerleistung. Berechnung der Fristverlängerung und des Entschädigungsanspruchs.
4. Praxisbeispiel 2: Bauablaufstörung infolge zu spät übergebener Ausführungsplanung durch den Auftraggeber. Berechnung der Fristverlängerung und des Schadensersatzes.
5. Praxisbeispiel 3: Bauablaufstörung während der Ausführung infolge zu spät erfolgter Vorleistung anderer Gewerke und Leistungsänderungen. Berechnung der Fristverlängerung, des Entschädigungsanspruchs und der Mehrkosten.

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an alle Baubeteiligten, die in ihrer praktischen Tätigkeit mit der Aufstellung und Bewertung von Forderungen aus Bauablaufstörungen und verlängerten Bauzeiten sowie hieraus resultierenden finanziellen Ansprüchen zu tun haben.

Referent: Dipl.-Ing. Dr. techn. Ralph Bartsch
ist Partner des Ingenieurbüros BARTSCH WARNING PARTNERSCHAFT,
Ingenieurbüro für Baubetrieb und Bauwirtschaft in München

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort: Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG, IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S

Stichwort: „Baubehinderungen“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **8 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Forderungen aus Behinderungen und Bauablaufstörungen richtig dokumentieren, aufbereiten und verhandeln bzw. durchsetzen.



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
 - 10 % ab drei Teilnehmer je Seminar
 - 10 % ab Besuch des 3. Seminars
- Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

NEU: **KdW**

Das Seminar ist i. S. d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!

Termin: Donnerstag
01. Februar 2018
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)
Mitgliedsfirmen: 280,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 380,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Workshop "Gefährdungsbeurteilung im Baubetrieb"



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Der Workshop richtet sich ausschließlich an Mitgliedsbetriebe des AGV Bau Saar mit bis zu max. 50 Beschäftigten.

Unternehmen ab 11 Beschäftigte erfüllen durch die Teilnahme ihre Fortbildungspflicht im Alternativen Betreuungsmodell gem. DGUV-Vorschrift 2.

Termin: Donnerstag
8. Februar 2018
09.00 – ca. 16.00 Uhr

Gebühr:
30,- Euro Verpflegungspauschale pro Teilnehmer

Thema:

Aufgrund der staatlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften sind UnternehmerInnen verpflichtet, eine Gefährdungsbeurteilung ab einem Beschäftigten schriftlich zu erstellen. Hierbei sind Maßnahmen zu beschreiben, anhand derer dokumentiert wird, wie im Unternehmen der Arbeitsschutz gelebt und Arbeitsunfälle verhindert werden.

Da in den meisten kleineren Betrieben eine solche „Gefährdungsbeurteilung“ aufgrund mangelnder Kenntnisse noch nicht „gelebt“ wird, laden wir alle Mitgliedsbetriebe mit max. 50 Beschäftigten, in denen bisher noch keine Gefährdungsbeurteilung existiert, zu unserem Workshop „Gefährdungsbeurteilung“ ein. Dieser Workshop soll Ihnen den Einstieg in die eigene betriebsspezifische Gefährdungsbeurteilung ermöglichen:

Thematik/ Ziel:

- Erläuterung der Problematik „Gefährdungsbeurteilung“
- Einstieg in eine eigene betriebsspezifische Gefährdungsbeurteilung unter Verwendung der CD „Gefährdungsbeurteilung“ der BG BAU.
- Teilnehmer soll einen Teil seiner Gefährdungsbeurteilung im Workshop, an Hand seines persönlichen Laptops erstellen.
- Teilnehmer kann mit dem Erlernten die Gefährdungsbeurteilung allein weiterführen.

Zielgruppe:

Unternehmen mit max. 50 Beschäftigte, in denen bisher noch keine (hinreichende) Gefährdungsbeurteilung existiert

- Unternehmer(innen) bzw.
- Technische Betriebsleiter(innen) von Unternehmen
- sonstige Firmenmitarbeiter (fachliche Unterstützung) nur als „Begleitung“ möglich

Voraussetzungen:

- Laptop ist mitzubringen (inkl. Stromanschlusskabel + CD-Laufwerk + nur Windows Betriebssystem + möglichst Office -Programme)
- Grundwissen im Bedienen des eigenen Laptops (ggfs. Begleitung als fachliche Unterstützung mitbringen)
- Grundwissen zum Thema Arbeitsschutz (da keine Vermittlung von Arbeitsschutzwissen!)

Referent:

Dipl.-Ing. Johannes Thiel, Fachkraft für Arbeitssicherheit ASD der BG BAU

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Thema:

Mit der Begründung, die Bauleistung sei mangelhaft, werden Zahlungen nicht geleistet oder verzögert. Schaut man genau hin, liegen die Ursachen häufig ganz woanders. Das Verschieben von behaupteten Mängeln und die Auseinandersetzung damit ist zu einem Haupttätigkeits geworden. Viele Bauleiter und Bauunternehmer stehen solchen Behauptungen hilflos gegenüber, wenn sie selbst der Meinung sind, eine ordentliche Bauqualität erbracht zu haben. In diesem Seminar werden keine Bauschäden und ihre Ursachen dargestellt, sondern es geht hier um die rechtssichere Auseinandersetzung mit falschen, unklaren oder unzutreffenden Mangelbehauptungen. Es werden Handreichungen, beginnend in der Phase vor Vertragsabschluss bis hin zum Verhalten bei und nach der Abnahme gegeben.

Inhalte:

- Hinterlegung und Sicherung von zulässigen und unzulässigen Einbehalten (z.B. auch nach VOB/B § 17/6)
- Abtrennung unstrittiger Teile sichert Liquidität
- der gleiche Mangelbegriff nach BGB und VOB/B
- Ursachen für Mangelbehauptungen
- Mangel oder vom Bauherren hinzunehmende „Unregelmäßigkeit“
- Hilfsmittel für die subjektive und objektive Mangelbeurteilung
- Wie verhält man sich, wenn mit der Behauptung von „Mängel“ Zahlungen nicht geleistet werden
- wann Nachbesserung, wann Minderung?
- Bestimmung der Höhe von Minderungen (praxisgerechtes Vorgehen)
- zulässige und unzulässige „Druckzuschläge“
- falsches Verhalten von Gutachtern
- „Insolvenzfestigkeit“ von zulässigen und unzulässigen Einbehalten
- Bauhandwerkersicherung nach BGB § 648 a (neu BGB § 650f) für mangelhafte Leistungen?
- Die „Unsicherheitseinrede“ als neue Möglichkeit des Auftragnehmers

Ziel: Praktisch anwendbare Fähigkeiten, von der Angebotsbearbeitung bis zur Abnahme, unsinnigen Mangelbehauptungen vorzubeugen bzw. sich sicher mit ihnen auseinander zu setzen, damit ungerechtfertigte Einbehalte schnell als solche klar werden und der Zahlungsfluss beschleunigt wird. Die Seminarteilnehmer können nach dem Seminar ihre Unternehmensorganisation rationell gestalten. Ein Beitrag zur Verbesserung der Liquidität und zur Reduzierung von Zahlungsausfällen wird geleistet. Mögliche Fallen für den Unternehmer werden genauso gezeigt wie der Umgang mit wirksamen Zwangsmaßnahmen.

Zielgruppe: Geschäftsführer und Prokuristen von Bauunternehmen, Handwerksmeister, Baukaufleute

Referent: Prof. em. Dr.-Ing.habil. Ulrich Nagel, Mainz

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort: Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken

Bankverbindung: Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH, Bank 1 Saar eG, IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S, **Stichwort:** „Restfinanzierung“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **8 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Restfinanzierung durch Mängelrügen – über den Umgang mit unsinnigen und „vorgeschobenen“ Mängelrügen



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
 - 10 % ab drei Teilnehmer je Seminar
 - 10 % ab Besuch des 3. Seminars
- Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

NEU: **KdW**

Das Seminar ist i.S.d. KdW-Förderung mit 50% des Netto Betrages pro Mitarbeiter förderfähig!

Termin: Dienstag
20. Februar 2018
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)
Mitgliedsfirmen: 280,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 380,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

VOB-PRAXIS FÜR TECHNIKER – insbesondere VOB/B - Das VOB-Seminar von Technikern für Techniker!



© ABZ, AGV, Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
- 10 % ab drei Teiln. je Seminar
- 10 % ab Besuch des 3. Seminares

Der maximale Rabatt beträgt 20 %.



Termin:

Mittwoch
28. Februar 2018
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)

Mitgliedsfirmen: 280,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 380,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Thema:

Für die Ausführung von Bauarbeiten ist in der Regel die Vergabe- und Vertragsordnung (VOB) vereinbart. Der sichere Umgang mit der VOB ist für die Abwicklung von Bauvorhaben von herausragender Bedeutung, wenn Vorteile bei der Vertragsabwicklung ausgeschöpft und Nachteile vermieden werden sollen.

Bestehende Pflichten und Rechte der Vertragspartner sind wegen mangelnder VOB-Kenntnisse sowohl bei Auftraggeber als auch bei Auftragnehmer vielfach nicht klar. Sowohl Kaufleute, Bauverwaltungsexperten als auch die Techniker in allen Baueistungsbereichen müssen sich deshalb mit dieser Vergabe- und Vertragsordnung heute und morgen auseinandersetzen.

Inhalte:

- Neuerungen in der VOB/B
- Geltende Vertragsbedingungen / Grundlagen des Vertrages
- Bestimmung des Bau-Solls
- Bewertung von zus. bzw. geänderten Leistungen
- Abrechnungen von Nachträgen
- Rechtzeitige Planbestellung
- Anerkannte Regeln der Technik
- Verbindliche Bauzeit
- Behinderung im Bauablauf
- Schäden an Bauteilen
- Der Auftraggeber kündigt
- Der Auftragnehmer will kündigen
- Ist eine Vertragsstrafe wirksam vereinbart?
- Die fertige Bauleistung wird abgenommen
- Mängelansprüche / Gewährleistung
- Nachvollziehbar abrechnen
- Stundenlohnarbeiten sind besonders zu handhaben
- Abschlags- und Schlusszahlung
- Bietungs-, Vorauszahlungs- Ausführungs- u. Gewährleistungsbürgschaft
- Streitigkeiten mit dem Auftraggeber

Ziel: Anhand von Beispielen aus der Praxis wird Teil B der VOB für die Ausführung von Bauleistungen vertieft erörtert, um so die Grundlagen für den sensiblen Handlungs-Rahmen für die künftig bessere und sichere Reaktionsfähigkeit bei der Baudurchführung zu schaffen

Zielgruppe: Inhaber, Bauleiter, Arbeitsvorbereiter, Poliere bzw. alle, die mit der Planung und Abwicklung von Bauvorhaben befasst sind.

Referent: Fabian Stutz, Dipl.- und Bau-Ing., öbuv. Sachverständiger BUB Berater-Cooperation

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG, IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S
Stichwort: „VOB für Techniker“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **8 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Thema: In Bauprojekten erfolgreich verhandeln

Margen sind knapp! Umso wichtiger ist es, bei Anbahnung und Abwicklung von Projekten geschickt zu verhandeln und die eigenen Interessen angemessen durchzusetzen. Das gilt vor allem für Änderungen im Projektverlauf, die auch mit noch so guter Projektmethodik nicht zu verhindern sind.

Für Projektmanager besteht die besondere Herausforderung darin, ihre Interessen in Projektverhandlungen durchzusetzen, dies aber unter Wahrung einer guten Beziehung zum Verhandlungspartner zu tun.

Die Verhandlungsforschung hat in den letzten Jahren einige Fortschritte gemacht und neue Lösungswege eröffnet. Das Seminar macht diese neuen Erkenntnisse praxisorientiert für Projektverantwortliche nutzbar. Dies geschieht anhand von Projektbeispielen u. a. aus dem Bereich Bauwirtschaft.

Inhalte:

- Jenseits von „win-win“ oder: manchmal muss sich ein Projektmanager einfach durchsetzen
- Vorsprung durch Vorbereitung: Wie Sie sich frühzeitig eine gute Verhandlungsposition schaffen
- Das Team stärkt den Rücken – warum Sie gute Leute brauchen, selbst dann, wenn Sie alleine verhandeln
- Verhandlungswerkzeuge für typische Situationen: Vorteile durch Strukturvorgaben; mit Fragen führen
- Umgang mit Emotionen; kritische Themen frühzeitig und konstruktiv ansprechen
- Wie Sie auch bei schwacher Verhandlungsposition souverän auftreten können
- „Unsichtbare“ Verhandlungsteilnehmer identifizieren und mit ihrer Hilfe die Verhandlung beeinflussen
- Wie Sie Störungen im Projekt oder sogar Zufälle zu Ihren Gunsten nutzen können

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Projektleiter und -manager, kfm. Angestellte mit Verantwortung für Verhandlung von Bauprojekten

Referentin:

Angelika Keller, Executive Coach, Master of Mediation, Architektin, Werbach

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG

IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE55

Stichwort: „Bauprojekte verhandeln“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **8 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Bauprojekte erfolgreich verhandeln



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: *Frau Kirsten Schilt*,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
 - 10 % ab drei Teilnehmer je Seminar
 - 10 % ab Besuch des 3. Seminars
- Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

NEU: 

*Das Seminar ist i.S.d.
KdW-Förderung mit 50 %
des Netto Betrages pro
Mitarbeiter förderfähig!*

Termin:

Dienstag
6. März 2018
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)

Mitgliedsfirmen: 280,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 380,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

IT-Sicherheit und Datenschutz



© ABZ AGV-Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Hinweis:

Wir gewähren unseren Mitgliedsunternehmen folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20 % oder
 - 10 % ab drei Teiln. je Seminar
 - 10 % ab Besuch des 3. Seminares
- Der maximale Rabatt beträgt 20 %.

Termin: Dienstag
24. April 2018
13.00 – ca. 17.00 Uhr

Gebühr/TN: (zzgl. 19% MwSt.)

Mitgliedsfirmen: 140,00 €
Nichtmitgliedsfirmen: 190,00 €

inkl. Tagungsgetränke und -unterlagen

Thema:

Schnell zu kommunizieren und Informationen via Internet auszutauschen ist einfach, komfortabel und kostensparend, beinhaltet aber auch einige Risiken. An vielen Stellen im Internet lauern Gefahren und die digitale Kriminalität steht mittlerweile auf der Tagesordnung: Unberechtigte greifen technisch mit Viren, Trojanern und Phishing-Mails oder über soziale Manipulation persönliche Zugangsdaten ab und bedienen sich somit der digitalen Identität des Geschädigten. Sie schleusen Ransomware ein, verschlüsseln Daten bzw. sperren die gesamte IT-Infrastruktur und erpressen Unternehmen, deren System erst gegen eine Geldzahlung o. ä. wieder freigegeben werden. Auch vor Ort im Unternehmen selbst ist der Schutz der IT-Infrastruktur und der Daten wesentlich für den Erhalt des Geschäftsbetriebes.

Um so erfolgreich wie möglich zu verhindern, dass ein ungewollter Datenzugriff erfolgt, sind angemessene Sicherheitsmaßnahmen für die IT-Struktur des Unternehmens notwendig.

Der Vortrag beinhaltet praxisrelevante Tipps zur sicheren Kommunikation und informiert über technische und organisatorische Maßnahmen zum Internet, damit die volle Leistungsfähigkeit der IT-Firmenstruktur erhalten bleibt.

Folgende Fragestellungen werden unter anderem behandelt:

- Warum haben Datenschutz und Datensicherheit heutzutage eine große unternehmerische Bedeutung?
- Welche Gefahren lauern im Internet, bei der elektronischen Kommunikation und im Umgang mit mobilen Endgeräten?
- Wie kann ich mich und mein Unternehmen am besten schützen, ohne auf die Vorzüge der Digitalisierung verzichten zu müssen?
- Was sind technische und organisatorische Maßnahmen, die ich in meinem Unternehmen umsetzen kann?

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Betriebsleiter, kfm. Leiter und Angestellte

Referent:

Stefan Weimann, datev eG, Berlin

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Bankverbindung:

Dienstleistungsgesellschaft der Saarländischen Bauwirtschaft mbH
Bank 1 Saar eG
IBAN: DE32 5919 0000 0000 0020 03, BIC: SABADE5S

Stichwort: „Datenschutz“

Anerkennung für Architekten

Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i. S. der Fortbildungsordnung mit **4 Fortbildungspunkten** durch die Architektenkammer und die Ingenieurkammer des Saarlandes anerkannt.

Zu folgendem Seminar melde ich mich verbindlich an: (Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen)

Seminar ID-Nr. -

Beginn:
Tag Monat

Lehrgang
Bezeichnung _____

Firma

Firmenname: _____

Str./Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Teilnehmer

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____
Tag Monat Jahr

Str./Nr.: _____

PLZ / Wohnort: _____

Telefon: _____

Beruf: _____

Lehrgangskosten trägt: **Teilnehmer** **Firma** (zutreffendes bitte ankreuzen)

Unterkunft (bitte senden sie mir Informationen über Wohnmöglichkeiten am Lehrgangsstandort zu)

Verpflegung (bitte senden sie mir Informationen über Möglichkeiten der Verpflegung während des Lehrgangs zu)

Datum:

Unterschrift

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die "Allgemeinen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen" des Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH an.

Ausbildungszentrum
AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken

Die Lehrgangsgebühren sind vor Beginn des Seminars auf das Konto des Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH zu überweisen.

**Bank1Saar, Konto: 1 6340 03, BLZ: 591 900 00,
IBAN: DE28 5919 0000 0001 6340 03, BIC: SABADE55**

Telefon: 06 81 – 98 90 60
Fax: 06 81 – 98 90 660
Mail: info@abz-bau-saar.de
Internet: www.abz-bau-saar.de

Mit der Anmeldung werden folgende „Allgemeinen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen“ Vertragsbestandteil:

1. Veranstalter

Vertragspartner für Lehrgänge ist die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH, Kolbenholz 1-2 u. 4-5, 66121 Saarbrücken.

2. Anmeldung

Die Anmeldung zu Lehrgangsveranstaltungen und Seminaren ist in jedem Fall schriftlich beim Veranstalter vorzunehmen und sollte möglichst 14 Tage vor Beginn erfolgen. Sowohl Anmeldungen als auch Anmeldebestätigungen können per Telefax oder Mail erfolgen.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres schriftlichen Eingangs beim Veranstalter berücksichtigt. Besondere Zulassungs- oder Auswahlkriterien für bestimmte Lehrgänge bleiben davon unberührt.

Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die Zahl der zur Verfügung stehenden Seminarplätze, so behält sich der Veranstalter ein Aufnahmeverfahren vor.

3. Zahlungsbedingungen

Zahlung erfolgt nach Rechnungsstellung innerhalb 8 Tagen, unabhängig von Leistungen Dritter (z.B. Agentur für Arbeit).

4. Durchführung

Eine Anmeldung ist verbindlich. Es erfolgt bei Durchführung der Lehrgänge eine schriftliche Einladung.

Änderungen der Zahl der Unterrichtsstunden, der Unterrichtstermine und des Lehrplans behält sich die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH vor. Bei Änderungen wird sich der Veranstalter bemühen, die Belange der Teilnehmer zu berücksichtigen. Die den Teilnehmern entgeltlich oder unentgeltlich ausgehändigten Vervielfältigungen oder Unterrichtsmittel sind nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Sie dürfen weder an Dritte weitergegeben, noch veröffentlicht werden. Die Hausordnung der Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH ist Bestandteil der Teilnahmebedingungen. Der Lehrgangsteilnehmer erkennt diese an.

5. Rücktritt durch den Teilnehmer

Bei unerwarteter Verhinderung kann die Teilnahmeberechtigung auf einen schriftlich benennenden Ersatzteilnehmer übertragen werden. Zusätzliche Kosten entstehen dadurch nicht. Vom Teilnahmevertrag kann bis vier Wochen vor Seminarbeginn kostenlos zurückgetreten werden. Danach und bis zwei Wochen vor Seminarbeginn, wird bei Rücktritt durch den Teilnehmer eine Ausfallbeteiligung in Höhe von 50 % der Seminargebühr erhoben. Bei später eingehenden Absagen wird der volle Seminarpreis in Rechnung gestellt. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen und zur Wahrung der oben genannten Frist ist jeweils der Zeitpunkt des Eingangs bei der Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH maßgeblich.

6. Rücktritt durch Veranstalter

Die Lehrgänge können nur durchgeführt werden, wenn die erforderliche Teilnehmerzahl erreicht wird. Schadenersatzansprüche an die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH sind bei Absage eines Lehrgangs ausgeschlossen.

7. Haftung

- Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH haftet bei Unfall im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
- Sie haftet nicht bei Beschädigungen, Verlust und Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge.
- Das Ausfall- oder Verspätungsrisiko für die erschwerte Anreise aufgrund von Witterungsverhältnissen o. ä. liegt beim Teilnehmer.

8. Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Saarbrücken.

9. Datenschutzklausel

Die persönlichen Daten der Teilnehmer werden zum Zwecke der Vertragsdurchführung automatisiert gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Verbindliche Anmeldung zum Vorarbeiter bzw. Polierlehrgang



Berufliches Weiterbildungsprogramm Bau Saar 2018

Zu folgendem Seminar melde ich mich verbindlich an: (Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen)

Seminar ID-Nr. -

Beginn:
Tag Monat

Lehrgang
Bezeichnung _____

Firma

Firmenname: _____

Str./Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Teilnehmer

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____
Tag Monat Jahr

Str./Nr.: _____

PLZ / Wohnort: _____

Telefon: _____

Beruf: _____

Lehrgangskosten trägt: Teilnehmer Firma (zutreffendes bitte ankreuzen)

beigefügt: Beglaubigte Abschriften oder beglaubigte Kopien von (falls nicht bereits eingereicht)

- Firmenzeugnissen
- Facharbeiter- oder Gesellenbrief
- tabellarischer Lebenslauf (+ beruflicher Werdegang)

Unterkunft (bitte senden sie mir Informationen über Wohnmöglichkeiten am Lehrgangsstandort zu)

Verpflegung (bitte senden sie mir Informationen über Möglichkeiten der Verpflegung während des Lehrgangs zu)

Datum: _____ Unterschrift _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die "Allgemeinen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen" des Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH an.

Ausbildungszentrum
AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken

Die Lehrgangsgebühren sind vor Beginn des Seminars auf das Konto des Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH zu überweisen.

**Bank1Saar, Konto: 1 6340 03, BLZ: 591 900 00,
IBAN: DE28 5919 0000 0001 6340 03, BIC: SABADE55**

Telefon: 06 81 – 98 90 60
Fax: 06 81 – 98 90 660
Mail: info@abz-bau-saar.de
Internet: www.abz-bau-saar.de

Mit der Anmeldung werden folgende „Allgemeinen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen“ Vertragsbestandteil:

1. Veranstalter

Vertragspartner für Lehrgänge ist die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH, Kolbenholz 1-2 u. 4-5, 66121 Saarbrücken.

2. Anmeldung

Die Anmeldung zu Lehrgangsveranstaltungen und Seminaren ist in jedem Fall schriftlich beim Veranstalter vorzunehmen und sollte möglichst 14 Tage vor Beginn erfolgen. Sowohl Anmeldungen als auch Anmeldebestätigungen können per Telefax oder Mail erfolgen.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres schriftlichen Eingangs beim Veranstalter berücksichtigt. Besondere Zulassungs- oder Auswahlkriterien für bestimmte Lehrgänge bleiben davon unberührt.

Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die Zahl der zur Verfügung stehenden Seminarplätze, so behält sich der Veranstalter ein Aufnahmeverfahren vor.

3. Zahlungsbedingungen

Zahlung erfolgt nach Rechnungsstellung innerhalb 8 Tagen, unabhängig von Leistungen Dritter (z.B. Agentur für Arbeit).

4. Durchführung

Eine Anmeldung ist verbindlich. Es erfolgt bei Durchführung der Lehrgänge eine schriftliche Einladung.

Änderungen der Zahl der Unterrichtsstunden, der Unterrichtstermine und des Lehrplans behält sich die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH vor. Bei Änderungen wird sich der Veranstalter bemühen, die Belange der Teilnehmer zu berücksichtigen. Die den Teilnehmern entgeltlich oder unentgeltlich ausgehändigten Vervielfältigungen oder Unterrichtsmittel sind nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Sie dürfen weder an Dritte weitergegeben, noch veröffentlicht werden. Die Hausordnung der Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH ist Bestandteil der Teilnahmebedingungen. Der Lehrgangsteilnehmer erkennt diese an.

5. Rücktritt durch den Teilnehmer

Bei unerwarteter Verhinderung kann die Teilnahmeberechtigung auf einen schriftlich benennenden Ersatzteilnehmer übertragen werden. Zusätzliche Kosten entstehen dadurch nicht. Vom Teilnahmevertrag kann bis vier Wochen vor Seminarbeginn kostenlos zurückgetreten werden. Danach und bis zwei Wochen vor Seminarbeginn, wird bei Rücktritt durch den Teilnehmer eine Ausfallbeteiligung in Höhe von 50 % der Seminargebühr erhoben. Bei später eingehenden Absagen wird der volle Seminarpreis in Rechnung gestellt. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen und zur Wahrung der oben genannten Frist ist jeweils der Zeitpunkt des Eingangs bei der Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH maßgeblich.

6. Rücktritt durch Veranstalter

Die Lehrgänge können nur durchgeführt werden, wenn die erforderliche Teilnehmerzahl erreicht wird. Schadenersatzansprüche an die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH sind bei Absage eines Lehrgangs ausgeschlossen.

7. Haftung

- Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH haftet bei Unfall im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
- Sie haftet nicht bei Beschädigungen, Verlust und Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge.
- Das Ausfall- oder Verspätungsrisiko für die erschwerte Anreise aufgrund von Witterungsverhältnissen o. ä. liegt beim Teilnehmer.

8. Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Saarbrücken.

9. Datenschutzklausel

Die persönlichen Daten der Teilnehmer werden zum Zwecke der Vertragsdurchführung automatisiert gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.



Einfach
anmelden
unter:
www.jetzt.aok-fit.de



Bleiben Sie in Balance!

Das aktuelle AOK-Gesundheitsprogramm

Gönnen Sie sich eine Auszeit oder powern Sie sich richtig aus. In unserem vielfältigen Gesundheitsprogramm ist bestimmt auch für Sie der passende Kurs dabei – ob Fitness, Ernährung oder Entspannung!

Wir bilden aus!



STEIL ENTSORGUNG

Entsorgen · Sortieren · Verwerten

- Altpapierhandel
- Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
- Abfallkonzepte
für Industrie, Handel und Gewerbe
- Sonderabfallentsorgung
inkl. Nachweisverfahren (eANV)

 +49 651 147000

Steil Entsorgung GmbH
Metternichstr. 45
54292 Trier
Fax +49 651 1470030
Mail entsorgung@steil.de

Niederlassung Saarlouis
Südkai 7
66740 Saarlouis
Tel +49 6831 919310


STEIL GRUPPE 

www.steil.de